



E. v. G. 144

✓





Neues Griechisches
L e s e b u c h
z u r
Erleichterung und Unterhaltung
für die
ersten Anfänger
eingerichtet.



Düsseldorf,
bei J. H. Christ. Schreiber.

1795.

Geographie Europa
O H d 9133

Leo. S. 1443

via 101 yg

Geographie Europa

2 Ex.

Geographie Europa

Geographie Europa S. 101

test



Vorrede.

Die Absicht bei diesem Lesebuch ist, dem Anfänger ein Buch in die Hand zu geben, das ihm die Erlernung der Griechischen Sprache, so viel als möglich ist, erleichtert, und ihn in den Stand setzt, andere gute Chrestomathien mit desto größerem Nutzen gebrauchen zu können.

Unter den vielen Lesebüchern, die man zum Gebrauch für Schulen veranstaltet hat, sind wirklich sehr schätzbare Sammlungen. — Das Gedikische Lesebuch und die Strothische Chrestomathie gehören ohne Zweifel zu den vorzüglichsten. — Aber dennoch schien mir unter allen keins so eingerichtet zu seyn, wie es gerade die ersten Bedürfnisse des Anfängers erfordern.

Billig hält man den Schüler nicht lange mit Erlernung der Grammatik auf, sondern führet ihn gleich, so bald er nur mit den Paradigmen etwas bekannt ist, zum Lesen und Uebersetzen selbst an. Dieses muß aber nicht allein mit beständiger Hinweisung auf die Grammatik geschehen, damit der Anfänger

mit den Regeln derselben nach und nach immer bekannter werde, sondern man muß auch vornehmlich darauf bedacht seyn, daß man ihm die Sache auf das möglichste erleichtere und geschwind forthelfe.

Die meisten Lesebücher, welche zugleich ein Wörterbuch enthalten, haben die Wörter alphabetisch geordnet. Diese Einrichtung hat allerdings ihre Vortheile. — Der Schüler wird dadurch, daß er die Wörter selbst auffuchen muß, im Nachdenken geübt, und die Wörter prägen sich auf diese Weise dem Gedächtnis ein. — Aber diese Vortheile sind doch nicht überwiegend, und die Einrichtung ist wirklich den Bedürfnissen des Ansängers nicht angemessen. Dieser ist gewöhnlich gleich anfangs noch nicht im Stande, die Wörter gehörig auszusuchen. Er wählt daher oft das unrechte Wort oder die verkehrte Bedeutung; und wenn er auch noch so ziemlich damit fertig wird, oder man ihm durch besondere Hinweisung unter dem Text dabei zu Hülfe kommt, so nimmt ihm doch das Aufsuchen der Wörter sehr viele Zeit weg. Einige wenige Zeilen können ihn, da er anfangs jedes einzelne Wort auffuchen muß und ihm

Hm die Hinweisung unter dem Text nicht immer hinreichend ist, oft mehrere Stunden beschäftigen. Er kann daher auch nur langsam fortrücken, und oft entsteht daraus Unbehagen an der Sprache selbst.

Man erleichtert deswegen dem Ansänger ungemein die Arbeit, wenn man ihm die Wörter, so wie sie in den einzelnen Stücken der Reihe nach vorkommen, in die Hände giebt, und ihn dabei auf die Regeln der Grammatik hinweiset, damit er sich bei der Vorbereitung und Wiederholung durch das Aufschlagen zurecht helfen könne.

Diese Erfahrungen, die ich bei meinem ehemaligen Schulunterricht bestätigt gefunden habe, veranlaßte mich dieses Lesebuch zum Privatgebrauch meiner Kinder zu entwerfen, und da einige meiner Freunde, denen es zu Gesichte kam, die Einrichtung billigten, so entschloß ich mich es auch durch den Druck bekannt zu machen.

In der Auswahl der Stücke habe ich vornehmlich darauf gesehen, daß sie leicht und zugleich nützlich und interessant für den Ansänger sind. Ausgesuchte Sentenzen und kurze Anekdoten schienen mir am zweckmäßig-

sten zu sehn. Ich weiss es zwar, daß mehrere den Gebrauch der Sentenzen bei dem ersten Unterricht verwerffen, weil der Schüler nicht genug Interesse dabei hat und leicht ermüdet. Allein das letztere geschiehet doch hauptsächlich nur alsdenn, wenn man eine ganze Sammlung von Sentenzen der Reihe nach mit dem Anfänger durchgehen will. — Selbst der Erwachsene kann nicht eine lange Reihe Sentenzen mit gleichem Interesse hintereinander fortlesen. — Ich habe deswegen auch durch Abwechselung diesem Ueberdruss vorzubeugen gesucht, indem ich immer auf eine kleine Anzahl Sentenzen kurze Anekdoten und Erzählungen folgen lasse. In einer andern Rücksicht ist aber doch der Gebrauch der Sentenzen zu empfehlen. Sie enthalten nicht allein kurze lehrreiche Maximen, die sich leicht dem Gedächtnis einprägen, sondern der Schüler lernt auch daraus viele Wörter, und kann ihre Bedeutung nicht so leicht aus dem Zusammenhang errathen, wie in historischen Stücken. Der Lehrer kann sie auch immer interessant genug machen, wenn er sie nur gehörig erläutert und zuweilen von der Geschichte und dem Charakter des Mannes, dem die Sentenz zugehört, etwas erzählt.

Das

Das angehängte Wörterbuch enthält die Wörter so wie sie in den Stücken vorkommen. Durch Hülfe desselben kann der Anfänger in kurzer Zeit das Buch durcharbeiten; und wenn er es ordentlich übersezzen kann, so wird er schon jedes andere Lesebuch mit mehrerer Leichtigkeit gebrauchen und geschwindere Fortschritte darin machen können. Verwendet er nur einen Theil der Zeit, die er sonst zum Auflschlagen der Wörter gebraucht, dazu, um sich die vorkommenden Wörter bekannt zu machen — worauf allerdings der Lehrer achten muß — so wird ihm dieses nicht schwer fallen. Um dem Gedächtnis zu Hülfe zu kommen, sind mehrere Wörter in der Folge, besonders wenn das Wort in einer andern Form vorkommt, wiederholt. Wo dieses nicht geschehen ist, da bekommt der Schüler, wenn er das vorkommende Wort wieder vergessen hat, schon Gelegenheit sich im Auflsuchen der Wörter zu üben.

Diese Einrichtung des Wörterbuchs ist freilich nur für die ersten Anfänger, aber daß sie ihren Nutzen hat, wird durch die Erfahrung bestätigt. Ich kenne verschiedene,

die noch in erwachsenen Jahren das Griechische erlernten, und durch Hülfe der Clavis Homerica in kürzer Zeit den Homer durcharbeiteten. Sie gestanden es selbst, daß sie nicht so weit würden gekommen seyn, wenn sie dieses Hülffsmittel nicht gehabt hätten. Warum sollte man nun dem ersten Anfänger, der ohnehin schon viele Schwierigkeiten bei der Erlernung der Sprache zu überwinden hat, nicht auf diese Weise zu Hülfe kommen?

In dem Wörterbuch ist auf die Regeln des Etymologischen Theils der Grammatik hingewiesen, und unter dem Griechischen Text sind die Syntaktischen Regeln angeführt, um den Schüler zur praktischen Erlernung der Regeln anzuführen, und ihm das Aufschlagen derselben bei der Wiederholung zu erleichtern. Ich habe dazu die Hallesche Grammatik gewählt, weil diese an den meisten Orten die gewöhnliche ist.

Ich werde mich freuen, wenn geschickte Schullehrer diese Einrichtung billigen und meine Erfahrungen bestätigt finden.

Der Verfasser.



I.

Sentenzen.

1. Αὐδρεῖος αὖτε ὁ ἀφοβας ^{a)}
2. Τρόπος δίκαιος, κτῆμα τιμιώτατον
3. Κρείσσων σοφὸς ἴσχυροῦ ^{b)} Diodor.
4. Ἰσχὺς καὶ τεῖχος καὶ ὄπλον σοφοῦ
ἡ φρόνησις Pythagor.
5. Μία ἐσὶν ἀρετὴ, τὸ ἀτοπον φεύγειν
ἀει.
6. Τῆς ἀρετῆς ^{b)} ὅυδεν κτῆμα σεμνότερον, ὅυδε βεβαιότερον ἐστι. IIsocrat.
7. Σωφρο-

a) Seil. ἐστι — Gr. p. 208. 3) i. —

b) Gr. p. 219. 3. —

A

7. Σωφροσύνη ἐτὶν ἐπικράτησις ἥδονῶν
 8. Ταμεῖόν ἐτὶν αἴρετής ἡ σωφροσύνη
 Menand.
9. Κέρδος αἰσχρὸν, Βαρὺ καιρόλιον
 Periand.
10. Φιλάργυρος ὄυδεὶς αἰγαθός, οὐτε
 βασιλεὺς, οὐτε ἐλένθερος. Antisth.

II.

Themistocles.

Θεμιστοκλῆς χορίου πωλῶν, ἐκέλευσε
 μηρύττειν c), ὅτι d) καὶ γείτονα χρησὸν
 ἔχει.

III.

Anacreon.

Ανακρέων, ὁ μελοποιὸς, λαβὼν τά-
 λαντον χρυσίς παρὰ e) πολυκράτους
 τοῦ τυράννου, ἀπέλυσεν, ἐπών· μισῶ
 δωρεὰν,

c) Gr. p. 235. 1 — d) Gr. p. 276. 277. 3)

e) Gr. p. 261. 3.

διωρεσίν, ἵτις αναγκάζει ἀγρυπνεῖν.

IV.

Aristippus.

Αρίστιππος υβριζόμενος ὑπό τινος,
ἀνεχώρει τῇ δὲ ἐπιδιώκοντος f), καὶ
λέγοντος, φεύγεις; νὰς ἔφη τῇ μὲν γὰρ
κακῶς λέγειν g) σὺ τὴν ἐξαστίαν ἔχεις,
τῇ δὲ μὴ ἀκούειν ἔχω.

V.

Sentenzen.

I 1. Νόει καὶ τότε πράττε. Bias.

I 2. Πράττε ἀμεταμέλητα. Periand.

I 3. Α μὴ δεῖ ποιεῖν h), μηδὲ ὑπονοοῦ
ποιεῖν. Epictet.

I 4. Θεῖς ἀξιόν i) σε ποιήσει, τὸ μηδὲν
ἀνάξιον αὐτοῦ πράττειν. Democrit.

I 5. Τῇ

f) Gr. p. 227. 6. — g) Gr. p. 208. 4.) —

h) Gr. p. 130. 3 — i) Gr. 216. 2 —

15. Τῇ βίᾳ καθάπερ αὐγάλματος πάντα τὰ μέρη καλὰ εἶναι δεῖ.

Socrat.

16. Νόμῳ καὶ ἀρχοντὶ καὶ συφωτέρῳ ἔικεν κόσμον Democrit. Isocrat.

17. Ἀνδρὸς χαρακτῆρι ἐκ λόγω γυναικίζεται.

18. Δουλεύειν πάθει χαλεπώτερον, τυράννοις Pythag.

19. Ζημίαν αἰցεῖ μᾶλλον, ἢ κέρδος αἰσχρού· τὸ μὲν γαρ ἀπαξ σε λυπήσει, τὸ δὲ διαπαντὸς. Chilon.

20. Δόξα καὶ πλεῖτος ἄνευ ξυνέσιος k), οὐκ αἰσφαλέα κτήματα.

VI.

Phocion.

Αλεξανδρεῖς ἑκατὸν τόλαντα δωρεὰν τῷ Φωκίωνι πέμψαντος l), ηρώτησε τὰς κομί-

k) Gr. p. 236. l) Gr. p. 227. 6 —

κομίσαντας τέ δὴ πολλῶν ὄντων 1)
Ἀθηναίων αὐτῷ μόνῳ ταῦτα δίδωσιν
ὅτι ^{m)} μόνου αὐτὸν, ἔφασαν, ἡγεῖται
καλόν τε κάρυα θόρ. εἰκ. καὶ, ἔφη, ἐσά-
τω με δοκεῖν ⁿ⁾ καὶ θύμα τοιάτον.

VII.

Die Gemahlin des Phocion.

Ἡ φωκίωνος γυνὴ πρὸς τὴν ἐπιδεικνυ-
μένην αὐτῇ τὸν κόσμον χρυσῆν ὄντα καὶ
διάλιθον. ἐμὸί δ', ἔφη, κόσμος ὑπερ-
λαμπρός ἐστι φωκίων πέντε ἀν., καὶ ἐ-
κοσὶν ἕδη τύτο ἔτος Αθηναίων ἡρακ-
γῶν.

VIII.

Xenocharis.

Ξενόχαρις, ὁ φιλόσοφος, ἐρωτηθεὶς
ὑπό τινος περὶ τινων αἰσχρῶν εἰς καὶ

μή

m) Gr. p. 276. 8. 1. — n) Gr. 235. 1 —
e) Gr. p. 263. 4 —

μὴ αἰποκρίνομενος, ἐκεῖνος δὲ εἰπόντος, p)
τὸ σιωπῆς; περὶ τοιχτῶν, ἔφη, σὸς μὲν
ἔρωτάν, ἐμὸς δὲ μὴ αἰποκρίνασθαι πρέ-
πε q).

IX.

Sentenzen.

21. Μηδὲ τὸ καλὸν, καὶ μενεῖς ἐν
Βροτοῖς r) ἀριστοῦ.
22. Ἄ μὴ προσήκει, s) μὴτ' ἀκει μὴθε
ὅραι.
23. Παῖς ὁν κόσμιος ἵσθι, οὐβῶν ἐγκρά-
της, μέσος δίκαιος, πρεσβύτερος
ἴνλογος. Sofiad.
24. Ἀνδριάντα μὲν τὸ σχῆμα, ἀνδρε
δὲ οὐ πρᾶξις κοτμεῖ.
25. Βραδέως ἐγχείρει τοῖς πραττομέ-
νοις, t) ἐγχειρίσας δέ, πράττε βε-
βάιως. Bias.

26. At

p) Gr. p. 227. 6 — q) Gr. p. 228. 5.

r) Gr. p. 245. I. 3. s) Gr. p. 228. 5.
p. 229. Not. t) Gr. p. 229. 7 —

26. Αἱ μεγάλαι τέρψεις ἀπὸ τῆς Θεᾶσ-

ται τὰ καλὰ τῶν ἔργων γίνονται.

Democrit.

27. Αἱ μὲν ἡδοναὶ, Θυηταὶ, αἱ δὲ αἰρε-

ταὶ, αἰθάνατοι Periand.

28. Ρώμη ψυχῆς σωφροσύνη. Αὕτη
γὰρ ψυχῆς ἀπαθεῖς φῶς ἐστιν. Pyth.

29. Οφείλομεν εἰς αὐτὸς ἐθίζειν ἀπὸ
τῶν ὀλίγων ॥) ζῆν, ἵνα ॥) μιδὲν
ἀπτχρὸν ἔνεκεν χρημάτων ॥) μάθω
μεν. Clitarch.

30. Η ἀυτάρκεια καθάπερ ὁδὸς Βρα-
χεῖα καὶ ἐπιτερπής, χάριν μὲν ἔχει
μεγάλην, πόνου δὲ μικρόν. Socrat.

X.

Pelopidas.

Πελοπίδας αὐδείς σρατιώτε δια-

βλη-

ii) Gr. p. 242. 2 — v) Gr. p. 274. 4. —

w) Gr. p. 236. 237. —

Βληθέντος αὐτῷ, ὡς Βλασφημούσαντος
αὐτόν· ἐγὼ τὰ μὲν ἔργα, ἐφη, αὐτῷ
Βλέπω, τῶν δὲ λόγων γάντικας πάσας α.)

XI.

Stratonicus.

Στρατόνικος, ὁ κιθαρίστης, θεασα-
μένος τίνος αἴφυως τοξεύοντα, αἴπελ-
θών ἐστι παρὰ τὸν σκοπόν· πυγμα-
μένος δὲ τίνος τὴν αἰτίαν, ὅπως, ἐφη,
μή πληγῶν).

XII.

Lyfander.

Αὔστανδρος Διογούσιος τῷ τυράννῳ πεμ-
ψαυτος ἴματια ταῖς Θυγατράσιν αὐτῷ
τῷ πολυτελῶν, z) γάντικας πλαζεν, ἐπων,
δεδιέναι μή δισταμάται μᾶλλον αἴσχεσί
Φαινόσιο.

XIII.

x) Gr. p. 224. 3. y) Gr. p. 275. 6. —

z) Gr. p. 416. I. —

XIII.

Epaminondas.

Πρέσβεις ἦκον παρὰ βασιλέως χρυ-
σὸν κομίζοντες, βελόμενοι δωροδοκῆσαι
τὸν Ἐπαμινόνδαν· οὐδὲ αὐτοὺς εἰς αἴρε-
στου ἐιτεδέξατο. οὐδὲ γαρ ἐφ' ὧτινι a)
ἦκον. καὶ ἐκέλευσεν αὐτοὺς πρότερον αἴρε-
σάν, ἕπτα λέγειν περὶ ὅτι βύλοιτο.
παρακειμένης δὲ τραπέζης Φαύλης, καὶ
οξίνην ἔπινον. οἱ μὲν δὲ οὐκ ἔιχον οὐ τα-
καὶ ἔιποιεν ἐπὶ τύτοις. οὐδὲ διαμειδίσ-
σας, αἴπιτε, ἐφη, καὶ λέγετε τῷ δεσ-
πότῃ τῷ ὑμετέρῳ, οἷα αἴρετο αἴρετο b)
καὶ συνήσει, ως ἔγωγ் οὐκ οὖν προδοίην
c), τύτοις αἴρεται μενος.

XIV.

Sentenzen.

31. Μεγαλόψυχός ἐστιν, οὐ παύντας ἐν-
πετῶς

a) Gr. p. 259. 2. b) Gr. p. 230. 2. —
c) Gr. 275. 5. —

πετῶς Φέρων, μικρόψυχος δὲ, ὁ μηδὲ τὰ μικρά.

32. Οὐτω πειρῶ ζῆν, αἴσι^{d)} καὶ ὀλίγον καὶ πολὺν οἰρόνον Βιωσόμενος. Bias.

33. Φρόνησις ἐντυχίαν ὡς τὸ πολλὰ χαρίζεται, τύχη δὲ φρόνησιν ἔποιεται. Plutarch.

34. Αὕτη σοι λογιζομένω βέλτιστα, ταῦτα τοῖς ἔργοις ἐπιτέλει. Isocrat.

35. Δεῖ εἰ αἴσπερ Σειρῆνας τὰς ιδοναῖς παρελθεῖν, τὸν σπένδοντα τὴν αἱρέτην ιδεῖν αἴσπερ πατρίδα. Socrat.

36. Ὁχύρωσον σαυτὸν τῇ αὐταρκείᾳ^{f)}, τἜτο γαρ δυσάλωτόν ἐστι χωρίον.

37. Ζῆν κρείττον ἐστιν ἐπὶ σιβάδος κατακείμενον καὶ θαρρεῖν, η ταράττειν χρυσῷν ἔχοντα κλίνην. Pythag.

38. Ἐν ἄλλοτροις παραδείγμασι πάιδεις

d) Gr. p. 239. 3. 1. 1) — e) Gr. 230. 3.

f) Gr. 216. 218. g) Gr. 227. 2. —

δεινε σαυτού, καὶ ἀπαθής γ) τῶν
κακῶν ἔσῃ. Demonast.

39. Οδηγὸς τυφλὸν λαβεῖν καὶ σύρειν
βελον αὐγότον ἵσον ἐσίν. Plutarch.

40. Ουδεὶς ἑλεύθερος ἐσυτοῦ μὴ κρατῶν^{b)}. Pythagor.

XV.

Die muthigen Lacedaemonier.

Λάκων ὄνειδιζόμενος ὑπό τινος, ὅτι
χωλὸς ὡν ἔξεισιν ἐπὶ τὸν πόλεμον, τί
τέτο; ἔφη, ἡ φευγόντων ἐσὶ χρεία,
αλλὰ μενόντων καὶ αὐγωνιζομένων.

Λάκων αἰσθενῶς τὸ σῶμα διακείμενος
ἐπὶ παράταξιν προῆγε, λεγόντων
δέ τινων αὐτῷ πῇ τοιχτος ὡν πορέυη;
ἔφη. ὑπὲρ τῆς πατρίδος i) αἰποθανεῖν.

Φίλιππος ἦλθεν ἐπὶ Λακεδαιμονα,
καὶ προσρατοπεδεύσας, ἔπειψεν αἴπειν
λάῶν

b) Gr. p. 224. 3. i) Gr. p. 256. 4. I —

λῶν πολλῷ καὶ χαλεπά, εἰ μὴ ποιῶσι^{k)} τὰ προστασόμενα· τῶν δὲ Λακεδαιμονίων τις αἰκάστας τῶν αὐτειλῶν^{l)}, χάριν αὐτῷ, ἔφη, ἐιδέναι, ὅτι ^{m)} καλιέστε ἐπὶ τοῖς μαχομένοις ἐσὶν αἴποθεν.

XVI.

Leonidas.

Περσῶνⁿ⁾ μετὰ πευτακοσίων μυριάδων ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα φερομένων^{o)} Λακεδαιμόνιοι τριακοσίγες εἰς Θερμοπύλας ἀπεμίψαν, σρατηγὸν αὐτοῖς δόντες λεωνίδην ὄντος τὸ ἐπερχόμενον θεατάσμενος τῶν πολεμίων^{p)} πλῆθος, ἐνωχθεμένοις ἵπτε τοῖς συμμάχοις, γέτως αὔριοντε ωραίοσιοι, ως ἐν αὐδῇ^{r)} διπνήσουτες Λεωνίδης αἰκάστας ἐπισκισθεῖται τὸν

νύλιον

^{k)} Gr. p. 281. 16. ^{l)} Gr. p. 221. 6. p. 224. 3. ^{m)} Gr. p. 276. 8. ⁿ⁾ Gr. p. 227. 6. ^{o)} Gr. 212. 2. ^{p)} Scil. δικώ^{Gr. p. 248. 8.)} —

Ἀλιού τοῖς Περτῶν τοξευμασιν 4) χά-
ριεν, ἔφη, ὅτι καὶ ὑπὸ σκιᾷ μαχά-
μεθα.

XVII.

Cotys.

Κότυς, ὁ τῷ Θρακῶν βασιλεὺς 1),
Θηβαίων σεμνυνομένων 2) ὅτι λακεδελ-
μονίων 3) ἦγήσαντο, ἐγὼ, Φησίν, ἐπό-
ρακα χειμαρρίας ποταμὸς μείζους τῶν
εἰναίων 4) γινομένους, αὐλὶ οὐλίγου χρό-
νον 5).

XVIII.

Sentenzen.

41. Οὐδὲν ὁ αἰνιγχὸς δῖνος εἰς πόσιν ἔυ-
θετος, γάρ ὁ ἀγροίκος τρόπος εἰς
ομιλίαν.

41. Αἱ μὲν Βροντὰ μάλιστα τὰς παι-
δας

q) Gr. 227. 2. r) Gr. 212. 1. s) Gr. p.
227. 6. t) Gr. p. 224. 3. u) Gr. p.
219. 3. v) Gr. p. 227. R. 5. 3. —

δας, οἵ δὲ εἰπειλούσι τὰς ἀφρονασκο-
ταπλήττυσιν

43. Ὁ κακῶς διανοηθεῖς περὶ τῶν δι-
κείων, γέδεποτε καλᾶς βελεύσεται
περὶ τῶν αὐλοτρίων. Isocrat.

44. Ἀνθρώποις γίνεσθαι ὄκοσα θέλ-
σιν, οὐκ ἀμείνον.

45. Ἡδονὴν φεῦγε, ἥτις ὑπερον λύπην
τίκτει. Solon.

46. Γέλως μὴ πολὺς ἔσω, μηδὲ ἐπὶ¹
πολλοῖς. Epictet.

47. Ἐπισκοτεῖ τῷ μὲν ἡλίῳ πολλάκις
τὰ νέφη ^{w)}, τῷ δὲ λογισμῷ τὰ πό-
θη. Plutarch.

48. Ὁ πύφος ὥσπερ ποιμὴν, οὐ θέλει
τὰς πολλὰς αἴγει. Diogenes.

49. Σπάδαις τὰς μὲν ἔχθρας, ὀλιγο-
χρονίας ποιεῖσθαι ^{x)}). τὰς δὲ αἴγα-
πας, πολυχρονίας. Theopomp.

50. ^A

w) Gr. p. 215. I. x) Gr. p. 235. I.

50. Α πάσχοντες υφ' ἐτέρων ὄργιζε-
θε, ταῦτα τοῖς ὄλλοις μὴ ποεῖτε.

Socrat. Ifocrat.

XIX.

Theocritus.

Θεόκριτος γραμματοδιδασκάλω φαύ-
λως ἀναγνώσκοντι προτελθὼν ἔπειρος δια-
τί γεωμετρεῖν & διδάσκεις; τὰ δὲ ἐπόν-
τος γ) ὅτι ἐν ὅιδα καὶ τί τετράς ἔπειρος,
καὶ γὰρ ἀναγνώσκειν. z)

XX.

Anaxarchus.

Αναξαρχος ὁ Φυσικὸς, ἐπόντος αὐ-
τῷ Ἀλεξάνδρῳ, ὅτι a) κρεμῶ σε· α-
πείλει τέτοις, ἐφη, τοῖς πολλοῖς ἐμοὶ
δε γέδεν διαφέρει b) ὑπὲρ γῆς ή κατὰ
γῆς σήπεσθαι.

XXI.

y) Gr. p. 227. 6. z) Scil. ὅιδας.

a) Gr. p. 276. 8. b) Gr. p. 228. 5.

XXI.

Alexander.

"Αλέξανδρος ἀκύτας, ὅτι Δαρεῖος τριάκοντα μυριάδας ἐις παράταξιν ἤγει, ἔφη· εἰς μάγειρος καὶ Φοβεῖται πολλὰς αἱ προβαταὶ·

"Οἱ αὐτὸς κατασκόπια λέγοντος αὐτῷ, πλείστι εἴναι τὰς Δαρείων ^{d)}, ἔφη· καὶ τὰ προβαταὶ πλείστα ὄντα, οὐχὶ εἴναι γὰρ δευτέρας λίκη χειράντας·

XXII.

A g i s.

"Ἄγις ὁ βασιλεὺς ἔφη τὰς λακεδεμονίας μὴ ἐρωτᾶν ὅποιοι ἔισιν, ἀλλὰ τὰς εἰσὶ πολέμους· καὶ ἐρωτῶντος τίνος πόσοι εἰσὶ λακεδαιμόνιοι, ἔφη· οἱκανοὶ τὰς κακὰς ἀπερύκειν·

XXIII.

c) Gr. p. 230. 1. d) Gr. p. 207. 2) Εἴπερ
fc. σεματιώτας.

XXIII.

Aristoteles.

*Αριστοτέλης Βλασφημώμενος απ' αὐτούς πρόπτει σελγῆς, εφη· σὺ μὲν αἰκάλεις τὰ πακάδας εἰς ραδίως, καὶ λέγεις εὐχερῶς· ἔμοι δὲ καὶ λέγειν αἴθεε, καὶ αἰχάλειν αἰηδές.

XXIV.

Sentenzen.

51. Οδὖς καὶ αἱ λαθεῖαις f) οἱ χαλεπὸι αἴποπλανηθῆναι.

52. Οὐδὲν ἀντὶ εἰη g) τοῖς ἐλευθέροις μετίζον αὐτούχημα, τῷ σέρεσθαι b) τῆς παρρήσιας i).

53. Βίος αὐτούρτασος, μακρὴ ὥδος αἱ πανδόκευτος. Democrit.

54. Ο τῷ φιλαργύρῳ πλάτος, αἴσπερ ὁ ἕλιος

e) Gr. 232. 7. — f) Gr. 224. 3 —

g) Gr. 283. Not. 2. (2) — b) Gr. p. 208.
4. n. p. 219. 3. i) Gr. p. 226. 4. —

ο ἥλιος καταδὺς ἐις τὴν γῆν, χάρησ
τῶν ζώντων ἐυφρωίνει. Socrat.

55. Δεῖ τὸν ἐν φρονθύντα ^{k)} τὸν λογισ-
μὸν αὐτὸν ἐπιθυμιῶν χρείττω πε-
ρισσότεραι ποιεῖν. Demosth.

56. Εἰ τις ὑπερβάλλοι ^{l)} τὸ μέτρον,
τὰ ἐπιτερπέστατα ἀτερπέστατα ἀν-
γίγνοντο ^{m)}.

57. Σύν μυρίοις τὰ καλὰ γίγνεται ⁿ⁾
πόνοις. Euripid.

58. Ο μὲν τὸν πόνον Φεύγων, Φέυγει
τὰ σύγαδά· ο δὲ τλιτικῶς καὶ αν-
δρεῖσις ὑποκρένων τὰ δυσκαρτέρητα,
σπένδει πρὸς μακαριότητα.

59. Θηρεύεται τοῖς μὲν κυστὶ ^{o)} τὰς λα-
γωὰς οἱ κυνηγοὶ, τοῖς δὲ ἐπαίνοις τὰς
ἀνοίτερας οἱ πολλοί. Socrat.

60. Νόσος φιλίας ή κολακεία ^{p)}.

Clemens.

^{k)} Gr. p. 230. 3. — ^{l)} Gr. p. 281. 16.

^{m)} Gr. 283. N. 2. (2). — ⁿ⁾ Gr. 215. 1 —

^{o)} Gr. p. 227. 2. — ^{p)} sc. εἰς) Gr. 215. 2;

XXV.

Philoxenus.

Φιλόξενος παραδοθεὶς ὑπὸ Διογουστί⁸
ποτὲ ἐις τὰς λατομίας, διὸ τὸ Φαυλί-
ζειν η) τὰ ποιήματα ἀντ⁷· καὶ ἀν-
ηληφθεῖς, ἔπειτα πάλιν ἐπὶ τὴν ἀκρόστη-
φαντῶν ἐκλήθη· μέχρι δὲ τινος r) ὑπο-
μένας αὐτῆς πυθομένων δέ τῷ Διογουστί⁸,
ποιὶ δὴ σύ s); ἐις τὰς λατομίας, ἔπειτα

XXVI.

Die Lacedaemonierinnen.

Ἡ Λάκαινα πωλεύμενη, πρὸς τὸν
ἔρομενον τέ ἐπίσταται, ἐλευθέρα ἔφη
ζεῦσι.

Ἡ Λάκαινα πρός τινα t) Ιωνικὸν δεῖ-
ξασαν ἀντ⁷ τὸν κόσμον, ἀνταπέδειξε
τοὺς

q) Gr. p. 208. 4. r) Gr. p. 236. 1. Nat.

s) sc. πορεύην οὐδεὶς θέλεις. t) sc. γυναικα.

τοῖς τέκναι, ἐπιδῆσα· ὁ δὲ ἔμὸς κόσμος
τοιότοςⁱⁱ) .

Γοργόνη Λάκεδαμονία λεωνίδες γυ-
νὴ, τῇ οὐτῇ αὔτῃς, ἐπὶ σρατείαν πορευο-
μένη, τὴν αἰσπιδὰ ἐπιδιδῆσα ἐπεν, ή
ταύταν, ή ἐπὶ ταύταν.

Λάκειανα γυνὴ τῇ οὐτῇ αὔτῃς ἐν πα-
ρατάξει χαλευθέντος, καὶ μυσφοροῦ-
τος^v) ἐπὶ τύτῳ, μὴ λυπῆ^w) τέκνου,
ἐπεν καὶ ἑκαστον γαρ βῆμα τῆς ἴδιας
αἴρετῆς υπομνήσθη^x) .

XXVII.

Theocritus.

Θεόκριτος ἐρωτηθεὶς, ποῖα τῶν θη-
ρίων ἐσὶ γ)χαλεπώτατα, ἐπεν· ἐν μὲν
τοῖς ὄρεσιν, ἀργτοῖς καὶ λέοντες. ἐν δὲ
ταῖς πόλεσιν, τελάναις καὶ συκοφάνται.

XXVIII.

ii) Scil. εἰ; v) Gr. p. 227. 6. w) Gr.

p. 238. 2. I. x) Gr. p. 224. 3.—

y) Gr. p. 215. I. —

XXVIII.

Sentenzen.

61. Τῶν οὐδέων τὰ σπανιώτατα ^{z)} γενόμενα, μάλιστα τέρπει. Democrit.
62. Τὸ αἰεὶ μέλλειν ^{a)}, αἰτείεις ποιεῖ τὰς πρήξιας. Democrit.
63. Χρόνον ἔις τὰ πράγματα ἐὰν λάβης ^{b)}, ὀπαντα λίξει καὶ καταδαλίσεται. Apollodorus.
64. Νόσος δειλοῖσιν ἑορτή· ό γαρ ἐκπορεύονται ἐπὶ πρᾶξιν. Antiphon.
65. Ἐν μὲν τῷ πλεῖν ^{c)}, πείθεσθαι δεῖ τῷ κυβερνήτῃ, ἐν δὲ τῷ ζῆν ^{c)}, τῷ λογίζεσθαι δυναμένω βέλτιον. Socrat.
66. Οἱ ὁρθῶς Φιλοσοφῶντες, αἴσθησκειν μελετῶσι ^{d)}. Plato.

67.

z) Gr. p. 219. 3. — a) Gr. p. 208. 4.

b) Gr. p. 280. 14. — c) Gr. p. 208. 4.

d) Gr. p. 235. I. —

67. Ἀνὴρ δίκαιος εἶναι, οὐχ ὁ μὴ αἰδί-
κῶν, αἷλλος ὅσιος αἰδίκειν δυνάμενος, οὐ
βούλεται. Philemon.

68. Τὰ πονηρὰ κέρδη τὰς μὲν ήδουντες
ἔχει ε) μικραῖς, τὰς δὲ λύπας
μακραῖς.

69. Φρονίμος μὲν ἔσιν f), σύντιτάσσειν
τὰς ήδουντες, αφροῦος δὲ δύλεύειν.

70. Θάνατος καὶ φθορὰ καὶ πάντως
τὰ ἄλλα δεινὰ πρὸ ὀρθαλμῶν ἔσω-
σοι g) καθ' ἡμέραν h), καὶ γάρ εἴ γι-
δέποτε ἐνθυμηθήσῃ, οὐτε ἄγαν ἐπι-
θυμήσεις.

XXIX.

Die Persischen Könige.

Οἱ Περσῶν βασιλεῖς, πρὸ μὲν τῶν
Θυσιῶν, περὶ ἐυσεβείας διαλέγονται.
πρὸ δὲ τῆς πίνειν i), περὶ σωφρο-
σύνης.

a) Gr. p. 215. 1. f) Gr. p. 223. 1.

g) Gr. p. 229. 6 — b) Gr. 254. Not. 2.

i) Gr. p. 245. Not. 3.

τύνης πολεμεῖν δὲ μέλλοντες ^{k)}, περὶ
αὐδρέος.

XXX.

Der Sybarite.

Συβαρίτης ἐπιδημήσας Λακεδαίμονι ^{l)}, καὶ τὰ ἔθη ιδῶν, καὶ τὰς καρτερίσεις, οἵς ἐκ παιδῶν αἰνατρέφονται, γέδεν ἐφη Θαυματὸν αὐτοὺς ποιεῖν, ράδιως ἐν τοῖς πολέμοις ἀπαθνήσκοντας, ὑπὲρ τοῦ μὴ ὄντως ^{m)}.

XXXI.

Dion.

Δίωνι τῷ Ἀκαδημαϊκῷ ἀπὸ συμπετίχια αἰνατρέφοντι, παρεπόμενος κακῶς τις ἔλεγε ⁿ⁾, καὶ βλασφημίας ὄυδὲν ἀπελίμπανεν· ὁ δὲ ισύχως ἔιχεν ^{o)},

^{ως}

^{k)} Gr. p. 235. 2. ^{l)} Gr. p. 229. 8.

^{m)} Gr. p. 232. 6. Αιτ. ⁿ⁾ Gr. 239. 4.

ως δὲ καὶ ἐπὶ τὴν οἰκίαν ἥλθε, μέλλοντι¹⁰) αὐτῷ εἰσέναι ὁ λοιδορῶν, τί δαί;
Ἴφη πρὸς ὅν ἔπειτα ὁ Δίαν, γέδε γρῦ.

XXXII.

Sentenzen.

71. Πόνος συνεχῆς, ἐλαφρότερος ἔσεται τῇ συνήθειᾳ γίνεται. Democr.
72. Γύμναζε τοῖς μὲν πόνοις 9) τὸ σῶμα, τὴν δὲ ψυχὴν γενναιώς ὑπομένειν τὰς κινδύνους.
73. Οὓτε παρὰ νεκρῷ ὄμιλίαν, γέτε παρὰ φιλαργύρες χάριν δεῖ τ) ζητεῖν.
74. Αἱρεῖ πρότερον τὰς ἐπιθυμίας καλάζειν, π. 5) διὸ τὰς ἐπιθυμίας κολαΐζεσθαι.
75. Ο πλεσίω χερηγῶν, γέδεν διαφέρειν.

9) Gr. p. 235. 2. p) Gr. p. 219. 3. —
9) Gr. p. 227. 2. — r) Gr. p. 230. 3.
9) Gr. p. 219. 3 Anmerk. p. 274. N. 1.

- ρει τ) τῷ εἰς Θάλασσαν ὕδωρ ἐκχέοντος.
Socrat.
76. χρήματα πορίζειν μὲν καὶ αὐχρέον,
ἐξ αἰδικίας δὲ, πάντων κακίουν.
77. Κακὰ μείζω πάσχει διὸ τῷ συνειδότος ὁ αἰδικῶν βασιλέος Ὅμενος, οὐ οὐτῷ σώματι καὶ ταῖς πληγαῖς μαστιγόμενος. Pythagor.
78. Γλῶσσα Βλάσφημος, διανοίας κακῆς ἔλεγχος. Plutarch.
79. Εὐλαβῆ τὰς διαβολὰς, κακούφενδεῖς ωσει π). οἱ γὰρ πολλοὶ τὴν μὲν αἰλίθειαν αἰγνοῦσι, πρὸς δὲ τὴν δόξαν αἴποβλέπεσσιν. Isocrat.
80. Ζῆν αἰσχρὸν αἰσχρῶς τοῖς καλοῖς πεφυκόστε. Sophoc.

XXXIII.

8) Gr. p. 232. Ann. I. — 8) Gr. 280.
25 —

XXXIII.

N i c i a s.

Νικίας γέτως ἦν Φιλόπονος, ως ε ν)
πολλάκις ἔρωπον τῆς δικέτας, ἐν π)
λέλυχε, καὶ ἐν πρίσημεν.

XXXIV.

Der Lacedaemonische Koch.

Διωνύσιος λακωνικὸν μάγευρον προέ-
μενος, ἐκέλευτεν αὐτὸν χ) σκευάσαι τὸν
λακωνικὸν ζωμόν· καὶ σκευάσαντος, ως
ἴσθιεν· ἥρετο δὲ κατὰ τί αὐτῷ ἄδον-
ται αἰδεῖσθάτῳ ὅντι ὁ λακωνεῖς ὁ δέ,
ἄκ ἔχειν, ἔφη, τῶτον ψ) τὰ ἄδύσματα
φέκενος ἔχειν, διὸ τῷτο αὐτῷ μὴ ἀρέ-
σαι· καὶ ὃς ἐπύθετο, τίνα ἔη ταῦτα
αὐτὸν γὰρ κελεῦσαι τῷ ταμίᾳ ς) πάν-

τα.

v) Gr. 276. 7. — w) Gr. p. 281. 16. 26.

x) Gr. p. 229. 5. Not. y) sc. ζωμον

z) Gr. p. 227. 1 —

τα ἔκπλεα αὐτῷ δύναι· ο δὲ εἰπεν· ω
αὐτοῦ μὴ εἴτι πάρα σοι, πρὸ τοῦ δεέπινε
πόνος, καὶ τὸ ἐν τῷ Ἑυρώτῃ λουτρόν.

XXXV.

Pythias.

Πυθίας ή Ἀριστότελος τῷ φιλοσόφῳ
φησι^{a)} θυγάτηρ ἐρωτηθεῖσα, ποῖον
κάλλιστον χρῶμα, ἐφη· τὸ διὰ τὴν
οἰδῆ τοῖς ἑλευθέροις ἐπιγιγνόμενον·

XXXVI.

Sentenzen.

81. Θεώρει ὡσπερ ἐν κατόπτρῳ τὰς
σαυτῆς πράξεις, ἵνα **b)** τὰς μὲν κα-
λᾶς ἐπικοσμίης, τὰς δὲ αἰσχρὰς κα-
λύπτης. Bias.

82. Μηδὲν τῆς αἰληθείας τυπιώτερον
ἔσσω. Epictet.

83. Τοὺς

^{a)} Gr. p. 210. 1. p. 215. Ann. —

^{b)} Gr. p. 212. 1. b) Gr. p. 274. 4.

83. Τοὺς ἀδικίσαντας μὴ πρέπει c) δίκαιοις φέρει γὰρ αὐτοῖς ὑπὸ τῆς ιδίας ταπεινόσθαι κακίας Pythag.

84. Θυμῷ μάχεσθαι μὲν χαλεπὸν, αὐτῷ δὲ τὸ κρατέειν ἐυλογίσκ d). Democrit.

85. Δυνάμενος χαρίζεσθαι, μὴ βρέ-
δυνε, αὖλα διδός, ἐπισάμενος μὴ
ἴναι τὰ πράγματα μόνιμοι.

86. Η χάρις, ὡσπερ ἡ σελήνη, ὅταν
τελείω γένηται, τότε καλὴ φαίνεται
Plutarch.

87. Μίσει τὰς κολακεύοντας, ὡσπερ
τὰς ἔχαπταντας. ἀμφότεροι γὰρ
πισευθέντες, τὰς πισένταντας ἀδι-
κήσοι. Isocrat.

88. Γύμναζε σαυτὸν πόνοις ἐκγοσίοις,
ἴνα c) δόξῃς καὶ τὰς ἀκοσίας ὑπο-
μένειν. Isocrat.

89. Οὐδεὶς

c) Gr. p. 231. 4. d) Scil. εἰς Gr. 223. 1.

e) Gr. p. 274. 4.

89. Οὐδεὶς ράθυμος ἐνκλείς αὐτῷ
αλλ' οὐ πόνοι τίττοι τὴν ἐνανθρίαν.
90. Κρείττον σιωπῶν ἔσιν ἢ f) λαλεῖν
μάτην. Philonid.

XXXVII.

Z e n o n.

"Οτε ξένοι τινὲς ἐν συμποσίῳ παρήντες φιλοφρονύμενοι ζήνωνται, προπίουντες αὐτῷ ἥροντο ήσυχίαν ἀγονται· περὶ σὺ δὲ τί χρὴ λέγειν ὡς ζήνων τῷ βασιλεῖ; κακεῖνος ἔφη· αλλο μηδὲν ἢ ὅτι g) πρεσβύτης ἔσιν ἐν Ἀθήναις παρὰ πότον σιωπῶν δυνάμενος."

XXXVIII.

Antisthenes.

"Αυτισθένης ἐρωτηθεὶς, πῶς σὺ b)
τις προσέλθοι πολιτείᾳ, ἐπεκαθάπτε
πυρί·

f) Gr. p. 219. 3. Nor. g) Gr. p. 276. 8.

b) Gr. p. 283. N. 2. (2)

πυρὶ, μήτε λίσαν ἐγγὺς, οὐδὲ μὴ καῆσο
μήτε πόρρω, οὐδὲ μὴ ριγώσῃς.

Οὐδέτοις ἐρωτηθεῖς, τί ἐξην σορτόν
ἔφη· γειτειμαργίας αἴφορμόν.

XXXIX.

Demetrius Phalereus.

Δημήτριος ὁ Φαληρεὺς τὰς αἰτεῖσς ⁱ⁾
ζειπε τῶν νέων, ἐν μὲν ταῖς ὀικείαις τὰς
γονεῖς δεῖ k) αἰδεῖσθαι. ἐν δὲ τῇ ὁδῷ,
τὰς αἴπαγτάντας. ἐν δὲ ταῖς ἐρημίαις,
ἴσαυτάς.

XL.

Demades.

Δημόδης ἐρωτηθεῖς, τίς αὐτῷ δι-
δάσκαλος γεγονὼς ἔην l). τὸ τὰν Ἀ-
Θηναίων, ἔφη, βῆμα· ἐμφαίνων, ὅτι ή δια-
τῶν πραγμάτων ἴμπειρία κρείττων
πάσης

i) Gr. 216. 1. k) Gr. 230. 3.

l) Gr. p. 234. 1.

πάσις σοφιστικῆς διδασκαλίας m) ἐσίν.

XLI.

Sentenzen.

91. Τῆς ἐπιμελείας δὲλα πάντα γίνεται.
92. Αἰδής καρὸν πᾶσιν αἴξιος n) ἐση,
εὰν o) πρῶτον ἀρέσῃς σαυτὸν αἰνίδεισθαι p). Muson.
93. Ή μὲν μάχαιρα τέμνει, οὐδὲ διαβολὴ χωρίζει φίλους.
94. Ψίθυρον καὶ διάβολον ἄνδρα μὴ προσδέχεται. οὐ γαρ ἔνεκεν q) ἐυνοίας τοῦτο ποιεῖ. ὡς γαρ τὰ τῶν ἀλλῶν, ἀπόρρητα ἀπεκαλυψέ σοι, ὡσαύτως καὶ τὰ ὑπὸ σοῦ λεγόμενα ἐτέροις αναθίσεται. Socrat.
95. Μὴ ὄνειδίσῃς τῷ φίλῳ σε χάριτας εἰση γαρ ὡς οὐ διδωκώς. Sext.

m) Gr. p. 219. 3. n) Gr. p. 416. 2.

o) Gr. 280. 14. p) Gr. p. 231. 5.

q) Gr. p. 236. 1.

96. Μικροὶ χάριτες ἐν καιρῷ, μέγισται ἔισι τοῖς λαμβάνουσι ταύτας ἐν περισάσει. Democrit.

97. Τοὺς αἰγαθοὺς ἐν ποίει τὸ καλὸν γὰρ θησαυρὸς παρ' ἀνδρὶ σπεδαίω χάρις ὁφειλομένη. Isocrat.

98. Μὴ τὸ φθόνει τοῖς ἑυτυχοῦσι, μὴ δοκῆσθεντας κακός. Charet.

99. Ἀγαθῷ οὐδείς περὶ οὐδενὸς οὐδέποτε ἐγγίνεται τὸ φθόνος. Plato.

100. Πλεονεξίη, τὸ πάντα λέγειν, μηδὲν δὲ ἐθέλειν ἀκούειν. Democrit.

XLII.

Agesilaus.

Ἄγηστίλαος περὶ ἀνδρείας καὶ δικαιοσύνης ἐρωτηθεῖς, ποτέρα σὺν τῷ χρέιτων ἔη· μηδὲν ἀνδρείας δεήσεσθαι

ημᾶς

r) Gr. p. 232. 6. s) Gr. p. 238. 1.

t) Gr. p. 239. 7. u) Gr. 283. N. 2.

θέματις, ἐφη, εἰ ν) δίκαιοι πάντες γί-
γοντο.

XLIII.

Aristoteles.

Αριστοτέλης ὁ φιλόσοφος αἰτηθεῖς
ποτε ἔρανον ὑπὸ μοχθησοῦ καὶ παρα-
σχόμενος, ἐπειδὴ π) ἐπελαβετό τις αὐ-
τοῦ ς), ὅτι τοιούτῳ ἐδωκεν, οὐ τῷ
αὐθερώπῳ, ἐφη, ἀλλὰ τῷ αὐθερώπ-
νῳ ς).

XLIV.

Menedemus.

Μενέδημος, νεανίσκης τινὸς ἐιπόντος,
μέγα ἐσὶ τὸ τυχεῖν, ὡν σὲν τις ἐπιθυ-
μεῖ ς), εἴπεν· πολλῷ μεῖζον ἐσὶ τὸ
μηδὲν ἐπιθυμεῖν, ὡν μὴ δεῖ α).

XLV.

v) Gr. p. 281. 16. w) Gr. p. 283. 18.

x) Gr. p. 224. 3. y) Scil. ἐδωκε.

z) Gr. p. 224. 3. a) Gr. p. 230. 3. Not.

XLV.

Dionysius.

Διογύσιος ὁ Βασιλεὺς *b)* αἰκύσας δύο
νεανίτης πολλὰ βλάσφημα περὶ αὐ-
τῆς καὶ τῆς τυραννίδος ἐργάζεται πάρα
πότεν· ἀμφοτέρης ἐκαίλετε περὶ δεῖπνον·
ὅρῶν δὲ τὸν μὲν παροιγόντα καὶ λη-
ροῦντα πολλὰ, τὸν δὲ κοσμίως μετ' ἐν-
λαβεῖχε ταῖς πόσετι χρώμενον, ἐκεῖνον
μὲν ἀπέλυσεν ὡς φύσει παροιγάντα,
τὸτον δὲ αἰνεῖλεν ὡς δύσνουν καὶ πολέ-
μιον ἐκ προαιρέσεως·

XLVI.

Sentenzen.

101. Πανταχοῦ τῷ νέῳ κόσμῳ αἴσφα-
λής ἔστι *c)* οὐ σιωπή·

102. Λόγων ἀπορρίπτων ἐκφοραὶς μὴ
ποιῆ *d).* Periland.

113.

b) Gr. p. 212. 1. *c)* Gr. p. 215. 2.

d) Gr. p. 238. 1.

103. "Ωσπερ ή ἔρυσίθη ἴδιόν ἐστι τῷ
σίτῳ ε) νόσημα, γάτως Φθόνος Φι-
λίας ἐστὶν αἴρρωστημα. Periand.

104. Δίκη μὲν ἐστιν, ἔρδειν τὰ χεῖ
ἔοντα· αἰδική δὲ, μὴ ἔρδειν τὰ χεῖ
ἔοντα, ἀλλὰ παρατρέπεσθαι.

Democrit.

105. 'Εὰν f) καλὸν ἔχῃς σῶμα καὶ
ψυχὴν κακὸν, καλὸν ἔχεις ναῦν καὶ
κακὸν κυβερνήτην. Isocrat.

106. Συντομωτάτη ὁδὸς εἰς ἐνδοξίαν τὸ
γένεσθαι g) αὐγαθόν. Heraclit.

107. 'Εις κάτοπτρον κύψας θεώρει
καὶ εἰ b) μὲν καλὸς φαίνεται, αἴξια τύ-
ποι i) πράττει εἰ δὲ αἰσχρός, τὸ τῆς
օψεως ἐλλειπτὸς ὠραῖοί γε k) καλοκα-
γαθία. Plutarch.

108.

e) Gr. p. 212. 2. f) Gr. p. 280. 14.

g) Gr. p. 208. 4 — b) Gr. p. 281. 16.

i) Gr. p. 216. 2. k) Gr. p. 227. 2.

108. Ἀνδρὶ σοφῷ πᾶσα γῆ Βατή.
ψυχῆς γὰρ ἀγαθῆς πατρὸς ὁ ξύμ-
πας κόσμος. Democrit.

109. Ἄρχεται μὴ μαθὼν, ἀρχεται
μὴ ἐπιχείρει.

110. Ποθητὸς ἔναι μᾶλλον, οὐ φοβε-
ρὸς κατὰ τὸν βίον προαιρεῖ, οὐ γὰρ
πάντες φοβεῦνται, πάντας φοβεῖται.
Democrit.

XLVII.

Zaleucus.

Ζάλευκος, ὁ τῶν λοκρῶν νομοθέτης,
τὰς νόμους ἔφησε τοῖς αἱρεκτικοῖς ὄμοις
ἔναι;) · ὅσπερ γὰρ εἰς ἐκεῖνα ἔαν m)
μὲν ἐμπέσῃ μῆια οὐ κάνωψ, κατέχεται
ἔαν δὲ σφῆς οὐ μέλιττα, διαρρέεσσα
αφίπταται · οὗτοι καὶ εἰς τὰς νόμους ἔαν
μὲν ἐμπέσῃ πένις, συνέχεται · ἔαν δὲ
πλάγιος

D) Gr. p. 235. I. m) Gr. p. 280. 14.

γελάστιος ἢ δυνατὸς λέγειν, διαρρήξας
ἀποτρέχει.

XLVIII.

Eudamidas.

Ευδαμίδας, φιλοτόφε διαλεχθέν-
τος, ὅτι μόνος ἀγαθὸς σφατηγὸς ὁ σο-
φός ἐστιν, ὁ μὲν λόγος, ἔφη, Θαυματός,
ὁ δὲ λέγων καὶ περιτεσάλπισα.

XLIX.

Antigonus.

Αντίγονος πρός τινα μακεδόνων
αὐτὸν γραῦν, εἰ γένεις, ἔφη, ὡς μῆ-
τηρ, ὃσων κακῶν μεσόν ο) ἐστι ταῦτα τὸ
ράκος, δεῖξας τὸ διάδημα, ών αὐτὸν
ἐπὶ κοπρίας καίμενον αὐτὸν ἐβάσασας.

L

Antisthenes.

Αντισθένης ὁ φιλόσοφος τὰς δημιότις
πορεύεται.

α) Gr. p. 221. 6. β) Gr. p. 216. 2.

γ) Gr. p. 283. N. 2.

ευσεβεστέρους q) ἔλεγεν ἔινας τῶν τυράννων· πυθομένης δέ τινος τὴν αἰτίαν, ἔφη· ὅτι ὑπὸ μὲν τῶν δημίων οἱ αἰδικεῖτες αἰναιρεύνται· ὑπὸ δὲ τῶν τυράννων, οἱ μηδὲν αἰμαρτάνοντες.

II.

Sentenzen.

III. Ὁ μέλλεις r) ποιεῖν, μὴ λέγει· αἴποτυχών γαρ καταγελασθήσῃ·
Pittac.

III. Μὴ ἐν πολλοῖς ὀλίγα λέγε, οὐλλαγῆν· αἴποτυχοις πολλά· Pythagor.

III. Ποίει ἀκρίνεις ἔινας καλὰ, καὶ ποιῶν μέλλεις r) αἴδοξεῖν· Φαῦλος γαρ κριτὴς παντὸς καλῶν πράγματος ὄχλος· διόπερ ὡν ἀν τῶν ἐπαίνων καταφροῦνται s) καὶ τῷ φόγῳ καταφρόνει. Pythagor.

III.

q) Gr. 219. 3. r) Gr. p. 235. 2.

s) Gr. p. 224. 3.

114. Ἀιδή^ε τοι σαυτὸν καὶ ἄλλον οὐκ
αἰσχυνθησῃ. Theophrast.

115. Ωσπέρ ὁ ἵος σῖδηρος, γάτως ὁ
φθόνος τὴν ἔχεταιν αὐτὸν ψυχὴν
ἔσανταψίχει. Periand.

116. Τῇ πλέοντος ἐπιθυμίᾳ τὸ παρεὸν
απόλλυστι τῇ Ἀισωπίῃ κανὶ ἰκέλη
γιγνομένη. Democrit.

117. Κακοῖς συνεχῶς ὄμιλῶν, γενή-
ση καύτοις ἐκείνοις ὄμιλος ^{α)}·

118. Τέκνων αἴρετη δόξα πατέρων.
Philo.

119. Πᾶσα ἐπιτίμητη χωριζομένη ^{α)}
δικαιοσύνης, καὶ τῆς ἄλλης αἴρετης
πενθεγία, αὐλὶς οὐ σοφία φαίνεται.
Plato.

120. Παιδεία, εὐτυχεῖτε μὲν ἐξε κόσ-
μος, αἴτυχοι δὲ καταφύγον·
Democrit.

LII.

α) Gr. p. 231. 5. α) Gr. p. 220. 1.

β) Gr. 221. 6. u. p. 224. 3.

LII.

Codrus.

Αθηναῖοι πρὸς Θεσσαλοὺς πόλεμον ἔχοντες σφατηγὸν ἐχειροτόνησαν π) κόδρον. ἦτος αἰκούσας, ὅτι χρημάτων εἰλικροσιν οὐ πολέμου ἐγκρατεῖς x) γενίσεσθαι τῆς νίκης αὐτῷς, ἐσὸν γ) τοῦ σφατηγοῦ Φείωντας τῶν Αθηναίων, ἐν δρυτάρις σχήματι συνέβαλε μάχῃ μετά τινων Θεσσαλῶν ξυλιζομένων, καὶ τῷ δρυπάνῳ καιρίως ἐξ αὐτῶν ἐνεπλήξας, ἀειλεν· οἱ δὲ λοιποὶ τὴν πέρισσαν τῷ σφατηγίματος μὴ γνωσκούτες, οὐπέπειτεναγ τὸν Κόδρον θέλοτα· συμβαλόντες δὲ τὸν πόλεμον, Αθηναῖοι τῆς νίκης ἐγκρατεῖς ἐγένοντο.

LII.

LIII.

w) Gr. p. 231. 4. x) Gr. p. 216. 2. —

y) Gr. p. 280. 14. —

LIII.

Aristippus.

Αρίστιππος ὁ Κυρηναϊκὸς Φιλόσοφος
παρεκελεύετο τοῖς νέοις τοιαῦτα ἐρδοῖα
κτᾶσθαι, ὅτινα αὐτοῖς καὶ ναναγί-
σαστι συγκολυμβήσει ^{z)}.

LIV.

Stilo.

Στίλπων, ὁ Μέγαρικὸς Φιλόσοφος,
αλλότης α) αὐτῷ τῆς πατρίδος ὑπὲ^o
Δημητρίᾳ τῷ τυράννῳ, καὶ διαρπάσθε-
σης, αὐταχθεὶς ἐπὶ τὸν Βασιλέα καὶ
ἐρωτώμενος, ἔτι β) τι δὴ αὐτὸς ἀπώλε-
σε· τῶν ἐμῶν μὲν εἰδεν, ἔφη· τὸν γαρ
λόγον καὶ τὴν παιδείαν ἔχω· τὰ δὲ
λοιπὰ διατί μᾶλλον ἔμα, η̄ ἐχει τῶν
πολιορκηγυτῶν;

o

z) Gr. p. 229. 7. a) Gr. p. 227. 6.

b) Gr. p. 282. N. 1.

'Ο αὐτὸς ἐρωτηθεὶς, τῆς πόλεως αὐτῆς διαρπαζομένης ὑπὸ Δημοτρίου, μὴ καὶ τῶν σῶν, Στίλπων, τὰ ἀφιρεῖται,
ἴπεν· γέδει.

'Ου γάρ πώποτ' εἰδὼς τὸν ἄλλον,
γέδει μὲν ἀππάσι.

ἄλλως τε δὲ γέδεια σρετιωτῶν αὔρετην
ἐπ' ἄμαν ἐκφέροντα οἴδον·

I.V.

Sentenzen.

121. Βέλτιαν ὁψιμαχῆς καλεῖται, οὐ
ἀμαθής.

122. Οἱ μὲν γένοι ἐν ταῖς ὁδοῖς, οἱ δὲ
ἀπαιδευτοὶ ἐν τοῖς πράγμασι δια-
πλαγῶνται.

123. "Ωσπερ τὴν μέλιτταν ὁρῶμεν,
ἢ φ' ἄπαντα μὲν τὰ βλαστήματα κα-
θιζάνταν, αἱρ' ἐκέ, γέδει τὰ χρή-
ματα λαμβάνεσσαν, έτω δεῖ εἰς καὶ

τε

c) Gr. p. 230. 3.

τὰς παιδείας ὀρεγομένης, μηδένος
μὲν αὐτείρως d) ἔχειν, παταχόθεν
δὲ τὰ χρήσιμα συλλέγειν. Isocrat.

I24. Α τοῖς ἄλλοισιν ὡς Φαῦλα ἐπι-
τιμᾶς, ταῦτα πρότερον αὐτὸς ποιέ-
ειν e) Φιλάσσεο.

I25. Τοιότος γίνεται περὶ τὰς γονεῖς,
ὅτες ἀν ἔνδαινο περὶ f) σεαυτὸν γε-
νεσθαι τὰς σαυτῆς παιδας. Isocrat.

I26. Πατρὸς ἐπιτίμησις, οἷδιν Φαΐ-
ρικον, ἔχει γαρ πλέον τὸ ὀφελόν
g) τῆς δακνούντος. Socrat.

I27. Τὸν τὴν Φύσει ὀικεῖον, γ' δὲς καὶ-
ρὸς αὐλότεριον ποιεῖ. Menand.

I28. Οι αδελφοὺς παρέντες, καὶ αἱ λ-
λας φίλας ζητοῦντες, παραπλή-
σιοι h) τοῖς τὴν ἐαυτῶν γῆν ἔωσι,
τὴν δὲ αὐλοτρίαν γεωργοῦσιν. Sotion.

I29.

d) Gr. p. 236. 1. u. 239. 4. e) Gr. 235. 1.

f) Gr. p. 264. 4. g) Gr. p. 219. 3.

b) Gr. p. 220. 4.

129. Πιστὸς τὴν μή τὰς ἄποινό, τι
αὖτις ἡ λέγη ἐπαινεῖται,
αἷλος τὰς τοῖς σύμμαρτυνομένοις ἐπι-
τιμῶνται.

130. Μὴ κτῆσει φίλοι, ὃ μὴ πάγτα
πιστεύεται. Sext.

LVI.

Der Jüngling aus Eretria.

Μερσάκιον Ἐρετρικὸν προσεφοίγησε
Ζήνων πλείονος χρόνις k) ἔσ' αὖτις ἐσ-
ανδρας αὐθίκετο. ὑπερον δὲν εἰς τὴν Ἐρε-
τρίαν ἐπανῆλθε, καὶ αὐτὸν ὁ πατὴρ ἤ-
ζετο, ὃ τι ἀρδα μάθοι σοφὸν ἐν τῇ το-
σαύτῃ διατριβῇ τῷ χρόνῳ, ὁ δὲ δεῖξεν,
ἔφη· καὶ ωκείς μακράν l) ἔδρασε τῷ το-
χαλεπήναντος γαρ αὐτῷ τοῦ πατρὸς,
καὶ τέλος πληγαῖς ἐντείναντος, ὅδι τὴν

πόν-

l) Gr. p. 283. N. 2. k) Gr. p. 226. 5.

l) Gr. p. 251. 5.)

ποσυχίαν αγαγών, καὶ ἐγκαρφέροσας,
τῦτο, ἔφη, μεμαθηκέναις. Φέρειν δὲ
γὴν πατέρων, καὶ μὴ αἰγαλαντεῖν.

L VII.

Scilurus.

Σκίλερος ὄγδοοικούτα παιδας ἀρρένως
ἀπολιπὼν, ἐπειδὴ τὸ τελευτῶν ἡμέλ-
λε π) δεσμὴν σκοντίσων ἐκάστῳ προτεί-
νων, ἐκέλευε καταθραῦσαι πάντων δὲ
αἰπαγορευσάντων, καθ' ἐν ο) αὐτὸς ἐλ-
κων σκόντισον, πάντα ραδίας ἔκλασε,
διδάσκων ἐκείνης, ὅτι συνεσῶτες καὶ
ὁμονοοῦντες ἴσχυροὶ διαμένουσιν. αἰσθ-
νεῖς δὲ ἔσοντας διαλυθέντες·

L VIII.

Empedocles.

Ἐμπεδοκλῆς πρὸς τὸν λέγοντα, ὅτι
ζούεις

m) Gr. p. 283, 18. n) Gr. 235, 2.

o) Gr. p. 294. Not. 2.

εἰδέναι σοφὸν ἔνδειν δύναμαι, κατὰ λόγον ἐπειπε· τὸν γὰρ ζητῶντα σοφὸν, αὐτὸν πρότερον ἔιναι δεῖ p) σοφόν.

LIX.

Hannibal.

Ἄννιβαλ, ἀκόστας Στωϊκῆς τινος ἐπιχειρεύντος, ὅτι ὁ σοφὸς μόνος σφατηγός ἐσιν q), ἐγέλασε. νομίζων αἰδίνατον ἔιναι ἄκτος r) τῆς δι' ἔργων ἐμπειρίας τὴν ἐν τέτοις ἐπισήμην σχέσιν.

LX.

Sentenzen.

131. Όυδὲν ἐν ζώοις καλλιεργεῖται εἶναι, ἃς ἀνθρωπος παιδείᾳ κεκοσμημένος.

132. Εν πολέμῳ μὲν πρὸς αὐτούς λέγεται σιδηρος χρυσοῦ πρείσσων· ἐν δὲ τῷ s) ζῆν ὁ λόγος τῷ πλάτε. Socrat.

133.

p) Gr. p. 230. 3. — q) Gr. p. 215. 2.

r) Gr. p. 236. 1. Not. s) Gr. p. 208. 4.

I33. Μεγαλοψυχίη, τὸ φέρειν πρᾶως πλημμέλειαν.

I34. Ἐγκράτεια, κρηπής ἐυσεβίας. ὄρεξις κτήσεως, αἱρχὴ πλεονεξίας. ἐκ γαρ φιλαργυρίας αἴσια φύεται.

Clitarch.

I35. Βραδέως μὲν φίλος γίνεται, γενόμενος δὲ πειρῶ διαφένειν. ὄμοιώσεις γὰρ αἰσχροῦ ι) μηδένα φίλου ἔχειν καὶ πολλὰς ἑταῖρος μεταλάσπειν.

I36. Φίλος κτῶ, μὴ πάντας τὰς βραδομένες, αἷλλα τοὺς τῆς σῆς φύσεως αἴξεις ii) ὄντας. Isocrat.

I37. Φίλον ἔκεινον νόμιζε, ὅσις αὐτῷ σε, αἷλλα μὴ τὰ περὶ σὲ αἴγαπα.

Cato.

I38. Τοῦ μέλιτος μέλιτται τάχιον ἔργονται ἐπ' αἴσθησιν, τοῦ κέρδος δὲ ὁ φιλάργυρος.

I39.

i) Scil. οἵτις ii) Gr. p. 216. 2.

139. Ιδρῶς μὲν ὁ ν) ἐκ τῶν γυμνο=σίων, ἐντυχημοιέσερος· πλοῦτος δὲ εἰς τῷδε ίδιων πόνων. Socrat.

140. Οὐκ ὁ πλατῶν, αἷλλ' ὁ Χείζων πλούτον μακάριος.

LXI.

Antagoras.

Ανταγόρας ἐπεὶ π) ἀνεγίνωσκε πα=ρὰ Βοιωτοῖς τὸ τῆς Θηβαΐδος σύγγραμ=μα, καὶ οὐδεὶς ὑπερσημήνετο, κλείσας τὸ βιβλίον, δικαίως, ἐπει, καλέσθε Βοιωτοί· Βοῶν γαρ ὥτα ἔχετε.

LXII.

Xenophon.

Ξενοφῶντι θύουτι ἦκε τις ἐκ Μαντι=νείας ἄργυρελος, λέγων, τὸν υἱὸν αὔτᾶ=τὸν Γρύλλον τεθύαναι· Καὶ κεῖνος ἀπέ=θετο μὲν τὸν σέφανον, διετέλει δὲ θύων.

Ἐπει

ν) Gr. p. 209. 6. π) Gr. p. 283. 18.—

Ἐπεὶ δὲ ὁ ἀγγελος προσέθηκε καὶ ἐκεῖ-
νος ὅτι x) τικῶν τέθυηκε, πάλιν ὁ Πε-
νοφῶν ἐπέθετο τὸν σέφανον.

LXIII.

S o l o n.

Σόλων ὁ Αθηναῖος Ἐξηκεσίδχυ) πα-
ρὰ πότου, τοῦ αἰδελφιδοῦ ἀυτοῦ μέλος
τὶ Σαπφοῦς ἀγαυτος z), ἥσθη τῷ
μέλει, καὶ προσέταξε τῷ μερσακίῳ
διδάξαι αὐτόν· ἔρωτήσαντος δέ τινος,
διὸ ποίαν αἰτίαν τοῦτο ἐσπούδασεν; δέ
δὲ, εἴη, ἵνα a) μαθῶν αὐτὸν αἴποδά-
νεο.

Σόλων προσπτύσαντος αὐτῷ τινὸς
ἥνεσχετο· μεμψαμένος δὲ αὐτῷ ἄτερος
ἐπὶ τύτῳ, ἦιτα οἱ μὲν ἀλιεῖς, ἔιπεν,

ὑπό-

x) Gr. p. 276. 8. y) Scil. 5105 —

z) Gr. p. 227. 6. a) Gr. p. 274. 4.

D

ὑπομένοσι ράινεσθαι b) τῇ Θαλάσσῃ,
ἢντα καθίσιον θηράσωσιν. ἐγὼ δὲ μὴ
ανασχωματὶ τὸ αὐτὸ παθεῖν, ἵνα εἴναι
θρωπον αἰλιεύσω.

Σόλων ἔρωτηθεὶς ὑπό τινος, πῶς ἀ-
ριστα ἀι πόλεις σικκνται, ἔφη ἐάν c)
μὲν δε πολιτῶν τοῖς ἀρχασι πειθῶνται,
οἱ δὲ σερχόντες τοῖς νόμοις.

Ο αὐτὸς ἔρωτηθεὶς διατί κατὰ τῶν
τυπτόντων d) τὸς πατέρας, ἐπιτίμου
չχ ὠρισεν, ἔφη, ὅτι όχι υπέλαβον τοιχ-
τὸς τινὸς ἔσεσθαι e)

Τοσοῦτῷ διαφέρειν ὁ Σόλων τὸν Φρέ-
νησιν ἐλεγε τῶν σερετῶν, ὅσῳ ὄρασιν
τῶν ὄλλων αἰσθήσεων.

Σόλων τὸ γῆρας ἐλεγερ ὄρμον ἔιναι
κακῶν, εἰς αὐτὸν γοῦν πάντα κατα-
φεύγει f).

LXIV.

b) Gr. p. 227. 2. c) Gr. p. 280. 14.

d) Gr. p. 221. 6. e) Gr. 235. 1.

f) G. p. 215. 1.

XLIV.

Sentenzen.

141. Ὁδὸν μὲν τὴν λειτουργη ἔχει
γεσθαι χρὴ^{g)}, βίον δὲ τὸν αἱλυπό-
τατον. Plutarch.

142. Εἰ βούλει αἱλυπον βίον ζῆν, παὶ
μέλλοντα συμβαίνειν ὡς ἦδη συμβε-
βηκότα λογίζεται.

143. Οὐκ ἔστιν ἐυρεῖν βίον αἱλυπον ἢ
σύδενι. Euripid.

144. Νόμιζε μηδὲν ἔιγαι τῶν αὐτρω-
πίνων βέβαιον. οὔτω γαρ οὔτε ἔντυ-
χῶν ἔστι^{b)} περιχαρής, οὔτε δυστυ-
χῶν περίλυπος.

145. Κτηνέων μὲν ἐυγένεια, η τῷ σκη-
νέος ἐυσφένειαⁱ⁾. αὐτρώπων δέ,
η τοῦ ἥθεος ἐυτροπίη. Democrit.

146.

g) Gr. p. 230. 3 — b) Gr. p. 215. 2.
i) Scil. εἰς —

146. Σκεύη τὰ μὲν καίνα ἀρείττονα·

Φίλια δέ, οὐ παλαιότερα.

147. ^{τὸν} Ἰππον ^{καὶ} μὲν αἴρετην ἐν πολέμῳ,

Φίλια δέ πίστιν ἐν αὐτοχθόνοις κρίνομεν.

Plutarch.

148. Τὸν οπιζόντιον Φίλου, πρὸς μὲν
τὰς ἐυφρόσυνας κληθέντα δεῖ παρεῖ-
ναι· πρὸς δέ τὰς περισάστεις, αὐτό-
κλητού δεῖ ^{τὸν} συμπαρεῖναι. De-
mocrit.

149. ^{Ωσπέρ} μέλιτταν ό δια^τ ^τ) τὸ
κέντρον μισεῖς, οὐλαὶ διὰ τὸν καρ-
πὸν τυμελεῖς: οὕτω καὶ Φίλου, μὴ
δι᾽ ἐπίπληξιν αἴποσραφῆς, οὐλαὶ διὰ
τὸν ἔνοισαν αγάπα.

150. Φεύγειν δεῖ τὸν Φίλιον, εὖ
αἱμφίβολος οὐ διάφεσις. Plutarch.

LXV.

κ) Gr. p. 212. 2. !) Gr. p. 230. 3.

μ) Gr. p. 252. 1.

LXV. Gorgias.

Γοργίας ὁ λεοντῖνος, ἐπὶ τέρματι
σὺν τῷ Βίᾳ καὶ γεγυρακώς ἐν μάλα,
ὑπὲ τινος ἀσθενείας καταληφθεὶς, κατ'
όλιγον ⁱⁱ⁾ ἐις ὑπνον ὑπολισθαίνων ἔκειτο·
Ἐπεὶ ^{o)} δὲ τις αὐτὸν παρῆλθε τῶν
ἐπιτιδείων ἐπισκοπήμενος, καὶ ἤρετο,
τί πράττοι; ὁ Γοργίας ἔφη· οὐδὲ μὲν ὁ
ὕπνος ἀρχεται παρακαταθέσθαι τῷ
ἀδελφῷ.

Γοργίας ἐρωτιζεῖς, ποίει διάτη χρώ-
μενος εἰς μακρὸν γῆρας οὐλήν· οὐδὲν γ-
δέποτε, ἔφη, πρὸς οὐδοντίν, γέτε φαγών,
γέτε δράσας.

LXVI.

Straticus.

Στρατόνικος ἰατρὸν κολακεύων ^{p)}
ⁱⁱ⁾ ἐλεγεγ,

ii) Scil. χρέουν Gr. p. 342. 16. —

o) Gr. p. 283. 18. ← p) Gr. p. 231. 5.

έλεγεν, ἐπανῶ σε τὴν ἐμπειρίαν, ὅτε
ἢ) ὅπκ ἔας τὰς αἴρρωτάς κατασωπῆναι,
τάχιον αὐτὰς τὰς ζῆν ^{r)} απαλλάσσων.

LXVII.

Aristides.

Ἄριστείδης ὁ δίκαος, ὄνειδιζόμενος ἐπὶ^{s)}
τενίᾳ υπό τινος πλαστίας, ἵπτεν· ἐμὸς
μὲν η̄ πενία γένεν ἰσορήσει κακού· σοὶ
δὲ ὁ πλαστος ταραχάς γένει ὀλίγας.

Ο αὐτὸς ἐρωτηθεὶς, τί ἐστι τὸ δίκαιον·
τὸ μὴ αἰλιοτρίων ^{t)} ἐπειθυμεῖν, ἐφη·
Ἐρωτηθεὶς, πόσον ἐστὶ χρόνον ^{u)} αὐ-
τρωπον καλὸν ζῆν, ἐφη· ἔως αὖν ὑπο-
λέψῃ τὸ τεθνᾶναι ^{v)} τὰς ζῆν κρείττον
ζῖναι.

Η γυνὴ τᾶς Ἀριστείδης περὶ τὰ πολε-
τικὰ διατρίβουτι, ἔπειτα, ἐφη, ταῦτα μὲν
ἰδία.

g) Gr. p. 276. 8. 1. r) Gr. p. 208. 4.

p. 224. 3. s) Gr. 259. 2. t) Gr. p.

224. 3. u) Gr. p. 226. 5. Nor. 3.

v) Gr. p. 208. 4. u. 219. 3.

ιδία κοιναὶ ἐνόμισας, τὰ δὲ κοινά, ιδίᾳ

Ἄριτειδης ἐρωτώμενος, τί μάλιστα
ἀυτὸν ἐν τῇ Φυγῇ ἐλύπτει· τὸ τῆς πα-
τριδος ὄνειδος, ἔφη, κακῶς αἰνουστης ἐπε-
τῇ αὐτῇ Φυγῇ.

LXVIII.

Sentenzen.

151. Ή ταπεινὴ ψυχὴ τοῖς μὲν ἐνημε-
ρίμασιν ἔχασινάθη, τοῖς δὲ συμφρ-
εῖς καθηρέθη. Epicur.

152. Διζημένοιστι τάγαθαὶ μόλις πα-
ραγίνεται. w) τὰ δὲ κακὰ καὶ μὴ δι-
ζημένοιστι. Democrit.

153. Αλόγισός ἐστιν ὁ ἐν τοῖς συμβαι-
νεστι κατὰ. Φυσικὴν αἰνάρκην ἀχθό-
μενος.

154. Οἱ μὲν αἰχρατεῖς ἐν τοῖς αἴρρω-
σίαις, οἱ δὲ ἀφρονες ἐν τοῖς αὐτοχίαις
ἔισι x) δυσθερέπευτοι.

155.

w) Gr. 215. 1. x) Gr. p. 215. 2.

155. Σοφοὶ συγκρύπτωσιν ὄικείας βλαέ-
βας. Euripides.

156. Οὐτέ τὸν ἄρρωτον οὐ χρυσῆ ὁφε-
λεῖ κλίνη, οὔτε τὸν αὐγότον οὐ ἐπίση-
μος ἑυτυχία. Socrat.

157. Κρείττω πρὸς ἐυδαιμονίαν ἐλάτ-
τω κεκτῆσθαι, οὐ πολλὰ μετὰ φθό-
νον. Aristotel.

158. Τὸ μὲν χρυσίον ἐν πυρὶ δοκιμά-
ζομεν, τὰς δὲ φίλας ἐν ταῖς αὐτυχίαις
γινώσκομεν. Iosocrat.

159. Φίλον ἔνεκα γ) χρείας μὴ αἰγά-
πα· οὐ γὰρ τοιαύτη φίλια πρόσκαι-
ρος καὶ αἴβεβαίος. Sext.

160. Περὶ ε) μὲν τὰς φίλας ἴσθι
βέβαιος, περὶ δὲ τὰς ἐχθρὰς ἀσφα-
λῆς.

LXIX.

LXIX.

Anacharsis.

Ανάχαρσις ὁ σκύθης ἐρωτηθεὶς υπὸ τίνος, τί ἔστι πολέμου ἀνθρώποις· φύσις, ἔφη, ἑαυτοῖς·

Ο αὐτὸς ἐρωτηθεὶς πῶς αὖ^{a)} τις μὴ μεθύσκοιτο· εἰ b), Φησὶν, ὅρεύ τῳ μεθύοντας, οἷα ποιήσω·

Ἐρωτηθεὶς, διὰ τίνα αἰτίαν ἀνθρώποι λυπῶνται πάντοτε, ἔφη· ὅτι γάρ μόνον αὗτοις τὰ ἴδια κακά λυπεῖ, ἄλλοι καὶ τὰ ἄλλά τρια ἀγαθά.

LXX.

Aesopius.

Αισωπός ὄνειδιζόμενος ὅτι c) χαλεπὴν ἔχει τὴν ὄψιν· ἔφη· μή με τὸ θέος, ἀλλ' εἰς τὸν νῦν πρόσσχε·

a) Gr. p. 283. N. 1. b) Gr. 281. 15.

c) Gr. p. 276. 8.

Ο αὐτὸς ἔφη δύο πίρας ἑκατον τριῶν
 φέρεν d) τὴν μὲν ἐμπρεσθεν e), τὴν
 δὲ ὄπισθεν· καὶ εἰς μὲν τὴν ἐμπρεσθεν,
 ἀποτιθένται τὰ τῶν ἄλλων αἱμαρτήμα-
 τα· εἰς δὲ τὴν ὄπισθεν, τὰ ἑαυτῶν f),
 διὸ γέδε καθόραμεν αὐτά.

Αἰσωπος ἐρωτηθεὶς ύπό τινος τῶν g)
 ἐν ἔχοσί σε, τί οὐ Θεοὶ πράττουσιν, ἔφη·
 τὰ μὲν ὀικοδομεῖν, τὰ δὲ καταβάλλειν.

Ο αὐτὸς τότε ἐλεγεν κακῶς ἐσεσθει-
 πᾶσιν, ὅταν πάντες πάντα ἐπιτιθεύσατο·

Ἐρωτηθεὶς, τί ὄφελος τοῖς ψευδομέ-
 νοις ἐκ τῆς ψεύδους; ἔφη· τὸ καῦν h)
 ἀληθῆ λέγεται μὴ πιεῖνεσθαι.

LXXI.

Pittacus.

Πιττακὸς αἰδικηθεὶς ύπό τινος, κακῶν
 ἔχων

d) Gr. p. 235. I. e) Sc. πίραν Gr. p. 207. 5)

f) Scil. αἱμαρτήματα. g) Scil. ὕντων

b) Gr. p. 280. 15.

Ἐχων ἔξετίαν αὐτὸν κολάσαι, αρῆτεν
πιπών· συγγράμη τιμωρίας αἰμενίων i).
τὸ μὲν γέροντός οὔτε φύσεώς k) ἐστι. τὸ
δὲ θηριωδές.

Ο αὐτὸς ἐφη· παραδικασθήσενν λα-
βῶν, δικαιῶς αἴποδος.

LXXII.

Sentenzen.

i61. Οὐτε ἵππῳ χωρὶς l) χαλινῇ,
οὐτε πλεύτῳ χωρὶς λογισμῷ, δυνα-
τὴν αἱσφαλῶς χρήσασθαι.

i62. Η πενία πολλῶν ἐστιν ἐνδεῖς m),
η δὲ αἴπλιτσια πάντων. Aristotel.

i63. Τὰς ἀφεοντας ὁ χρόνος, τὰς δὲ
Φρενίμιας ὁ λόγος τῆς λύπης n) α-
παλλάξται. Epictet.

i64.

i) ἐστι Gr. p. 219. 3. k) Gr. p. 223. 1.

l) Gr. p. 236. 1. Not. m) Gr. p. 216. 2.

n) Gr. p. 224. 3.

164. Ἀλογοι τῶν αἰχνευτῶν οἵ ἐλπίδες ο). Democrit.

165. Μηδεὶς συμφοραῖν ὄνειδίσης. καὶ γὰρ οὐ τύχη, καὶ τὸ μέλλον αἴρατον Isocrat.

166. Ἰσχὺς καὶ ἐυμορφίη, νεότητος αγαθά· γῆρας δὲ σωφροσύνης ἀνθρος.

167. Πονηρᾶς Βιωτῆς πονηρὸν ἔσαι τὸ τέλος.

168. Πρὸς μὲν τ' ἄλλα δυνατὸν αἰσφάλειαν πορίσασθαι, χάριν ρ) δὲ θανάτῳ πάντες αὐτρωποι πόλιν αὔτειχισον ὀικήμεν. Epicur.

169. Ἐν μὲν τοῖς ἑστόπτροις, οἱ τῆς ὕψεως, ἐν δὲ τοῖς ὁμιλίαις οἱ τῆς ψυχῆς χαρακτὴρ βλέπεται. Demosth.

170. Οὐτε πῦρ ιματίῳ περιτεῖλαι η) δυνατόν· γάτε αἰσχρὸν αἰμάρτημα χρέον. Plutarch.

ο) Scil. εἰσὶ p) Gr. p. 236. 1. Not.

η) Gr. p. 227. 2. —

LXXIII.

Philippus.

Φίλιππος ὁ βασιλεὺς ἔλεγε· δεῖν τὸν
βασιλέα μημονεύειν, ὅτι^{r)} ἀνθρωπος
αὐν ἐξεστίαν εἰληφεν ἵσο. Θεον· ἵνα^{s)} προ-
αἱρῆται καλῶ μὲν καὶ θεῖ, φωνῇ δὲ
ἀνθρωπίνῃ χρῆται·

Ο αὔτος ἐρωτώμενος, γέ τινας μάλι-
σα φιλεῖ, καὶ γέ τινας μάλισα με-
σεῖ· τὰς μέλλοντας, ἐφη, προδιδόντας
^{s)}, μάλισα φιλῶ· τὰς δὲ ἕδη προδε-
δωκότας, μάλισα μισῶ·

LXXIV.

Epaminondas.

Ἐπαμινώνδας ὁ Θηβαῖος ἴδων σφα-
τόπεδον μέγα καὶ καλὸν, σρατηγὸν
εἰκ ἔχον· ἥλικον, ἐφη, Σπρίον, καὶ κε-
φαλὴν ὄυκ ἔχει·

r) Gr. p. 276. 8.

s) Gr. p. 235. 2.

Gr. p. 274. 4.

O

Ο αὐτὸς ἐρωτιζεῖς, τί ὄνειται ὁ μὴ
γένημας, μηδὲ παιδοποιούμενος· τὸ μὲν
ὄνειται ^{μ)}, οὐτεν, ὑπὲρ τῆς πατρίδας
εἰποθήσκειν.

LXXV.

Diogenes.

ΔΙΟΓΕΝΗΣ ἐν Φέτει τινά ποιηρόν· ἐρω-
τῶμεν δὲ ὑπό τινος, τί τότο ποιεῖς;
ἔρη· Ἀνθίστα συκήχω, ^{ίνα}^ν λευκὸν
ποιήσω.

Ο αὐτὸς ἔλεγε τὰς αὐθεώπους τὰ ^{π)}
μὲν πρὸς τὸ ζῆν πορίζεσθαι, ταὶ δὲ
πρὸς τὸ ζῆν ψ πορίζεσθαι.

Ἐφη τις τὸν Διογένην αἰνότον ἔιναι.
ὁ δὲ, αἰνόκτος μὲν ἀκείμι, ἔφη, τὸν
δὲ αὐτὸν υμῖν νῦν οὐκ ἔχω.

Πωλέμενος ἐν Κορίνθῳ ^{κ)}, ἐρομένος
τῷ κίρυκος, τί ἐπίστασαι; αἰνθρωπων
ἔφη,

α) Gr. p. 208. 4. ν) Gr. p. 274. 4.

μ) Gr. 209. 6. p. 342. 16. ι) Gr. p. 229. 8.

ἔφη, αἴρεται γ). καὶ ὁ κῆρυξ γελάσας
μέγα επιτίθεται πωλῶ, ἐς =) τις Φέ-
λαι πρίασθαι κύριον.

Ορῶν Μεγαρέας ὁ Διογένης τὸ μα-
κρὰ τείχη ισάντας, ὡς μοχθηροὶς ἔιπε,
μὴ τῷ μεγέθει προνοεῖτε a) τῷ τείχῳ,
αἷλα ἐπ' αὐτῷ σησομένων.

Ο αὐτὸς ὥμοίς τὰς φιλαργύρας τοῖς
ὑδρωπικοῖς, ἐκείνας μὲν γὰρ πλήρεις b)
όντας αἴργυρίς, ἐπιθυμεῖν c) πλειόνος,
τύττες δ' ὕδατος· αἱμφοτέρας δὲ πρὸς
κακῷ· ἐπιτείνεσθαι γὰρ μᾶλλον τῷ
πάθῃ, ὅσῳ τὰ ἐπιθυμεύμενα πορίζε-
ται.

Διογένης αἴσωτον γέτει d) μνᾶν· τῷ
δὲ ἐιπόντος, δια τί τὰς αἷλάς τριώβολα,
ἐμὲ δὲ μνᾶν γέτεις d) ἔφη, παῖδα μὲν
τῷ

y) Gr. p. 224. 3. z) Gr. p. 281. 16.

a) Gr. p. 224. 3. b) Gr. p. 216. 2. —

c) Gr. p. 224. 3. d) Gr. p. 231. 4.

τῶν ἄλλων ἐπίζω πάλιν λαβεῖν, παρα-
ρέσθε δὲ σᾶς ζήκετι·

Οὐ αὐτὸς πρὸς τὸν λοιδορεύμενον ἀν-
τῷ, αἷλλος γέτε ἔμοι, οὐφη, ποιεύει τὶς
ἐνθημέντι εἰς σε, γέτε τοι ἔμε βλασφη-
μεύντι·

Διογένης ἐιπόντος τινὸς, χαλεπόν ἐστι
τὸ ζῆν, οὐκ ἐιπεν, αἷλλος τὸ κακῶς ζῆν.

Πυνθανομένες τινὸς, τίνες τῶν ἀν-
θρώπων εὐγενέστεροι; οἱ καταφρονοῦντες
f), ἐιπε, πλούτος, δαχτυλίδια, ηδονῆς,
ζωῆς· τῶν δὲ ἐναντίων ὑπεράνω ὄντες,
πενίας, αδοξίας, πόνος, θανάτος.

Διογένης ἐρωτηθεὶς ὑπό τινος, διὰ τί
να φίτι' αὐτοὺς οἱ ἀνθρώποι, τοῖς μὲν προτ-
αποῦσι διδόσατο· τοῖς δὲ φιλοσοφοῦσιν
οὐδαμῶς, ἐιπεν· ὅτι χωλὸς μὲν καὶ
τυφλὸς ἴσως ἐλπίζεται γενέσθαι, φι-
λόσοφοι δὲ οὐ·

e) Gr. p. 227. 1. f) Gr. p. 221. 6. u. 224. 3.

Ο αὐτὸς τὴν πενίαν ὀλεγεν αὐτοδί-
δακτου ἔιναι σύρετη.

Διογένης, αποδράγως τῷ οἰκέτῃ, όχ
ἴφροντις· δεινὸν ἔιναι λέγων, εἰ Διογέ-
νης μὲν χωρὶς 8) αὐτῷ ζῆν καὶ δύναται,
αὐτῷ δ' ἐκεῖνος χωρὶς δύναται.

Διογένης, ὁδυρομένις τινὸς ἐπειδὴ ἐπὶ^{a)}
ξένης ἔμελλε τελευτῶν b), ἔιπεν· τί^{c)}
ὁδύρη, ω̄ μάταιε i); παυταχόθεν γὰρ
ἡ ὁδὸς ή αὐτὴ εἰς ὁδὸν k).

LXXVI.

Pythagoras.

Πυθαγόρας ἔιπεν, έιστεναι εἰς τὰς
πόλεις, πρῶτον τρυφῆν, ἐπειτα κόρον,
τίταν ὑβρίν, μετὰ δὲ ταῦτα ὀλεθρον.

Ἐρωτιθεὶς, πῶς δεῖ αὐγυωμονάση πα-
τρίδι προσφέρεσθαι^{d)} ἔιπεν, ω̄ς μητρὶ.

g) Gr. p. 236. 1. N. b) Gr. p. 235. 2.

i) Gr. 237. 3. k) Gr. p. 250. 251. 4).

Ο αὐτὸς παρήνει τοῖς ἑταίροις φίρεῖσθαις βίοτον ἀριστον. καὶ γὰρ εἰ 1) οὐ πιπονώτατος ἔη, αἷλλα τῇ συνηθείᾳ ἕδυν αὐτὸν ποιήσειν.

LXXVII.

P h a l a r i s.

Φάλαρις Ἀκραγαντίων τύραννος, ἀπότομος καὶ ἀπαθῆς υπάρχων ^{m)}, ξέναις καὶ παρευρημέναις βασίνοις ⁿ⁾ ἔτρυχε καὶ ἐιρέβλου τὰς ὁμοφύλους. Πέριλλος δὲ τῇ τέχνῃ χαλκῆρος κατασκευάσας δάμαλιν, ἔδωκε τῷ βασιλεῖ δῶρον, ἵνα ο) τὰς ξένας ἐις αὐτὴν βαλλων, κατακαίη ζῶτας· μικηθμὸν δὲ δάμαλις αὐτεδίδε τῷ φυσικῷ παραμοιον ^{p)}. Φάλαρις δὲ τότε μόνον γενόμενος δίκαιος, αὐτὸν τὸν τεχνίτην πρῶτον ἐγέβαλεν.

LXXVIII.

1) Gr. p. 281. 16. m) Gr. p. 215. 4.

n) Gr. p. 227. 2. o) Gr. p. 274. 4.

p) Gr. p. 220. 4.

LXXVII.

Demosthenes.

Δημοσθένης τὸν μὲν ρίζαν τῆς παιδείας ἔφη εἶναι πικράν, τὰς δὲ καρπὰς γλυκεῖς·

Ἐρωτηθεὶς ύπό τινος, πῶς τῆς ριτορικῆς περιεγένετο η), ἔφη, πλέον ἐλαίου σίνης δαπανήσας·

Οὐκτὸς, μειράκις παρὰ πότον πολλὰ ληρώντος, καὶ μὴ βελομένῳ σκωπῆσαι, μειράκιον, ἔιπε, πῶς παρὰ ἑμαθες^{r)} λαλεῖν, παρ' αὐτῷ σιωπᾶν καὶ ἑμαθεῖς.

Ἐρωτηθεὶς τί ὀνθρωπος ἔχει ὄμοιον Θεῷ, ἔφη· τὸ ἐυεργετεῖν καὶ ἀληθεύειν.

Οὐκτὸς λοιδοροῦμέντι τινὸς αὐτού, ἐς συγκαταβαίνω, ἔιπεν εἰς αἴγανα, ἐν τῷ ὁ νικώμενος τῷ νικῶντος ἐστὶ χρέος^{s)}.

Δημοσθέ-

q) Gr. p. 224. 3. r) Gr. 235. 1. s) G. 219. 3.

Διμοσθένης Θεατρικούς τίνα δημα-
γωγὸν ἀφοῦ μέχρι βωῶντα, ἐφη· αὐτὸν
ἢ τὸ μέγας ἔνι ἔστι· τὸ δέ ἔνι, μέγα·

Οὐκέτος πρὸς κλέπτην εἰπόντα, οὐκ
ὑδειν ὅτι σὸν ἔστιν· ὅτι δὲς ἐρη, σὸν εἴκ.
ἔστιν γύρεις.

LXXIX.

Thales.

Θαλῆν εἰς τὸν ὄυρανὸν ὄρῶντα, καὶ
εἰπεσόντα εἰς τὸ Βάρεραθρον, οὐ Θερά-
ταινα, Θραῦττα γάρ, δίκαια παθεῖν,
ἐφη, διὸ τὰ πάρα ποσὶν αἰγνοῶν τὰ ἐν
ὄυρανῷ ἐσκόπει.

Θαλῆς ἐρωτηθεὶς, τί βλαβερώτερον;
κακία;¹⁾, καὶ γὰρ τὰ χρηστὰ βλάπ-
τει παραγενομένη.

LXXX.

Simonides.

Σιμωνίδης ἐρωτηθεὶς, πότερον αἴρε-
τωτερον

1) Scil. ἐφη.

τωτέρον πλάτος, ή σοφία· όχι θίδα,
ἔφη, ὅρῳ μὲν τοι γε τὰς σοφὰς ἐπὶ τὰς
τῶν πλευσίων Θύρας φοιτῶντας·

‘Ο αὐτὸς ἔλεγε μιδέποτε αὐτῷ με-
ταμελῆσαι ^{u)} σιγήσαντι, φθεγξαμέ-
νω δὲ πολλάκις.

LXXXI.

Plato.

Πλάτων ὁ σοφὸς ^z, ιδῶν μεράκιον
ἴηγενες αἰσώτως τὴν γονικὴν ἀσίαν αἰν-
λώσαντα, καὶ ἐπὶ Θύραις πανδοχεῖς
ἄρτον ἐσθίοντα, καὶ ὕδωρ πίνοντα,
πρὸς αὐτὸν ἔφη· ἐι γάτως κατὰ γνώμην
ῆρισήσας, όχι αὖ γάτως ἐδείπνεις.

‘Ο αὐτὸς συγεβύλευεν, ὅτε καταγε-
λάσωμεν ^{y)} τινῶν, ἐπισρέφειν ἐφ’ ἑαυτὰς,
καὶ σκοτεῖν, μὴ καὶ αὐτὸις τοῖς αὐτοῖς
ἐσμὲν

^{u)} Gr. p. 231. 5. Not. ^{v)} Gr. p. 224. 3.

ἔσμεν ἔνοχοι^π), πολλὰ γάρ τὸ φίλαν-
τον ἐπικρύπτει.

LXXXII.

S o e r a t e s.

Σωκράτης ἐρωτηθεὶς, τίνι τῶν ἄλ-
λων αὐνθρώπων ^π διαφέρει, εἶπε· κα-
θόσον οὐ μὲν λοιπὸς ζῶσιν, ἦν ἐσθίω-
σιν· αὐτὸς δὲ ἐσθίω, οὐαζῶ.

Θεατράμενος τινα τῶν μαθητῶν, τῷ
μὲν αὐχροῦ ἐπιμελγμένον, τῷς δὲ πρό-
ξεως αἱμελγντα ^γ)· ὅρα ω̄ς θτος, ἔφη,
μη τὸν αὐγρὸν ἐξημερῶσαι. βελόμενος
τὴν ψυχὴν αὐγριώσῃ.

Ο αὐτὸς ίδων μειράκιον πλάτιον καὶ
ἀπαίδευτον, ίδου, ἔφη, χρυσοῦν αὖ-
δράποδον.

Ἐρωτηθεὶς, πῶς αὖ τις ἄλυπτος
διάγοι, τοῦτο ἀδύνατον εἶπεν· καὶ γάρ

εῖται

^π) Gr. 220. 4. — ^γ) Gr. p. 233, Ann. I.

^γ) Gr. p. 221. 6. u. 224. 3.

ἐστι πόλιψ ἡ ὄντες ὀποῦντας καὶ αὐτῶν ποιεῖσθαι, μὴ λυπεῖσθαι.

Οὗτος ἐρωτηθεὶς τί οἴδισον ἐν τῷ Βίῳ, ἔφη παῖδεσσι καὶ σέργετη, καὶ ισχύει τὸν αἰγαλούμενον.

Οὐειδιζόμενος ὑπό τινες ὅτι Βαρβαρίζει, ἔφη· ἐγώ μὲν τῷ λόγῳ, υἱοῖς δὲ τῷ τρόπῳ.

Οὗτος ἐρωτηθεὶς τίνες ἐνδαιμόνες, εἶπεν· οἵς καὶ φρένες αἰγαλεῖ, καὶ λόγος πρόσεστιν.

Σωκράτης πρὸς τὸν παθόμενον τὸν πλευριστατός, εἶπεν, οὐ ἐλαχίστος οὐδὲ κάρμενος· αὐτάρκεια γὰρ φύσεως ἐστι πλάτος.

Οὗτος ἐλεγεν, Θεῖς μὲν εἶναι εἰς τὸ μηδενὸς δεῖσθαι α) τὸ δ' αἷς ἐλαχίστων, ἐγγυτάτῳ θεῖ.

α) Gr. p. 223. 1. β) Gr. 224. 3.

Ο αὐτὸς ἐπόντος αὐτῷ τινὸς, οὐ
Αθηναῖος σὲ Θάνατον ἐψηφίσαντο,
εἴη· πρὸ αὐτῶν δὲ οὐ φύσις.

Ο αὐτὸς ἐπεὶ τὸ κώνειον ἔμελλε πί-
εσθαι, τῶν ἀμφὶ 6) τὸν Κρίτωνα ἤρα-
μένων αὐτὸυ, τίνα τρόπον ταφῆναι θέ-
λει· ὅπως αὖ ώμιν, ἀπεκρίνατο, οὐ
ρᾶσον.

δ) E. p. 209. 6.

Griechisch - Deutsches
Wörterbuch.

soziale Kritik.

• Phantasiae

I.

1. Αὐδεῖος, α, ον, mutig, tapfer. Gr.
Seite 52. 3)

ἄνηρ, ἄρος, ὁ, ein Mann. Gr. S. 42. 15)

ἀφόβος, ς, ὁ, η ohne Furcht, unerschrocken.

2. Τρόπος, ς, ὁ, die Lebensweise, das Vertragen, die Sitten.

Δίκαιος, α, ον, gerecht, rechtschaffen.

χτῆμα, τος, τὸ, das Eigenthum, das Guth. Gr. S. 42, 12)

τιμιος, α, ον, schätzbar, kostbar. Superlat. τιμιωτατος, η, ον, Gr. S. 55. 2)

3. Κείσσων, ενος, ὁ, η, besser, vortrefflicher. Compar. von ἀγαθός. Gr. 56.

σοφός, ς, ὁ, ein Weiser.

ἰσχυρός, α, ον, stark, Substant. ισχυρός, ς, ὁ, der Starke.

4. Ισχὺς, ύος, η, die Stärke. Gr. 42. 11)
καὶ, und. Conjunction copul. Gr. 204. 1)

τεῖχος, ς, τὸ, die Mauer. Gr. 45.

ὅπλον, ς, τὸ, die Rüstung, die Waffen.

Φρόνησις, εως, η, die Klugheit, Weisheit.

5. Εις, μια, ἡ, einer, eine, eines. Gr. S. 64.

μιλ, ich bin. Gr. 148. έσιν Gr. 14. 4.
αρετή, ἥς, ḫ, die Tugend.

ἄτοπος, ς, ḫ, ḫ, abgeschmäkt, verkehrt,
το ἄτοπον das Verkehrte, Wöse.

φεύγω, ειν, fliehen, meiden, Fut. ξω. Gr.
S. 87.

αἰ, beständig, immer. Gr. 197. 2)
6. οὐδείς, οὐδεμία, οὐδέν, keiner, nichts.

Gr. 64.
σεμνός, ḫ, ḫv, würdig, vortrefflich. Comp.

σεμνοτερος. Gr. S. 54. 55. 2)

οὐδὲ, und nicht, noch. Gr. S. 198. 11)
βέβαιος, α, ḫv, sicher, fest. Compar. Βε-

βαιοτερος.

7. Σωφροσύνη, ἥς, ḫ, die Mäßigkeit, Ent-
haltsamkeit.

ἀπικράτησις, εως, ḫ, die Herrschaft, Be-
herrschung.

ἡδονή, ἥς, ḫ, die Begierde, sinnliche Lust.
Plur. ἡδοναι die Lüste.

8. Ταμεῖον, ς, το, ein Magazin, Schatz-
kammer.

9. Κέρδος, ς, το, der Gewinnst. Gr. 48.
αἰσχύλος, α, ḫv, schändlich, niederträchtig.

Gr. 52. 3).

βαρύς, εις, υ, schwer, beschwerlich, lästig.
Gr. 53. 5).

κειμήλιον, ς, το, ein Kleines, Schatz.

10. Φιλάργυρος, ς, ḫ, ḫ, ein Geiziger,
Geldgieriger. αἰαρός,

εὐγένος, ἡ, δρ., gut, rechtschaffen.

δύτη — δύτη weder — noch Gr. 198. II).

βασιλεὺς, ἕως, ὁ, der König. Gr. 46.

ἐλευθερός, ἐ, ὁ, ein Freier, Freigebohrner.

II.

Θεμιστοκλῆς, ἔτι, ὁ, Themistocles, ein Athenienischer Feldherr, lebte 480. J. vor Chr. Geburt.

χαρίσιον, ἐ, το, ein Laudguth.

πωλέω, εἰν, verkaufen, Particip. πωλήσας,
πωλῶν. Gr. 110.

χελεύω, εἰν, befehlen. Fut. εώ. A. I. ἀκέλευσσε.

κηρύττω, εἰν, ausrufen, bekannt machen.
F. ξη. Gr. 87.

ὅτι daß, Conjunct. Gr. 204.

καὶ, auch, Conjunct.

γείτων, οκος, ὁ, ἡ, ein Nachbar. Gr. 40. 4)

χρηστός, ἡ, δρ., gut, brav, rechtschaffen.

ἔχω, εἰν, haben. Gr. 178.

III.

Ἀνακτέων, τος, ὁ, ein Lyrischer Dichter,
aus Tejos in Jonien, lebte 530 J.
vor Chr. Geb.

μελοποεῖς, ἐ, ὁ, ein Sänger, lyrischer Dichter.

λαύρω, εἰν, bekommen, erhalten. Fut.
λιψάμαι, A. 2. ἐλαύρει, Particp. λαύρων. Gr. 182.

τάλαρτον, εἰν, το, ein Talent, eine gewisse
Summe Geldes, die aber nach der Ver-
schiedenheit der Nationen sehr verschieden
war. Das gemeine attische Talent be-
trug 60 Minen oder 6000 Drachmen,
etwa 1281 Rtlr. die Drachme zu 5 gGr.
1 $\frac{1}{2}$ Pf. gerechnet.

χρυσίον, εἰν, το, das Gold — Ein Talent
in Gold war 10 Talente Silbers oder
oder 12810 Rtlr.

παρεῖ, υπο. Praepos. Gr. 201.

Πολυκράτης, εἰν, ο, Polykrates, Herrs-
scher von Samos.

τυράννος, εἰν, ο, ein Tyrann, der sich zum
Mogenden aufdringt.

ἀπολύω, εἰν, zurückgeben, weg schicken. A.
I. απελυτα. Gr. 85. 5).

ἔπω, ich sage. A. 2. εἰπω, Particp. εἰ-
πών. Gr. 177.

μισέω, εῖν, εἰν, hassen, verabscheuen. Gr.
S. 106.

δωρεά, αῖς, η, ein Geschenk. Gr. 32.

ἥτις, ἥτις, ὅτι, welcher, welche, welches.
Gr. 30. 3).

αὐτογκάζω, εἰν, zwingen, nöthigen.

αγγυπτεύω, εῖν, wachen, die Nacht schlaf-
los hinbringen.

IV.

IV.

Αγίσιππος, α , $\dot{\alpha}$, Aristippus, von Cyrene, der Stifter der Cyrenaischen Schule, lebte 400 J. vor Chr. Geb.

ἰθεῖν, εἰν, jemand schmähen, schimpfen. Pass. *ἰθεῖσθαι*, εσθαι, geschimpft werden. Particip. *ἰθεῖσθόμενος*.

ὑπό, von. Praep. Gr. 201. 5.

τις, τινος, jemand, irgend einer. Gr. 75. *αὐταχωρέω*, $\tilde{\alpha}$, εἰν, zurückgehen, weggehen.

A. I. *αὐταχωρεσσα*. Gr. 85. 5.

ἐπιδιώκω, εἰν, verfolgen, nachfolgen. Part. *ἐπιδιώκων*, οντος. Fut. ξω.

λέγω, εἰν, sprechen, sagen. F. ξω. Gr. 87. *ναι*, ja. Adverb. Gr. 198.

φήμι, φανται, sagen. A. 2. *ἔφην*. G. 153.

μὲν, zwar. Conj. Gr. 204. 7).

γάρ, denn. Conj. Gr. 204. 4).

κακῶς, übel. Adverb. Gr. 197. 3).

κακῶς λέγειν, übel reden, schimpfen.

σύ, σὺ, du. Pronom. Gr. 74.

ἐξστία, ας, ή, die Macht, das Vermbgen.

δέ, aber, hingegen. Conj. Gr. 234.

μή, nicht. Adverb. Gr. 198. II.

ακέω, εἰν, hören. Gr. 87.

ἐγώ, μή, ich. Gr. 74.

V.

11. Νέω, ὡ, εἰν, überdenken, überlegen,
einsehen. Imperat. Gr. 108.

τότε, alsdenn, Gr. 197.

πράττω, εἰν, thun, unternehmen.

12. Ἀμεταμέλητος, ὁ, ᾧ, αν, τό, dessen,
einen nicht gereuet, dem keine Reue
folgt.

13. Α, wiede, was, plur. neut. von ὅσ,
η, ov Gr. 30.

δεῖ, es gebühret, man muß, man darf.
v. b. imperl. Gr. 160. μή δεῖ man
darf, nicht.

ποιεώ, ὡ, εἰν, thun, vollbringen. verb.
contr Gr. 156.

μηδὲ, auch nicht.

μπονοέω, ὡ, εἰν, gedenken. Imperat. med.
Gr. S. 120.

14. Θεός, ε̄, ὁ, Gott.

αἵτος, α, ov, werth, würdig, Gr. 52. 3.

ποιεώ, εἰν, machen. Fisi. ποιησω. ποιῆσαι εἴτε
wird machen,

πονείσαι, μηδεμία, keiner, keine, μηδέται,
nichts. Gr. 64.

αναράτος, α, ov, unwürdig,

15. Βίος, ε̄, ὁ, das Leben, die Lebensart.

καθαπέρ, gleichwie, so wie. Adverb. si-
mil. Gr. 198.

αὐγαληθος,

ἄγαλμα, τος, τὸ, eine Bildsäule, Statue.

Gr. 42.

πᾶς, πᾶσα, πᾶν, alle, alles. Gr. 62.

μέρος, ςε, το, ein Theil, eine Seite. Gr.

Gr. 45.

καλός, ἡ, ον, schön, gut.

Ἔιναι, seyn, Infinit. von εἰμι, ich bin. Gr.

Gr. 148.

16. *Νόμος, ς, ὁ, das Gesetz.*

ἄρχων, ὅντος, ὁ, der Archon, die Obrigkeit. Gr. 40. 4.

σοφώτερος, ς, ὁ, der Weisere, der mehr Weisheit oder Verstand besitzt. Comp. von σοφος. Gr. 55. 2.

ἔικω, ειν, gehorchen, nicht widersireben.

Fut. ξω.

ἀότιος, α, ον, anständig, billig.

17. *Χαρακτῆρ, ἥγος, ὁ, der Charakter, die Denkungsart. Gr. 41.*

λόγος, ς, ὁ, das Wort, die Rede, der Aussdruck. — εἰν, εξ aus. Gr. 201. I. A. 1.

γνωρίζω, ειν, erkennen. Pass. γνωρίζομαι, ich werde erkannt.

18. *Διλέυω, ειν, dienen, fröhnien.*

πάθος, εος, το, die Leidenschaft, der Affekt. Gr. 45.

χαλεπός, ἡ, ον, schwer, hart. Compar.

χαλεπωτέρος.

ἢ, als. Adverb. comp. Gr. 198. 8.

19. *Ζημια.*

19. Σχεῖος, ος, η, Schaden, Verlust.
σιγέομαι, σματ., εἰσθαι, erwählen. Imperat. εἰργε. Mit μᾶλλον verbunden, vorziehen.

μᾶλλον, mehr, lieber. Adverb. Gr. 198.
τὸ — τὸ, jenes — dieses.

ἄπαξ, einmal. Gr. 197. 4.

λυπέω, ὡ, εἰν, betrüben, Schmerz, verursachen. Fut. λυπήσω.

ἅλεκαντος, allzeit, stets. Adverb.

20. Δόξα, ος, η, Ehre, Ruhm.

πλάτος, ς, δ, der Reichtum.

ἄνευ, ohne. Gr. 198. 6.

ζύνεσις, εως, η Verstand, Klugheit, Weisheit. Attisch an statt συνεσίς. Gr. 290.
չ, չհ, չչ, nicht. Adverb. Gr. 198. II.
ασφαλής, εօς, δ, η, sicher, zuverlässig.
Gr. 61.

VI.

Αλέξανδρος, ς, δ, Alexander der Große, König von Macedonien. regierte von 336 bis 314 vor Chr. Geb.

άκατον, hundert. Nom. numer. Gr. 65.
Φωκίων, ωνος, δ, Phocion, ein tugendhafter und tapfrer Feldherr der Athenienser, wurde zuletzt 318 vor Chr. Geb. mit Gift hingerichtet.

πέμπω, εἰν, schicken. Fut. Ψω. A. I.
ἐπέμψω.

ἐπεμψα. A. I. part. πεμψας, αυτος.
ἐρωτω, ω, αρ, fragen. verb. contr. F.
ησω. A. I. ηρωτησα. Gr. 83. 2. u. 107.
χοριζω, ειν, bringen. F. σω. A. I. ἐκβρι-
 σα. Part. χόρισας, αυτος, einer der ge-
 bracht hat.

τι δη, warum doch?

πολυς, πολη, πολυ, viel. Plur. πολοι.
 Gr. 62.

ων, οντος, der da ist. Foem. ησα neut.
 ον. Partic. praef. von ειμι, ich bin.
 Gr. 148.

Αθηναιος, ο, δ, ein Athenienser. Gr. S.
 69. 2. 2).

αυτος, η, δ, er, sie, es, Pron. Gr. 73. 2.
μονος, η, ον, allein, einzige.

διδωμι, ονται, geben. Gr. 127.

οτι, weil. Conj. Gr. 276.

Φημι, ich sage. A. I. Εφησα. Dorisch Εφα-
 σα. Gr. 153.

κγεομαι, εμαι, εισθαι, glauben, dafür
 halten.

καλος, η, δν, gut, tugendhaft.

τι Conjunction. expletiva. Gr. 205. stehtet,
 wenn και darauf folgt, gewöhnlich über-
 flüssig. Gr. 273. 2.

καγαθος an statt και καγαθος, und recht-
 schaffen, brav. Gr. 13. 3. (1).

τι — και, nicht nur — sondern auch.

Σὺ, also, deswegen. Conjunction. Gr. 204. 5
ἰάω, ὦ, αὐ, lassen, verstatthen. Imper.

A. I. ἔασσον, ὄτω. Gr. 109.
με mich, Accus. von ἐγώ ich. Gr. 74.
ἴδοκέω, ὡ, εἰν, scheinen.
τοιότος, αὐτη, οὗτος, ein solcher.

VII.

Γυνή, αἰκάσ, η, die Frau, die Gemahlin.

Gr. 51. 4.
πρέσ, zu, mit einem Accus. Gr. 265.

ἐπιδείκνυμι, υμαι, ἐπιδείκνυμαι, υσθαι, zeigen, weisen.

χειρός, ρ, ο, der Schmuck, Fuß.

χρυσεος, ρε, η, ρ, guldens, von Gold.
Adject. contr. Gr. 61.

ἀιδηλίδος, ρ, ο, η, mit Edelsteinen besetzt.

ἴμοι, mir, Dat. von ἐγώ. Gr. 74.

ωτέρλαμπρος, ρ, ο, η, sehr kostbar, sehr glänzend.

πέννης, ητος, ο, η, arm, bürftig.

ικοσος, η, ιν, der zwanzigste. Gr. 60.

ἥδη, schon. Adverb. temp. Gr. 197.

ἴατος, αὐτη, τέτο, dieser, diese, dieses.

Gr. 45.

ἔτος, ρε, το, das Jahr. Gr. 45.

σπουδῆω, ω, ειν, anführen, Heerführer seyn.

sehn. Particp. σεστηγῶν, der Heer-
führer.

VIII.

Ξενοχάρης, Xenocharis, ein Weltweiser,
Φιλόσοφος, x, i, der Philosoph, ein Weis-
ser.

ἐρωτηθεὶς, der gefragt wurde. A. I. par-
ticip. pass. von ἐρωτᾶσθαι, ᾧ, fragen.

ὑπὸ τινος, von jemand; s. oben N. IV.

περὶ, von, wegen, nach. Gr. 263. περὶ^{τινῶν} αἰσχρῶν, über einige schändliche,
heßliche Dinge, nach etwas unanständigem.

ἀποκρίνομαι, εἰδθαι, antworten. A. I.
med. insin. αποκρίναθαι.

ἐκεῖνος, η, ov, jener. ἐκείνεις εἰπόντος, da
jener sagte.

τι, warum, weswegen?

σιωπῶσθαι, ᾧ, ἢν, schweigen, nicht antwor-
ten.

περὶ τοιχτῶν, von, nach solchen Dingen.

πέπτει, es ist anständig, es geziemt. Gr.

S. 161.

IX.

21. Μιμέομαι, θυμαί, εἰσθαί, nachahmen.
Imper. μιμή.

μαλὸς, ὁ, το, das Gute.

μέλλει?

μένω, εἰν, bleiben. Fut. *μενῶ*. Gr. 87. 88.
βροτός, ή, ὁ, sterblich. *βροτοί*, ᾧ, ὅι, die
 Sterblichen, die Menschen.

ἐν, in, unter. Gr. 246. I. 3.

ἄριστος, η, ὁ, der beste, Superl. von *ἄγα-
 ρος*. Gr. 55.

22. *Προσήκει*, es gebühret sich, es ist an-
 ständig. Gr. 160.

μήτε — μήτε, weder — noch. Gr. 5. 13.
 3. (2).

δέομαι, ω, ἄν, sehen, Imperf. *δέο-*.

23. *Παις*, *παιδός*, ο, ein Knabe.
χειρόμοιος, α, ὁ, artig, bescheiden.

ἵσθι, sey. Imperat. von *ἴημι*. Gr. 148.

ἴβωμαι, ω, ἄν, blühen, heranwachsen. Par-
 ticip. *ἴβων* ein Jüngling, der in der
 Blätthe der Jahre ist.

τυγχανόμενος, εος, ο, ή, mäßig, enthaltsam.

μέσος, ς, ο, einer im mittleren, im mānn-
 lichen Alter.

πρεσβύτερος, νος, ο, ein Alter. Compar.
πρεσβύτερος.

εὐλογος, ς, ο, ή, vernünftig, klug.

24. *Άρδειας*, αντος, ο, eine Statue, Bild-
 säule.

εχήματα, τος, το, die Gestalt, Form, Bild-
 dung.

πρᾶξις, εως, ή, die Handlung, die That.
πορεύεσθαι, ω, εἰν, zieren, schmücken.

25. *Βραδέως*,

25. Βραδέως, langsam, spät. Adverb.

ἐγχειρέω, ὡ, εἰν, angreifen, unternehmen,
constr. mit einem Dativ — Particip.

A. I. ἐγχειρήσας.

πραττόμενον, ς, τὸ, was geschehen soll,
was ausgeführt werden muß.

Βεβαιώς, anhaltend, standhaft. Adv. —
βεβαιῶς πράττειν, anhaltend, ohne zu
ermüden verrichten.

26. Μέγας, μεγάλη, μέγα, groß. Gr.

Gr. 62.

τέρψις, ιος, η, das Vergnügen, die Be-
lustigung.. Gr. 42. II.

από, von, aus. Gr. 201. I. u. 242. 2).

Ὥεδομαι, εσθαι, sehn.

ἔργον, ς, τὸ, das Werk, die That. τὰ κα-
λὰ τῶν ἔργων, schdne, gute Thaten, an-
statt τὰ καλὰ ἔργα.

γίνομαι, εσθαι, seyn, entstehen. Gr. 174.

27. Θυντός, η, δν, sterblich, vergänglich.

αἰθάρατος, ο, η, unsterblich, bleibend.

28. Ρώμη, ης, η, die Stärke.

ψυχή, ης, η, die Seele.

αἴσθητος, ης, ο, η, frei von Leidenschaften.

Gr. S. 61.

Φῶς, Φωτός, τὸ, das Licht.

29. ὀφείλω, εἰν, schuldig seyn, müssen.

ἴαυτε, sich selbst. Gr. 75.

ἴθημ, εἰν, gewöhnen, sich angewöhnen.

οἰήγος,

δλίγες, η, or, wenig — επτα δλίγων von
wenigem.

ζών, ζω, ζῆν, leben. Gr. II. 2) u. 156.
ίνα, daß, damit. Gr. 204.

έρενα, ἐρεκεν, wegen, um, willen. Gr. 204.
χεῖμα, τος, τὸ, ein Ding, Sache. Plur.

χεῖματα, die Güter, Reichthümer,
der Gewinnst.

μαθάρω, ειν, lernen. A. 2. έμαθον. A. 2.
Conjunct. μάθω.

ζο. Αυταρκεία, ας, ή, die Genügsamkeit,
Zufriedenheit.

καθάπτει, gleichwie, so wie.

εδός, ς, ή, der Weg. Gr. 37.

βραχὺς, εῖα, υ, kurz. Gr. 61.

επιτερπής, εος, ὁ, ή, angenehm, Freude
verursachend.

χάρις, ετος, ή, die Unnehmlichkeit.

πόνος, ς, ὁ, die Arbeit.

μικρός, α, όν, klein, gering.

X.

Πελοπίδας, ὁ, Pelopidas, ein Theba-
ner, der Befreier seines Vaterlandes,
lebte um das J. 370 v. Chr. Geb.

σπατιώτης, ς, ὁ, ein Soldat — αὐδητες
σπατιώτης, ein tapfrer Soldat.

σταθμώ, ειν, angeben, anklagen. F. Βα-
λῶ,

λῶ. A. 1. pass. διεβληθῆν. Partic. διεβληθεὶς angeklagt.

ως, als, daß. Conj. Gr. 204. 4.

βλασφημέω, ω, εἰν, lästern, schmähen.

A. 1. part. βλασφημησας.

ἔργον, γ, το, eine That.

βλέπω, εἰν, sehen, ansehen.

ἀκέω, εἰν, hören. A. I. ἤκουσα. Gr. 83.

u. 93. ἀκέειν λόγων, die Worte hören,

XI.

Στρατόνικος, ὁ, Stratonicus.

κιθαρίστης, γ, ὁ, ein Kytharspieler.

θεάμαι, ἄσθαι, sehen. A. 1. med. ἐθεασάμην.

ἀφυῖς, schlecht, ungeschickt. Adverb.

τοξεύω, εἰν, mit dem Pfeil schießen, treffen.

ἀπέχομαι, εσθαι, weg, fortgehen. A. 2.

ἀπηλθων. A. 2. part. ἀπέλθων.

ἴημι, σώμαι, stellen. A. 2. ἰσην, ης, η.

Gr. 126.

παρα, nahe, bei, an. Praep. Gr. 262.

τοκοπός, γ, ὁ, das Ziel.

πυνθάνομαι, εσθαι, fragen, forschen.

Gr. 187.

αἰτία, ας, ἡ, die Ursache.

ἵπτως, damit, daß, Conj. Gr. 275. 6.

πλήσσω, εἰν, schlagen, treffen. Fut. ξω,
A. 2. p. ἐπλήγη.

XII.

Λύσανδρος, εκ, δι, Lysander, General der
Lacedämenier, that sich im Peloponess-
schen Krieg, um das J. 400 v. Chr.
Geb. hervor, war ehrfurchtig aber arm.
Διονύσιος, εκ, δι, Dionysius, der Tyr-
ann, regierte zu Syrakus in Sizilien.
ἱμάτιον, εκ, τὸ, die Kleidung, ein Kleid.
Θυγάτηρ, εγος, η, eine Tochter. Gr. 42.
15. u. 45. 2).

πολυτελῆς, εος, δι, ἡ, kostbar.

λαμβάνω, ειν, annehmen. A. 2. λαβων.
Gr. 182.

δεῖδω, ειν, fürchten. Perf. med. δέδια.
Infin. δεδίειναι. Gr. 175.

μή, daß.— weil δεῖδω vorhergeht.

διὰ ταῦτα, eben dadurch, in denselben.

μᾶλλον αὐτοχρος, heßlicher. Gr. 55. 3.

φαίνομαι, εσθαι, erscheinen, scheinen,
A. 2. pass. ἐφανην, Conj. Φανῶ, ης, η.

XIII.

Πρέσβυς, εος, δι, ein Gesandter. Gr. 48.
πέινω, ειν, kommen. Imperf. οἶκον.

χρυσός, εκ, δι, Gold.

βύλομαι,

θέλειναι, εσθαι, wollen.

δωροδοκέω, ω, ειν, besiechen. A. I. infin.
δωροδοκησαι.

Επαμινονδας, ο, Epaminondas, ein
tapfrer Feldherr der Thebaner. Durch ihn
wurde Theben mächtig. Er blieb in der
Schlacht bei Mantinea vor Chr. Geb.
363.

ἀριστον, ε, το, das Mittagsmahl, εις α-
ριστον, zum Mittags essen.

εισδεχομαι, εσθαι, einnehmen, einladen,
zuziehen. A. I. med. εισδεξαμην.

ειδω, ειν, wissen. Plusquam. ηδειν, ich
wußte. Gr. 176 u. 177.

επι, wegen, mit Dativ. Gr. 59. εφ', Gr.
13. 3. (2). εφ ωτιν, weswegen. Gr.
30. 3.

πρότερον, eher, vorher.

ἀριστων, ω, εν, zu Mittag essen. **ἀριστον**,
ἀριστων, Mittagsmahlzeit halten.

επτα hernach, hierauf. Gr. 197. 5.

ὅτε, Altisch anstatt ευ oder ετιος. Gr.
304. 1. περι ὅτε, wovon.

παρακειμαι. εσθαι, vorgesetzt werden,
aufgetragen seyn.

τραπέζα, ης, η, der Tisch, die Gerichte
auf dem Tisch.

φαῦλος, η, εν, schlecht, gering.

ἄξινς, ε, ο, saurer, herber Wein, sc. οίνος.

πίνω, εἰν, trinken, Imperf. ἔπινον.

ὅς diese, nemlich πρεσβεῖς.

ἐκ οὐχού, sie wußten nicht. ἐγώ Imperf. ἐγένοντο. Gr. 85. 3.

δότι, τι, was.

ἔπω, ich sage. A. 2. ἔπινον. Gr. 177. A.

2. opt. ἔπινομαι.

ἐπὶ τόποις, darüber, davon.

διαμειδίω, ω, εύ, lächeln. A. I. διεισθίω.

ἀπειμι, ich gehe weg. Imperf. ἀπιδι. Gr.

150.

δεσπότης, ς, ὁ, der Herr, Gebieter.

ὑμέτερος, α, ov., einer. Gr. 73. 4.

ἥτος, α, ov., welcher, wie.

συνίηται, seien, einschen, morden. F. συνίηται
σω. Gr. 144.

ἴγωγε, ich, Attisch anstatt ίγω. G. 308.
αὐτοῦ, Conjunct. nach αἰσ, ist gar nicht oder
durch vielleicht auszudrücken.

προδιδώμαι, δοῦσαι, verrathen. A. 2. opt.

προδομήν. Gr. 129.

αργέομαι, εμαι, εἰσθαι, zufrieden seyn.

XIV.

31. Μεγαλόφυχος, ς, ὁ, großmäthig.

εύπετως, leicht, ohne Mühe. Adverb.

Φέρω, εἰν, tragen, ertragen. Gr. 189.

μετέφερε

μικρόφυχος, ὁ, ἥ, kleinmuthig.

μικρός, ἀ, ὁν, klein. τὸ μικρόν, das geringere, das Kleinere Uebel.

32. *Οὐτώ*, so, also. Adu. Gr. 198.

πειράω, ᾤ, ἄν, versuchen, dahin streben.
Imper. *πειρῶ*.

ὡς, als wenn. Aduerb.

ἐλίγος, ἡ, ὁν, wenig, kurz.

πολὺς, πολῆ, πολὺ, viel, lang. Gr. 62.

χρόνος, ο, ὁ, die Zeit.

βίω, ᾩ, εἰν, leben. Partic. fut. I, med.
βιωσόμενος.

33. *Εὐτύχια*, ας, ἥ, das Glück.

ὡς τὸ πολλὰ, meistenthells.

χαρίζομαι, εσθαι, schenken, verleihen.

τύχη, ἡς, ἥ, das Glück.

ποιέω, ᾩ, εἰν, machen, verschaffen.

34. *Λογιζόμαι*, εσθαι, überlegen, die Vernunft gebrauchen.

βέλτιστος, ἡ, ὁν, der, die, das Beste. G.
S. 55.

ἐπιτελέω, ᾩ, εἰν, vollbringen, einrichten.

τοῦ ἔργοις *ἐπιτελεῖν*, ins Werk setzen,
ausführen.

35. Δεῖ, man muß, es gebühret sich. G.

S. 160.

ὡσπερ, so wie, gleich. Gr. 198.

σειρήν, ἴνος, ἥ, die Syrene. Gr. 40. 2.

παρεχόμαι, εσθαι, vorbeigehen, vor-

übereilen. A. 2. infin. πάρελθειν.

παρέδω, εἰν, eilen, sich bestreben.

πέειν, sehen. A. 2. inf. von εἶδω, ich sehe.

Gr. 176.

πατρίς, ἄδος, ἥ, das Vaterland.

36. Οχυρόω, ὡ, εἰν, sich schützen, befestigen. Imp. A. 1.

παυτὸν, Attisch anstatt πειρόν, dich selbst.

Gr. 310. 13.

πυράλαντος, ὁ, ἥ, οὐ, schwer einzunehmen.

καρσίον, ς, το, ein Ort, Schloß, Festung.

37. Στρίβος, ἄδος, ἥ, ein Bette von Gras und Blättern, eine Streu. Gr.

42. 10.

πατάκειμαι, εἰσθαι, liegen, hinlegen.

Ταρρέω, ὡ, εἰν, gutes Muths seyn, Muth haben.

πεῖττόν εστο — ἥ, es ist besser — als.

παράττω, εἰν, schrecken. Pass. παράττομαι, εσθαι. erzittern, erschreckt werden.

Χρύσεος, ςς, ἥ, εἰν, golden, von Gold.

Gr. 61.

κλίνη, ης, ἥ, das Bette.

38. αἰλότριος, α, οὐ, fremd.

παραδειγμα, τος, τὸ, das Beispiel, das Muster,

παιδέων, εἰν, lehren, belehren.

εἰπαδής τῶν κακῶν, frei vom Bösen.

Ἐστι, du wirst seyn. Fut von εἰμι, ich bin.

Gr. 148.

39.

39. Ὀδηγὸς, ς, ḥ, ein Führer, Wegweiser.

τυφλὸς, ḥ, ḥv, blind.

λαβεῖν, nehmen, annehmen. A. οἱ inf. von λαμβάνω. Gr. 182.

σύμβουλος, ς, ḥ, ḥ, ein Rathgeber.

ἀνόητος, ς, ḥ, ḥ, thüricht, unverständig. ίος, ḥ, ov, gleich, ίον, einerlei.

40. Ἐλέυθερος, α, ov, frei, unabhängig. κρατέω, ḥ, ειν, besiegen, beherrschen.

XV.

Λάκων, ovos, ḥ, ein Lacedämonier.

ἐνερδίζω, ειν, verspotten, tadeln.

χωλὸς, ḥ, ḥv, lahm.

ών, θσα, ḥv, Partic. praes. von ειμι. Gr. 148.

ἔξειναι, ειναι, ausgehen, herausgehen. Gr. 149.

πόλεμος, ς, ḥ, der Krieg, der Streit. τις πόλεμον, zum Streit, in den Krieg.

τι τέτο, was nun? was soll das?

Φεύγοντες, die Fliehenden. Part. von φεύγω, ich fliehe.

Χρεία, ας, ḥ, der Nutzen. εἰ Χρεία, es ist nothig.

αὐτα, sondern, Conj. Gr. 204.

μένειν, ειν, bleiben, stehen bleiben.

αγωνίζομαι, εσθαι, fechten, kämpfen. G.

I 57. 2.

Ασθενῶς, schwächlich, fränklich. *ασθενῶς* (*κατὰ*) τὸ σῶμα, fränklich am Körper, schwächlich.

διακείμαι, beschaffen seyn, sich befinden, *ασθενῶς διακείμενος*, der fränklich, schwächlich war.

σῶμα, τος, τὸ, der Körper, Leib.

παράταξις, εως, ἡ, die Schlachtdordnung, das Treffen.

προάγω, εἰν, vorangehen, hingehen. A. 2. *προῆγον*.

τινὲς, τινῶν, einige. *λεγόντων τινῶν*, daß einige sagten,

περί, wo, woher, wohin.

προεύομαι, εσθαι, gehen, hingehen.

τοιῆτος ὁν, da er sich in einem solchen Zustand befunde, in dieser Lage.

ὑπὲρ, für. praepos. *ὑπὲρ πατρίδος*, für das Vaterland.

αποθνήσκω, εἰν, sterben. A. 2. *απέθανον*, Inf. *απαθανεῖν*.

Φίλιππος, ο, Philipp, König von Makedonien, der Vater Alexanders des Großen, regierte von dem J. 359 bis 337 vor Chr. Geb.

ἔχομαι, εσθai, kommen. A. 2. *ἔλθον*. Gr. I 78.

et cetera

ἐπί, gegen, wieder, vor. praepon. Gr.
260.

Ακαδαιμών, εύος, ἦ, Lacedámon oder
Sparta, eine mächtige Stadt im Pelopo-
nes an dem Fluß Eurotas.

προσερπεδεῖν, εἰν, das Lager vor einem
Ort aufschlagen.

ἀπειλέω, ᾥ, εἰν, drohen.

χαλεπός, ἢ, δύ, hart, schrofflich, heftig.
πολλὰ καὶ χαλεπὰ ἀπειλεῖν, viel und
heftig drohen.

εἰ μὴ, wo nicht — εἰ μὴ ποιῶσι, wenn sie
nicht thâten.

χροστάσσω, εἰν, anbefehlen. Part. pr.
pass. προστάσσομενος, anbefohlen.

ἀπειλή, ἡς, ἥ, die Drohung. ακέιν ἀπε-
λῶν, die Drohungen hören.

Χάρης, εύος, ἥ, der Dank, χάρειν οἴδεντες,
Dank wissen, danken. Gr. 177.

ὅτι, daß, weil.

πωλέω, εἰν, hindern, verbieten.

μάχομαι, εσθαι, sterben, kämpfen. μα-
χομένος, ein Kämpfender, Streiter.

ἔστιν, man kan, es ist erlangt. Gr. 160.
und 14. — ἔστιν ἀποθανεῖν, man kan
sterben.

XVI.

Πέρσης, ς, ὁ, ein Perse.

μέτοι,

μεταὶ, mit. Praepos. Gr. 255.

πεντακόσιοι, *αἱ*, *αἱ*, fünfhundert. Gr. 65.

μυριάς, *άδος*, eine Myriade, Zahl von 10000. Gr. 65.

Ελλάς, *άδος*, *ἡ*, Griechenland.

ἔργουμαι, *εἰσθαι*, einbringen, einfallen. *ἐπιτὴν Ελλάδα*, in Griechenland.

τριακόσιοι, *αἱ*, *αἱ*, dreihundert. Gr. 65.

Θερμόπολοι, *οὐν*, *αἱ*, Thermopyla, ein enger Paß am Meer auf der Gränze von Thessalien und Lokris.

πέμπειν εἰς Θερμόπολος, nach Thermopyla schicken.

σερπηγός, *εἰ*, *δ*, ein Feldherr.

δίδωμι, *ονται*, geben A. 2. *δῶν* Partic. *δέος*, *δότρος*.

Λεωνίδης, *εἰ*, *ο*, Leonidas, König der Lakedämonier, 480 J. vor Ch. Geburt, vertheidigte mit wenig Volk den engen Paß Thermopyla gegen das große Heer der Perse.

πρέπειμαι, *εἰσθαι*, ankommen, anrufen.

δεῖμαι, *αἰσθαι*, sehen, A. 1. part. *δεῖσαμενος*.

πολέμος, *εἰ*, *δ*, der Feind.

πλῆθος, *εἰς*, *τὸ*, die Menge. Gr. 45.

ἴνωχέομαι, *εἰμαι*, *εἰσθαι*, speisen, eine Mahlzeit halten.

εἰρημαχος, *εἰ*, *δ*, ein Mitsreiter, Kriegskamerad.

εἰτος,

έτιος, also, auf diese Weise. Gr. 193.

7 — *ως* als.

άδης, *ς*, *ο*, die Unterwelt, das Schattenreich.

δειπνέω, *α*, *εἰν*, zu Abend essen. Fut. *ήρωα*.

Ἐπισκιάζω, *εἰν*, beschatten, verfinstern
inf. pass. *επισκιάζεσθαι*, verfinstert,
verdunkelt werden.

ἥλιος, *ς*, *ο*, die Sonne.

τόξευμα, *το*, *τὸ*, der Pfeil.

χαρίεις, *εργα*, *ερ*, angenehm, schön, artig.

Gr. 52. 2. *χαρίειν* sc. *εσι*, es ist angenehm.

καὶ, auch.

σκιὰ, *ας*, *η*, der Schatten, *ὑπὸ σκιῶν*, im Schatten.

μάχομαι, *εσθαι*, kämpfen, fechten, Fut.,
μαχήσομαι F. 2. *μαχέμαι*, ich werde streiten, fechten.

XVII.

Κόρος, *υος*, *ο*, Cotys, König der Thracier,
gleichzeitig mit Epaminondas und Sphacrates.

Θεᾶς, *ανδος*, *ο* ein Thracier. Gr. 40.

Βασιλεύς, *εως*, *ο*, der König. Gr. 46. 3.

Θηβαῖος, *ς*, *ο*, ein Thebaner.

εργάζομαι, *εσθαι*, sich rühmen, prahlen.
ηγέομαι,

ὑγείας, *ἡμέας*, *εἰδας*, anführen, beherrschen. A. I. med. *ὑγνούμενον*.

Φημι; *φησι*, *φητι*, ich sage. Gr. 153. u.

I4. 4.

όραω, *ώ*, *Ὄν*, sehen. Perf. *ἐώρακα*.

χειμάρρος, *χ*, *ὅ*, ein Bach.

μεῖζων, *ονος*, *ὅ*, *η*, größer. Gr. 56. u.
S. 61.

ἀέρας, *χ*, *ὅ*, *η*, stets fliessend. *ἀέραος ὄδωρ*, stets fliessendes, nie versiegendes Wasser.

ποταμός, *π*, *ὅ*, ein Fluss.

γίνομαι, *εἰδαί*, werden. Partic. *γίνομενος*. Gr. 174.

αὐτοῦ, aber. Gr. 204. *αὐτός*, Gr. 13. 3.
αὐτοῦς χρόνος, eine kurze Zeit.

XVIII.

41. *Όυτος* — *ότε*, weder — noch. 89.

Gr. 13. Not. 2.

αὔσηρος, *αὖ*, *Ὄν*, herbe, sauer.

οἶνος, *οχ*, *ὅ*, der Wein.

πόσις, *ειως*, *η*, ein Trank. *εἰς πόσιν*, zum trinken.

ἴδετος, *ὅ*, *η*, geschickt, tauglich.

ἄγειρος, *χ*, *ὅ*, *η*, grob., ungesittet. *τρόπος ἄγειρος*, grobes Betragen, schlechte Sitten.

όμιλος,

ἐμπλία, ἀς, der Umgang, die Freundschaft.

42. Βροντή, ἥς, ἥ, der Donner.

μάκρισα, vorzüglich, hauptsächlich. Adverb. Gr. 196.

παιδίς, δος, ὁ, ἥ, ein Kind, ein Knabe. παιδεῖς, die Kinder.

εἰπειλή, ἥς, ἥ, die Drohung.

ἄφεων, ερος, ὁ, ἥ, ein Thor, Unverständiger.

καταπλήττω, εἰν, erschrecken.

43. Διανοέομαι, θυαι, εἰσθαι, denken, achten. A. I. part. pass. διανοῦμαι. — κακῶς διανοεῖσθαι, schlecht achten, schlechte Vorsorge haben.

περὶ, wegen, für. Praep. Gr. 263. 4).
ἴκετος, α, ov, eigenthümlich. τὰ ἴκετα sc. πράγματα, das Haushwesen, die häusliche Angelegenheiten.

οὐδέποτε, niemals. Adverb. Gr. 197.

βελεύω, εἰν, überlegen, raten. Fut. I. med. βελεύσομαι.

καλῶς, gut, wohl. Adverb.

ἄλλοτρα, sc. χρήματα, fremde Sachen, fremde Güter.

44. Ἀνθρώπος, ος, ὁ, der Mensch.

γίνομαι, εἰσθαι, seyn, werden. γίνεσθαι τινι, einem begegnen, zu Theil werden.

ἴκοσος, η, ov, so viel. Ionisch für ἄποσος.

Gr. 291. 2.

δέκω,

θέλω, εἰναι, wollen, wünschen. F. θέλω. Gr.
G. 178.

ἀμείνων, besser, zuträglich. Gr. 55.

45. *Ὕδονήν Φέυγειν*, die Lust, sinnliche
Lüste meiden.

ἔσεσθαι, nach diesem, hernach.

λύπη, ης, ή, Traurigkeit, Betrübnis.

τίκτω, εἰναι, gebären, hervorbringen. Gr.
189.

46. *Γέλως*, ωτος, δ, das Lachen.

μή ἔστω, sey nicht, muß nicht seyn. εστω
imperat. von ειμι. Gr. 148.

μηδὲ, und nicht, auch nicht. μηδ. Gr. G.
13. 3.

ἐπὶ πολλοῖς, über vieles.

47. *Επισκοτέω*, ώ, εἰναι, verdunkeln, ver-
finstern.

νέφος, ςε, το, die Wolke. Plur. τα νέφη.
Gr. 45.

λογισμός, ζ, ο, die vernünftige Ueberle-
gung, Klugheit.

τραῦδος, εως, το, die Leidenschaft, der Auf-
sekt. Plur. τα τράῦδη, die Leidenschaften.
Gr. 45.

48. *Τυρπες*, ος, ο, der Stolz, der Hoch-
muth.

πολυνύ, ένος, ο, der Hirt. Gr. 40. 2.

εἰναι, wohin. Adverb. Gr. 200, 1).

εγω, εἰναι, führen, leiten.

49. Σπεδαῖω, εἰν, sich bemühen, bestreben. Imper. σπεδαῖε.

ἐχθρός, ἀς, ἥ, die Feindschaft.

ὁλιγοχρόνιος, ς, ὁ, ἥ, kurz während, von kurzer Dauer.

τοιέματι, ἔμαι, εἰσθαι, machen, errichten.

ἀγάπη, ης, η, Liebe, Freundschaft.

πολυχρόνιος, ς, ὁ, ἥ, von langer Dauer, langdauernd.

50. Πάσχω, εἰν, leiden, ausstehen. Gr. 185.

ὑφ' von, an statt ὑπ̄. Gr. 13. (2).

ἕτερος, α, ον, ein anderer.

ὕγιζομαι, εἰσθαι, unwillig, zornig seyn, ungern haben.

ταῦτα, dieses. plur. neut. von τότος, οντη, τότο. Gr. 74.

ἄλλος, η, ον, ein anderer. Gr. 53.

XIX.

Θεόκριτος, ς, ὁ, Theokrit.

γραμματοδιδάσκαλος, ς, ὁ, ein Grammatiker, Schulmeister.

φαύλως, schlecht.

ἀναγινώσκω, εἰν, lesen. Partic. ἀναγινώσκων.

προσέρχομαι, εἰσθαι. hinzugehen. A. 12.
προσελθον.

dia

διὰ τί, weswegen, warum.

γεωμετρέω, ὡ, εἰν, die Geometrie, Feldmesskunst ausüben.

διδάσκω, εἰν, lehren, F. ξω. Gr. 176.

δέ, an statt *δέ*, aber Gr. 15.

αἴδω ich weiß Perf. med. von *αἰδω*. Gr. 176. *εἰν αἴδα*, ich weiß, verstehe es nicht.

τί τέτο, was denn, was ist das?
λδε, auch nicht.

XX.

Αναξαρχός, ε, ὁ, Anaxarchus, aus Abdera, ein Schüler des Democrits und Günstling Alexanders, lebte 333 J. vor Chr. Geburt.

φυσικός, ε, ὁ, der Physiker, Naturfuns-

dige.

εἰπέντος Ἀλεξανδρές, als Alexander sagte.

κρεμάω, ὡ, ἀν, aufhangen, auflnäpfen.

ἀπειλέω, ὡ, εἰν, drohen. Imper. *ἀπείλει*, drohe.

ἔφην, ης, η, ich sage A.2. von Φημι, Gr. 153.

οἱ πολιοι, der grosse Haufe, der Pöbel.

ἐψοι, mir. Dativ von *εψω* Gr. 74.

διαφέρω, εἰν, verschieden seyn, *διαφέρει*, es ist daran gelegen. Gr. 160. *εδεν δια-*
φέρει, es ist nichts daran gelegen.

ὕπερ, über. Gr. 256. 4 — κατά, in un-
ter.

γῆ, γῆς, ἡ, die Erde.

εἴπομαι, εἰδω, verwesen, verfaulen.

XXI.

Δαρεῖος, ς, δ, Darius, der letzte König
der Perser, wurde von Alexander über-
wunden, und starb 330 J. v. Ch. Geb.
τριάκοντα, dreißig. Gr. 65.

μυριάς, αόδος, η, zehntausend, eine My-
riade.

παρέταξις, εως, ἡ, die Schlachtordnung,
das Treffen.

ἕν. μιλα, ἐν, einer, eine, eines.

Φοβέτω, ω, εν, schrecken. Φοβέομαι, φύεται,
sich fürchten.

πρόβατον, ς, τὸ, das Schaf.

‘ο αὐτὸς, eben derselbe.

κατάσκοπος, ς, ‘ο, ein Kundschafter,
Spion.

πλειών, ερος, mehr. Acc. plur. πλείστη,
anstatt πλειόνας.

ἐμας, seyn. Infinit. von εἰμι, ich bin. G.

148. πλείστη ἐμας, daß mehrere seyen.

‘οι Δαρείς, die Soldaten, Truppen des
Darius.

ἢ, oder. Gr. 204. 3.

δεύτερος, α., ov., der andere, zweite.
λύκος, ς, ὁ, der Wolf.

χειρόω, ῥ, εν, überwältigen. χειρόμενος,
ἔμαι, überwältigt werden.

XXII.

Ἄγις. ὁ, Agis, König der Lacedämonier.
μή ἐρωτᾶν, nicht fragen. Particip. ἐρω-
τῶν, ῥν, einer der da fragt.

ὅποσος, η, ov., wie groß, wie viel.

ποῦ εἰσὶ, wo sind sie.

πόσος, η, ov., wie viel.

ικαρὸς, η, ον, hinreichend, genug. ικαροι,
eine gute Zahl, viele.

κακός, ς, ὁ, ein Böser, Uebelgesunder.

απέργυκω, ειν, zurückschlagen, wegtreiben.

XXXIII.

Ἀριστοτέλης, ὁ, Aristoteles, der Lehrer des
Alexanders, ein berühmter Philosoph.
Er war von Stagira in Thracien ge-
bürtig, stiftete die Peripatetische Secte,
und starb 320 J. vor Ch. Geb.

βλασφημέω, ῥ, ειν, fluchen, lästern.

ἄπ' von. anstatt ἀπό. Gr. 13. — ἀπ' οὐ-
θείπτε, von einem Menschen.

ἀσελγῆς τος, ὁ, η, frech, mutwillig;
unverschämt.

κακός

νακός, οὐ, εὐ, δόξ. ταὶ νακόι ἀκτεῖν, das
Wodse hören.

παδίως, leicht, ohne Lustos. — *εὐχερός*,
leicht, gern.

ναὶ — *ναὶ*, nicht allein — sondern auch.

εἰδήσ, eos, ο, η, neut. ἄνθες, τε, ungez-
wohnt, ungewöhnlich.

αἰδήσ, eos, ο, η, n. ἄνθες, unangenehm,
verhaft.

XXIV.

51. *Αλήθεια*, ας, η, die Wahrheit,
χαλεπὸν ἔστι, es ist δόξ, gefährlich.

αἴποπλανάσματα, αμάται, ασθαι, abirren. A.
i. p. *αἴποπλανήθην*. Inf. *αἴποπλανήθη-*
ναι.

52. *Οὐδέν* οὐ εἰη, nichts kann seyn, bei-
gegnen. εἰνη, ης, η, Praef. opt. von
εἰμι ich bin. Gr. 148.

αἰτύχημα, τος, τδ, Unglück, Elend μετ-
ζον αἰτύχημα, ein größeres Unglück, Uebel.
ἐλευθερος, α, ον, frei. *ἐλευθέροι*, freie
Menschen.

σερέω, ω, εἰν, berauben. Pass. *σερέματα*,
Σμαται, ασθαι, beraubt werden, entbeht-
ren.

παρρησία, ας, η die Freimüthigkeit, Frei-
heit im Reden, Freiheit seine Gedanken
zu äußern.

53. ἀνεδέτασος, ε, δ, ḥ, Festlos, ganz ohne Feierlichkeit. *anedētāsos* Bloß, ein freudenleeres Leben.

μακρός, ὁ, ḥ, lang. ὁδός μακρός, ein langer Weg.

ἀπανδόκευτος, ὁ, ḥ, ohne Herberge, ohne Wirthshaus.

54. Πλεῖτος φιλαργύρες, der Reichthum des Geizigen.

καταδύνω, ειν, sich verbergen, untergehen. A. 2. part. καταδύς ήλιος, die untergehende Sonne.

ζώντες, οι, die Lebenden, οὐδεὶς τῶν ζώντων, kein lebender Mensch.

ἐνθράψινω, ειν, erfreuen, aufheitern, froh machen. F. άνω.

55. Εὐφρονέω, ω, ειν, gut denken, weise seyn. Εὐφρονῶν, κυνός, ο, ein Weiser.

λογισμός, ε, δ, die Vernunft, verkuhnige Ueberlegung.

ἐπιθυμία, ας, ḥ, die Begierde.

κρείττω ποιεῖν, zum Herrn machen, die Herrschaft geben. κρείττω Accus. st. κρείττονα. Gr. 61.

πειράσμαι, ἄσθας, versuchen, sich bemühen.

56. Εἰ, wenn. Coniunct. cond. G. 204. ὑπερβάίνω, ειν, überschreiten.

μέτρον, ε, τὸ, das Maß, das was recht und billig ist.

ἐπιτερπής, εως, δ, ἡ, angenehm, animus-
thig. Superl. *ἐπιτερπέσατος*. Gr. 54.

ἀτερπῆς, ἔος, δ, ἡ, unangenehm.

γίγνομαι, ich werde. Gr. 163. u. 192.

3. 3). ἀν γέγνοντο, sie können werden.

57. *Mugios*, α, ov, unzähllich, unendlich.

μυγίοις πόνοι, unendliche Mühe.

σὺν, mit. Praepos. Gr. 248. 2).

καλὸς, ἡ, ὁν, gut. τὰ καλὰ, das Gute.

58. *Mὲν*, zwar, auch. Conj. Gr. 204. 9.
u. 205. 2). steht öfters ganz überflüssig.

πόνον φεύγειν, die Arbeit scheuen, fliehen.

αἴγαθος, ἡ, ὁν, gut. Plur. τὰ αἴγαθα,
das Gute.

τλητικῶς, gedultig.

αὐδεῖος, mutig, tapfer.

ὑπομένω, ειν, erdulden, aushalten.

δυσκαρτέρητος, δ, ἡ, unerträglich, schwer
zu dulden.

επένδω, ειν, eilen, entgegen eilen.

μακαριότης, ητος, ἡ, die Seeligkeit.

59. *Θηγεύω*, ειν, jagen, nachstellen, fan-
gen.

κύων, κυνός, δ, ἡ, ein Hund. Dat. plur.

κυσι. Gr. 44. 19.

λαγώς, λ, δ, ein Hase.

κυνηγός, λ, δ, ein Jäger.

ἴπαίνω, λ, δ, das Lob. *ἴπαίνων θηγεύειν*,
durch Lob fangen.

Εο. Νόσος, ος, ἡ, die Krankheit. Gr. 37. 2.
 Φιλίο, ας, ἡ, die Freundschaft.
 ηλακεία, ας, ἡ die Schmeichelei.

XXV.

Φιλόξενος, ς, Philoxenus, ein lyrischer Dichter.

παραδίδωμι, ονται, übergeben. A. I. pass. παραδοθεῖς Gr. 137.

Διονύσιος, ς, Dionysius der ältere, regierte zu Syrakus 405 J. vor Chr. Geb., ein stolzer argwohnischer Tyrann.

ποτὲ, einmal Adverb.

λατομία, ας, ἡ, der Steinbruch.

διὰ, um deswillen, weil.

φαυλίζω, ειν, verachten, tadeln.

ποίησα, τοι, τὸ, das Gedicht.

ἀνακαλέω, ὦ, εἰν, zurückrufen. A. I. part. pass. ἀνακληθεῖς, zurückgerufen.

ἐπειτα, hernach. — πάλιν, wiederum.

ἀνεργόστατος, εως, ἡ, das Altbören.

καλέω, ὦ, εἰν, einladen, rufen. A. I. part. ἐκλήθη.

μέχει, bis. Adverb. Gr. 236. μέχει τινος, eine Zeit ang., eine kurze Zeit.

ὑπομένω, ειν, anhalten, bleiben. A. I. part. ὑπομενας.

ανιστῆμι, ονται, wieder auftreten. A. 2. ανιστη. Gr. 126.

πυρ

πυθαρομαι, *εσθαι*, fragen A. 2. m. 67 v.

Gr. 187.

ποι, wohin, *ποι δη σι*, wo willst du doch hin?

XXVI.

Αρκανος, *ης, η*, eine Lacedämonierin. Gr. 68. (6).

πωλημενος, *η*, *ον*, einer der verkauft wird.
Part. pass. von *πωλεω*, verkaufen.

ζηρομαι, *εσθαι*, fragen. *προς ζηρονταν*, zu dem welcher fragte.

επισαμαι, *εσθαι*, wissen, verstehen.

Ιωνικος, *η*, *δη*, Ionisch. *Ιωνικος κόσμος*, ein Ionischer, kostbarer Schmuck.

δεικνυω, *ειν*, zeigen. F. *δειξω* A. I. *έδειξα*.
Gr. 175.

ανταποδεικνυμι, wieder zeigen, im Gegenseitig zeigen. A. I. *ανταπέδειξα*.

τέκνον, *υ*, *το*, ein Kind, Sohn, *τέκνα*, die Kinder.

ιμος, *η*, *δη*, mein. Pron. poss. Gr. 73. 4.

τοιοτος, *αντη*, *ετον*, ein solcher, dergleichen.

Λακεδαιμονια, *ας*, *η*, eine Lacedämonierin.
υιος, *η*, *ε*, der Sohn. *υιος αντης*, ihr Sohn.

- σπαρτεῖος, εἰς, ἢ, der Krieg, Kriegsdienst.
 ἐπὶ σπαρτεῖον, in den Krieg.
- πορεύομαι, εἰσθαι, gehen, hingehen.
- σιρτίς, θόρ, ἢ, ein Schild.
- ἐπιδίδωμι, δώσαι, geben, hinreichen.
- ἢ — ἢ, entweder — oder.
- ταῦταν, Dorisch für ταῦτην, von ταῦται
 αὐτην τέτο, dieser, diese, dieses. Gr.
 74. ἐπὶ ταῦταν sc. αποίδε, auf diesem
 Schild.
- χωλέω, ω, εἰ, Lahm machen. χωλόμας,
 ουμας, Lahm werden. A. I. part. χω-
 λωθεις.
- δυσφορέω, ω, εἰν, unwillig, missvergnügt
 seyn.
- λυπέω, ω, εἰν, sich betrüben, bekümmern.
 μή λυπεῖ, betrübe dich nicht, traure
 nicht.
- ἕκαστος, η, ον, ein jeder.
- βῆμα, τοι, τὸ, der Schritt. καθ' ἕκαστον
 βῆμα, bei jedem Schritt. καθ' an st.
 κατα, mit, bei. Gr. 13. 3. (2).
- ἴδιος, α, ον, eigen, eigenthümlich, ίδια
 αἴρετη, die eigenthümliche Tugend, Tap-
 pferkeit.
- ὑπομνήσκω, εἰν, sich erinnern, geden-
 ken. F. I. pass. ὑπεμνησθεομας. Gr.
 183.

XXVII.

πλοῖος, α, ov, welcher, welche, welches.
Ὥντερος, ς, τὸ, ein Thier.

χαλεπώτατος, η, ov, der, die, das böß=artigste, schlimmste. Superl. v. χαλεπός. Gr. 55. 2.

ὄρος, ς, τὸ, ein Berg. Gr. 45.

ἄρκτος, ς, ὁ, ἡ, ein Bär. Gr. 37. 3.

λέων, ουτος, ὁ, der Löwe.

πόλις, εως, ἡ, die Stadt. Gr. 46.

τελώνης, ς, ὁ, ein Zöllner, Zolleinnehmer.

εὐχοφόρος, ς, ὁ, ein Angeber, Aufkläger.

XXVIII.

61. Ἕδυς, εῖα, ὑ, angenehm, süß. Gr. 61. 3.

σπάνιος, α, ov, selten. Superl. σπανι=τάτος. sehr selten.

γινόμενος, η, ov, welcher, was ist. Part. v. γινομαι, ich bin.

τέλεπω, ειν, belustigen, vergnügen.

62. ἀει, allzeit, an st. αι, nach dem Attisch. und Poet. Dialekt.

μέλκω, ειν, seyn werden, wollen.

ἀτελῆς, εος, ὁ, ἡ, unvollkommen, unvollendet. Gr. 61.

πενήεις,

$\pi\acute{e}ne\zeta\zeta$; τος, η, die Handlung, That. Γο-
nisch an statt $\pi\acute{e}\zeta\zeta$, εως. Gr. 296.

63. $\chi\rho\nu\nu$ λαμβανειν, Zeit nehmen, Zeit
verwenden. λαμψ. Aor. 2 Conj. von
λαμψειν. A. 1. ἔλαμψ. Gr. 182.

$\pi\acute{e}g\acute{e}y\mu\alpha$, τος, τὸ, die Handlung, Ver-
richtung, εις τα πραγματα, zu den Ge-
schäften. Gr. 250.

ληγω, ειν, endigen, zu Ende bringen.
Fut. ξω.

κατασελω, ειν, verdrängen, unterwerfen.
Fut. 2. σαλω. F. 2. pass. κατασεληγο-
μαι.

64. Δειλος, ο, ο, ein Furchtsamer.

ἴορη, ης, η, ein Fest.

ἐκπορεύομαι, εσθαι, ausgehen, heraus-
gehen.

65. Πλέω, ειν, schiffen. εν τῷ πλεῖ,
wenn man auf dem Schiff ist.

πείδω, ειν, überreden. πειδομαι, εσθαι,
gehorchen.

κυβερνητος, ο, ο, ein Steuermann.

ζω, ζην, leben. εν τῷ ζην, im Leben.

λογιζομαι, εσθαι, berechnen, vernünftig
schließen.

δύναμαι, ich kann. Gr. 176. Part. δυ-
ναμενος.

βελτιεν, besser.

66. ὡρῶς, richtig, Adverb qual. Gr.
197. φιλοσοφία,

Θιλαστόφεω, ω, εἰν . philosophiren.

μελετάω, ω, αὖ, bedenken, überdenken.

ἀποθνήσκειν μελετάω, ich denke an den Tod, an das Sterben.

67. Ἀρῆς δίκαιος, ein gerechter Mann.

ἄχ, nicht. Gr. 5. 2) u. 198.

αδίκεω, ω, εἰν , unrecht thun.

βέλομας, ich will — δυνάμενος αδίκειν,
der Unrecht thun kann.

πονηρός, ἀ, δν , böse, übel. πονηρὸν κέρδος,
ein böser, schändlicher Gewinn.

πλονή μικρὰ, ein kurzes Vergnügen.

λύπη μικρα, eine lange Traurigkeit.

Φρόνεμος, ς , δ, ein kluger, vernünftiger
Mann.

αντιτάσσω, ειν , sich widersetzen, entgegen arbeiten.

70. Αφεων, орос, δ, ein Unverständiger, Thor.

Φάρατος, ς , δ, Tod — φθορα, ας , η,
Verwesung.

Σεινος. η, δν , unangenehm, furchterlich.

ἀφθαλμός, ς , δ, das Auge. πρὸ ἀφθαλ-
μῶν, vor Augen — εἰσω, es seyn. Imp.
v. ειμι.

ἱμέρα, ας , η, der Tag. ναῦς ιμέραν,
täglich. Gr. 254. 2) ναῦς an st. κατα,
durch, in. Gr. 13. 3. (2).

Ἄδειτος, niemals. Gr. 197.

ἐνθυμέομαι.

ἐνθυμέομαι, εἰσθαι, denken, verlangen.

Fut. I. ἐνθυμηθομαι — ἄγαν, heftig, sehr Gr. 198. 14.

ἐπιθυμέω, ω, εἰν, begehren, nach etwas streben.

XXIX.

ἥρως, ο, ο, ein Pöser.

ἱυστορία, ας, η, das Opfer. πρὸ τῶν θυσιῶν, vor dem Opfer, ehe sie opfern. Gr. 245.

πρεσβύτης, von. Praep. Gr. 263.

προσῆστα, ας, η, die Religion, Frömmigkeit.

διαλέγομαι, εοθαι, sich unterreden, besprechen.

πολεμέω, ο, εἰν, bekriegen, Krieg führen.

μέλλω, ειν, im Begrif stehen. μέλλων πολεμεῖν, einer der Krieg anfangen will, im Begrif ist zu schlagen.

ἀνδρεία, ας, η, die Tapferkeit.

XXX.

Συβάρης, ο, ο, ein Sybarit, Einwohner der Stadt Sybaris in Lucanien im untern Italien, die ehemals durch Weichlichkeit und Schwelgerei sich auszeichnete.

ἀπιδημέω,

ἐπιδημέω, ω, εἰν, sich aufhalten, als
ein Fremder wohin kommen
ἔθος, εος, εσ, το, die Gewohnheit, der —
Gebrauch. Gr. 45.

ἴδων, einer der siehet, bemerkt. A. 2. part.
von. οἶδω, ich sehe. A. 2. εἰδον. Gr.
176. 177.

καρτέρησις, εως, ή, die Gedult, Stand-
haftigkeit.

παις, δος, δ, η, ein Kind. ἐκ παιδών, von
Kindheit an.

ανατρέφομαι, ερθαι, ergogen werden.

θαυμασός, η, δν, bewundernswürdig. θαυ-
μασον ποιεῖν, etwas außerordentliches,
bewundernswürdiges thun.

ἀνεδίως, αὐτοθήσκειν, leicht, geru sterben,
gleichgültig gegen den Tod seyn.

ὑπὲρ, wegen. Praep. Gr. 256. ὑπὲρ τοῦ
μὴ ζῆν, um nicht zu leben — δια, auf
solche Weise, also.

XXXI.

Δίων, ος, δ, von Syrakus, ein Schüler
des Plato.

Ακαδήμαος, ος, δ, ein Akademiker, ein Phi-
losoph aus der Platonischen Schule.

συμπόσιον, ικ, το, ein Schmaus, Gasterei.

εἰρηστέφω, ειν, zurückkehren, nach Hause
gehen.

Tafel-

παρέπομεν, εσθαι, nachfolgen.

κακός λέγειν, übel von jemand reden, verbreitern.

βλασφημία, ας, ή, Beschimpfung, Lästerung, Schimpfrede. *εδὲ βλασφημίας*, keine Schimpfworte.

ἀπολιμπάνω, εἰν, zurücklassen.

ησύχως, stille, ruhig. *ησύχως ἔχειν*, sich ruhig verhalten.

εἰνία, ας, ή, das Haus. *ἐπὶ την δικιαν*, nach Hause, an sein Haus. Gr. 260.

ἔρχομαι, εσθαι, kommen. A. 2. *ἔρχεσθαι*. Gr. 178.

ἴστεμαι, hineingehen. Infin. pr. *ἴστεται* — *μέλλων ίστεται*, einer der hineingehen will.

λοιδορέω, ᾖ, εἰν, lästern, schmähen.

τί δαι, was nun?

γεῦ, das geringste. *εδὲ γεῦ*, nicht das mindeste.

XXXII.

εὐεχής εος, ḁ, ή, anhaltend, beständig.

Gr. 61. *πόνος εὐεχής*, beständige Arbeit.

ἰλαφρὸς, ἀ, ὅν, leiche. Comp. *ἰλαφρότερος*. Gr. 54.

ευνήσια, ας, ή, die Gewohnheit. — *γίνεσθαι*, werden.

72. *γυμνάζω*, εἰν, üben, abhärtten. *γυμνάζειν*

ταξίσιν τὸ σῶμα, den Körper üben.

γενναῖος, edel, mutig. Adverb. *γενναῖος ὑπομένειν*, standhaft aushalten.

κίνδυνος, x, ò, die Gefahr.

73. *Νεκρός*, x, ò, ein Todter. *παρεῖ πενθεῖ*, bei einem Todten.

ἀμιλίαν ζητεῖν, Umgang suchen.

ζητέω, ò, εῖν, suchen, verlangen. *χρεῖν ζητεῖν*, eine Wohlthat verlangen.

74. *Αἰρέομαι*, εμαι, εἰσθαι, erwehlen. *αἴρεσθαι πρότερον*, eher vorziehen.

κολάζω, ειν, bändigen, unterjochen.

75. *Χαρηγέω*, ò, ειν, mittheilen, darreichen.

πλάσιος, x, ò, ein Reicher.

διαφέρω, ειν, verschieden seyn. *ἀδὲν διαφέρειν*, sich gar nicht unterscheiden.

θαίλασσα, as, ñ, das Meer..

ὕδωρ, ατο, το, das Wasser. Gr. 41.

ἐκχέω, ειν, ausgießen, ausschütten.

76. *Πορίζω*, ειν, erfinden, erwerben. *χρήματα πορίζειν*, Güther, Geld erwerben.

ἀχρεῖος, a, ov, unnuß.

αἰδίνια, as, ñ, die Ungerechtigkeit.

κακός, ñ, òr, böse. Comp. *κακιών*. Gr. 56.

77. *Κακὸν*, x, το, das Böse, Übel. *κακὸν μείζον*, ein größeres Übel. *μείζω*.

Acc. pl. n. Gr. 61.

ευειδός, οτες, το, das Gewissen.

εὐειδήν,

αἰδίνων, αὐτος, ὁ, der Ungerechte. Part. v.
αἰδίκω, Unrecht thun.

βασανίζω, ειν, quälen. διὸ οὐειδότος βα-
σανίζεσθαι, durch das Gewissen gequält,
beunruhigt werden.

πληγὴ, ἡς, ἡ, ein Schlag, Streich.

μασίγω, ὦ, εν, peitschen, zächtigen.

78. *Γλῶσσα*, ης, ή, die Zunge.

βλασφημος, ε, ὁ, ἥ, lästernd.

διάνοια, ας, ή, die Gesinnung, das Ge-
müth. κακὴ διάνοια, ein böses Herz.

ἔλεγχος, ε, ὁ, eine Anzeige, Kennzeichen.

79. *Ευλαβέομαι*, εῖθαι, fürchten, scheuen.

διαβολὴ, ης, ή, die Lästerung, Verleumdung.

καν, wenn auch, obgleich, an st. καὶ ἀλ. Gr. 272.

ψευδής, εος, ὁ, ἥ, falsch, unmehr.

ώσιν, sie sind. 3. pl. praes. Conj. v. εἰμι,
ich bin. Gr. 148.

αἴγορέω, ὦ, ειν, nicht wissen, nicht kennen.

δόξα, ης, ή, die Meinung, der Schein.

αἰποθλέπω, ειν, hinschen, Rücksicht nehmen.

80. *Αἰσχεῖς*, häßlich, schändlich. ζῆν

αἰσχεῖς, schändlich, unanständig leben.

φέω, ειν, hervorbringen, zeugen. Perf.

a. *πεφυκα*. Gr. 190. *πεφύκοτες καλῶς*,
die von edler Herkunft sind.

XXXIII.

Niklas, ο, Niclas, ein geschilfter und fleißiger Mahler, lebte zur Zeit Alexanders des Großen.

Παλπόνες, ς, δ, η, arbeitsam, fleißig.
ἄτε, so daß. Conjunct. caus. Gr. 204.

ἄτε ἐγωτέρ, so daß er fragte.

ποιῶντος, optimale, öfters. Adverb.

δικτής, ς, δ, ein Hausgenosse.

λάσω, ειν, waschen. Perf. λελύκα. Gr. 93.

ἀριστώ, ω, αν, zu Mittag essen. Perf. ἀρίσκα. Gr. 83. u. 93.

XXXIV.

Λακωνίδες, η, ḥv, Lacedämonisch, aus Sparta.

μάγειρος, ς, δ, ein Koch.

πριάμος, αοθαι, kaufen.

σκευάζω, ειν, zubereiten A. T. σκευάσα.

Int. σκευάσαι. Part. σκευάσας.

σελεύειν τινος, einem etwas befehlen.

ζωμός, ζ, δ, die Suppe — die schwarze Suppe (ζωμός μέλας) war das Hauptgerichte der Lacedämonier. Salz, Essig, Blut und kleine Stücke Fleisch gehörten unter die Hauptbestandtheile derselben.

τρωίω, ειν, essen. Imperf. ἤτρων. G. 83. 2.

ἴρωμαι, εσθαί, fragen. Imperf. med.

ερμην. Gr. 83. 2. u. 92. 1.

κατά τι, weswegen, warum.

ἡδομαι, εσθαί, sich vergnügen, gern essen.

ἄηδης, δ., η, ει, τό, unangenehm, heßlich.

Superl. ἀνδέσατος. Gr. 54. ζωμὸς ἀνδέσατος ὥν, eine Suppe, die sehr ungern genehmt, unbeschreiblich ist.

ηδισμα, τος, τό, das Gewürz.

ἐκεῖνος, η, ov, jener. ἐκεῖνος sc. ζωμὸς, jene Suppe.

διὰ τῆτο, deswegen.

ἀρεσκω, ειν, gefallen, Geschmack an etwas haben. A. 1. ἡρεσα. Inf. ἀρεσται. G. 173.

πυνθανομαι, εσθαι, fragen. A. 2. π. πυνθόμην. Gr. 187.

τινες ειν, welche es seyen. ειν v. ειμι. Gr. G. 148.

ταυματος, ς, δ., der Aufseher, der Rüchensmeister.

ἐκπλεος, ει, ov, völlig, hinreichend, genug.

διδωμι, δαι, geben. A. 2. δεναι. G. 131.

παρασοι, bei dir. μη ει παρασοι. du hast sie nicht.

δειπνον, ς, τό, das Gastmahl. — πόνος, ον Arbeit.

Ευρώτας, ς, ο, Eurotas, ein Fluß, der bei Sparta vorbeifloss, worin sich die Lacedämonier zu baden pflegten.

λυτρόν,

Ausgebr., οὐ, τὸ, das Bad, das Baden.

XXXV.

Βεωτησία, die gefragt wurde. A. I. pass.
part. v. ἐρωτάω, ich frage.

τάκισος, η or, der, die, das beste, schönste. Superl. v. καλός. Gr. 36.

χρώμα, τος, τὸ, die Farbe. πέντε χρώμα, welche Farbe.

αἰδώς, αος, ος, 'ο, die Schamhaftigkeit, Furcht aus Bescheidenheit. Gr. 47.

μεντερός; ο, 'ο, ein Freigebohrner, edler Mensch.

ἐπιγίνομαι, εοδας, entstehen. δια αἰδῶ, aus Schamhaftigkeit.

XXXVI.

81. **Θεωρέω**, ω, ειν, betrachten, anschauen.
κάτοπτρου, ου, τὸ, ein Spiegel.—**σεαυτόν**, dein selbst, anst. σεαυτόν. Gr. 75. (2).—
καλαι πρᾶξεις, gute, schöne Handlungen.—**ιππικοσμέω**, ω, ειν, ausschmücken,
καλύπτω, ειν, verbergen, bedecken.

82. **Ἀληθεία**, ας, ή, die Wahrheit, Wahrsaghaftigkeit.—**τιμιώτερος**, α, ον, schätzbarer, werther. Compar. von τιμεος, α, ον.

83. Ἀδικήσεις, αὐτός, 'o, einer der Unrecht gethan hat. A. I. part. v. ἀδίκεω, εἰν, Unrecht thun. — δίκη, ης, ή, die Strafe. πράττειν δίκην, Strafe ausüben, strafen. — αἴγανεω, εἰν, genug sehn. αἴγαξι, es ist genug. Gr. 160. — κακία, αἷς ή, die Bosheit, die Schande. — ταπεινώω, εώ, εύ, unterdrücken. Pass. ταπεινυθεῖαι, gedrückt werden.
84. Θυμός, οὐ, 'o, der Zorn, die Hestigkeit des Gemüths. Θυμῷ μαχεσθαι, den Zorn bekämpfen. — ξύλογισος, οὐ, ή, der recht, ganz vernünftig urtheilt.
85. Δυνάμενος χαρίζεσθαι, einer der miththeilen, geben kann. — Βραδύνω, εἰν, zaudern. — οἶσαμαι, ich weiß. — μένος, οὐ, ή, beständig bleibend, lang durend.
86. Χάρις, ιτος, ή, die Wohlthat, das Geschenk. — σελένη, ης, ή, der Mond. — οὖται, wenn. — τότε, dann, alsdenn. Gr. 239. 3. — τέλειος, α, ου, vollkommen. — γίνομαι, ich werde, ich bin. A. 2. med. ογκόμην. Conjunct. γενώμην, η, ητος. — Φαίνομαι, εσθαι, erscheinen, zeigen.
87. Μισέω, εἰν, hassen. Imper. μισει. G. 108. — κολακέω, εἰν, schmeicheln. Part. κολακεύων, ein Schmeichler. — εξα-

εξα-

87. ἔχαττασ, ἄν, betrügen. — αὐθέτη-
γος, ὁ, ὅν, beide, beides. — πιστύα,
εἰν, glauben. A. I. part. πιστύας,
einer welcher glaubt. A. I. pass. part.
πιστύθεις, einer, welchem geglaubt wird.
αἴδικός, ὁ, εἰν, schaden, hintergehen.
88. Ἐκάρτος, ὁ, ὅ, freiwillig. πόνοις ἐκά-
ρτοι, freiwillige Arbeiten. — αὐθέτος,
ὁ, ὅ, nicht freiwillig. — δοκίω, ὁ, εἰν,
scheinen, dafär halten. A. I. ἐδοξώ;
A. I. Coni. δοξώ, Ὅς, ὅ.
89. Πάθυμος, ὁ, ὅ, trāg, müßig. —
ἐυκλεής, εἴος, ὁ, ὅ, berühmt. — εὐαγ-
δῆται, ας, ὅ, männliches Betragen, Es-
delmuth.
90. Σιωπάω, ἄν, schweigen. — μάτητος,
vergebens, λαλεῖν, reden, sprechen.

XXXVII.

"Ore, als. Gr. 197. ξένος, ος, ὁ, ein
Fremder.

πάρειμι, εἶναι, zugegen seyn. πάρειναι τῷ
συμποσίῳ, bei einem Gasmahl zusam-
men seyn.

φιλοφρονέομαι, φίλοι, φίλοι, freundlich
empfangen.

Ζήνων, ώνος, ὁ, Zeno, aus Eittium in Cy-
pern gebürtig der Erster der Stoischer

Geete, zerbrach einen Finger und brachte sich darauf selbst ums Leben v. Ch. 264. πεστικός, *er.*, zutrinken. A. 2. p. πεστική, ζπομας, *er.*, fragen. Imp. med. πρόμην. ήσυχιας, *es.*, *ii.*, die Ruhe, Stille. ήσυχιαν
άγειν, stillen sehn.

Χεῖ, χεῖναι, man muß. Impers. Gr. E. 161. τί χεῖ λέγειν, was soll man sagen?

κακεῖνος, und jauer & jener, an st. καὶ εκεῖνος. Gr. E. 13. 3. N. 1.

ἄλλο μηδὲν, *ii.*, nichts anders, als.

πρεσβύτης, *x.*, *ö.*, ein Alter.

πότος, *x.*, *ö.*, ein Trinkgelag. παρὰ πότος,
beim Trunk.

δύναμαι σιωπῶν, ich kann schweigen.

XXXVIII.

Πῶς, wie? Adv. int. Gr. 199. 20.

προσέχομαι, *er.*, hinzugehen, sich nähern, antreten.

πόλισις, *es.*, *ii.*, die Verwaltung des Staats, der Republik.

πῦρ, *es.*, *to*, das Feuer.

ἀνα, sebr. Gr. 198. ἀγγεις, nahe. Gr. 196.

καίω, *er.*, brennen. A. 2. καίων. Pass. καίωναι, ich werde verbrennt. A. 2. καίων.

πρύπω, ferne. Gr. 196. πρύπω, *ii.*, frieren.

γν-

γαστεριμαργυλα, ας, ḷ, die Schweißtei.
αφορμή, ḷs, ḷ, eine Gelegenheit.

XXXIX.

Δημήτριος, Demetrius Phalereus, ein
Schüler Theophrastis, wurde 327 v.
Ch. Befehlshaber von Athen, starb in
Aegypten an dem Biß einer Mutter.

αἰσθεῖος, ς, ḷ, fein, gutartig.
νέος, ς, 'o, ein Jungling, junger Mensch.
δικεῖος, α, ov, häuslich, zu Hause. ἐν ταῖς
δικείαις, im Hause.

γονεῖς, ḷs, die Eltern.
αἰδεομαι, εἰσθαι, verehren, Ehrfurcht
haben.

ὁδός, ς, ḷ, der Weg. ἐν τῇ ὁδῷ, unter-
wegs.

απαντάω, ς, ḷ, begegnen.

εἱρημία, ας, ḷ, die Einsamkeit.

XL.

Δημάδης, ς, ḷ, Demades, ein Redner
zu Athen.

διδάσκαλος, ς, ḷ, ein Lehrer.

τίς γεγονὼς ἐιη, wer gewesen sey. Part.
perf. m. v. γίγνομαι, ich bin. Gr. 174.

βῆμα, τος, τὸ, das Tribunal, der Gee-
richtshof.

μηδαίνειν, εἰν, anzeigen, zu verstehen geben.
μετειγία, ος, ἡ, die Kenntniß, die Erfahrung. ἡ διὸ τῷ πραγμάτῳ, die aus Handlungen entspringt, durch die Geschäfte erlangt wird.

διδασκαλία, ος, ἡ, der Unterricht, die Unterweisung. ~~εὐθύγενες~~, η, δι, sophistisch, Kunstfertig. **διδασκαλία σοφιστῶν**, der Unterricht der Sophisten, der Lehrer der Redekunst. — **XLI.**

91. **Ἐπιμέλεια**, ος, ἡ, die Sorgfalt, der Fleiß. — **δῆλος**, η, ον, abhängig, unterworfen. **δῆλον γίνεσθαι**, unterwürfig werden. — **εἰν**, wenn. Gr. 204. — **πρῶτον**, zuerst. — **ἀρχομαι**, εσθαι, anfangen. F I M. **ἀρξομαι**, η, εται. — **αιδόμεαι**, ξισθαι, Achtung für jemand haben.

93. **Μάχαιρα**, ος, η, das Schwert. — **τέμνω**, ειν, durchschneiden, zerhauen. F. **τεμώ**. Gr. 88. I. — **διαβολή**, ἡ, die Verläumding, Lästerung. — **χωρίζω**, ειν, trennen, absondern. — **φίλος**,

Φίλος, ς, δ, ein Freund.

94. Υἱόγος, ς, δ, ein Ohrenbläser, heimlicher Verläumper. — διάβολος, ς, δ, ein Lästerer. διάβολος ἄνθη, Lästerer. προσδέχομαι, ερθαι, aufnehmen, zu sich lassen. — εὔροις, ας, η, freund- schafliche Gesinnung, Freundschaft. ε- νεκτεύροις, aus Freundschaft. — αἰτη- ψήτος, ς, δ, η, nicht zu sagen, geheim. τὰ αἰτηψήτα ἀδωρ, die Geheimnisse anderer. — αἴσκαλύπτω, ειν, offenbaren, entdecken. F. ψω. A. I. αἴτεκάλυψω. ως—ώσαται, wie — ebenso. Gr. 239.

3. I. — τὰ λεγόμενα, das was gesagt ist. Part. p. v. λεγω. — αἰτιζομαι, erzählen. F. 1. med. αἰαθήσομαι — α- variidiorbas ἐτέροις, es Fremden erzählen.

95. ὀρειδίζω, ειν, schmähen, vorwerfen. ὀρειδίζειν χαρίτας, Wohlthaten vorwer- fen. — δεδωκως, einer der gegeben hat. Part. praet. act. v. διδωμι. Gr. 131.

96. Μικραὶ χαρίτες, kleine, geringe Wohltaten. — καὶς, ς, δ, die Zeit. ἡ καὶς, zu rechter Zeit. — μέγιστος, sehr groß. Superl. v. μέγας Gr. 56. — πε- γίστης, εως, η, ein Unglücksfall, Un- glück.

97. Εὐ ποιεῖν, wohlthun, gutes thun. — θηραγός, ς, δ, ein Schatz. — επιδατος,

α, αν, rechtschaffen. — ἀφέλω, ειν, schuldig seyn. ὀφειλομένη χάρις, eine schuldige Wohlthat.

γ8. Φιλούειν, ειν, beneiden. Mit einem Dativ. — εὐτυχέω, ειν, glücklich seyn. Part. εὐτυχῶν, εντος. — δοκέω, ω, ich scheine.

γ9. Εγγίνομαι, εσθαι, anwandeln, begegnen. — οθόνος, ρ, der Neid. — πρεπέλειος, über keine Sache.

γ100. Πλεονεξία, ις, η, Stolz, Uebermuth, εἴθειω, ειν, wollen. Gr. 156 u. 163.

XLII.

Αγεσίλαος, ὁ, Algesilaus, König der Lakedämonier, um das Jahr 395. vor Chr. Geb.

δικαιοσύνη, ις, η, die Gerechtigkeit.
πότερος, α, αν, welcher, welche von beiden.
δέουμαι, δεῖσθαι, bedürfen, nöthig haben.
Mit einem Genit. F. δεῖσθαι. Gr. 158.
μηδέν δεῖσθαι τίνος, etwas gar nicht bedürfen.

LXIII.

Ἄρτεω, ειν, bitten, fordern. A. 2. p. 7.
τῆτην Part. αἰτήσας.

Ἔρευς, ρ, ὁ, eine Unterstüzung, Borschuss.

μεχθηός,

μαχθίησε, ει, θ, ein Nichtswürdiger, Lästerhafter.

παρέχωμαι, τοθαι, geben, gewähren. A. 2. med. **παρεσχόμυν**.

πειδή, als, nachdem. Conj. Gr. 204.

πιλάμβάνωμαι, τοθαι, tadeln, zu Rede setzen.

πιδόναι τοιστώ, einem solchen Menschen geben.

πιθεώπιον, ει, το, die Menschheit, Menschlichkeit.

LXIV.

Μενέδημος, ει, Menedemus aus Eretria, ein Schüler des Plato und Stilpo, gehörte zur Elischen Secte, die von ihm auch die Eretrische heißt. Er starb zuletzt vor Gram.

παινίοκος, ει, δ, ein Jüngling.

παγχάνω, ειν, erlangen, bekommen. A. 2. **παγχον.** Inf. **παχεῖν.** Gr. 189.

μέγα ἐσι, es ist etwas großes, vortreffliches. **πολῶ μείζον ἐσι**, es ist viel größer.

LXV.

βλάσφημες, θ, η, ον, το, lästernd, ποικιλοί βλάσφημα, viele Schmähreden.

παρανησ, ιδος, η, die Thrannei. περι παρανησ,

- εἰναῖδος, über die Tyrannie.
 πέω, ich sage. F. πέρω P. Εἰπηκα. G. 187.
 παλέω, εἰν, einladen.
 περὶ δεῖπνον, zum Gastmahl.
 παροιώ, ὡ, οὐ, trunken, der Trunkenheit
 ergeben seyn. Part. παροιών. P. A. 1.
 παροιησας.
- ληρέω, ὡ, εἰν, Possen machen, mutwillig
 seyn.— δ—δε, der eine — der andere.
 κοσμίως, anständig, artig. Adverb.
 ἐυλαβεῖαι, ας, η, Ehrfurcht, Vorsicht.
 πόσις, εως, η, der Trank.
 χρειομαι, χρῆσθαι, gebrauchen, sich bedie-
 nen. Part. χρέωμενος.
 ἀπολύω, εἰν, loslassen.
 φύσις, εως, η, die Natur. φύσει, von
 Natur, aus Temperament.
 αναιρέω, εἰν, tödten. A. 2. ανείλον. G. 171.
 δύσνοος, ος, δ, η, übelgesinnt, bößartig.
 πολέμιος, α, ον, feindselig.
 προαιρεσις, εως, η, der Vorsatz, Wille.

XLVI.

101. Πανταχός, allenthalben. — νέος, δ,
 ein junger Mensch. — σιωπή, ης, η,
 das Stillschweigen.
102. Λόγοι αποφήτοι, Geheimnisse. — έκ-
 φρονί, ος, η, die Bekanntmachung. έκ-
 φράσι

- Φορά τινας πατεῖν, etwas bekannt machen.
103. Εγρίζη, ος, η, der Kost. — σῖτος, ος, η, das Getreide, der Weizen — ρύπανσις, τος, τη, eine Krankheit, ein Fehler. — αἴρωσιμα, τος, τη, die Krankheit.
104. Δίκη, ος, η, das Recht. δίκη εστι, es ist recht. — ἔρδω, ειν, thun. — τὸ κεράτον ἔργον, das was seyn muß. ἔργον Tonisch anst. ὄργον v. ἔργον. Gr. 320 — παρατρέπομαι, εσθαι, abweichen, aussweichen.
105. Φυχὴ κακὴ, eine verdorbene Seele, böses Herz. — ναῦς, ναῦς, η, ein Schiff. Gr. 43. 17.
106. Σύντομος, ος, η, kurz. Superl. συντομώτατος. Gr. 55. 2. — ἐυδοξία, ος, η, das Berühmtseyn, der Muhm. — κύπτω, ειν, bücken, hineinsehen. A. I. ἐκυψα. — φαίνω, ειν, erscheinen. — αἰσχετός, heßlich. — ὄψις, εις, η, das Gesicht. — ἐλειπήσις, έστι, ος, η, mangelhaft, unvollkommen. τὸ ἐλειπέσιον, das Fehlende, das Mangelhafte. — ὠραιός, ειν, ausschmücken, ersezzen. — καλοκαγαθία, ος, η, Rechtschaffenheit.
107. Πᾶσα γῆ, die ganze Erde. — Βάρδος, η, ον, zugänglich, offen. — ξύμπατος, αστος, ον, ganz, anst. σύμπατος. (V. 290.)

108.

108. ἀρχω, εἰν, herrschen, regieren. Παραχομαι, εσθαι, beherrscht werden, gehorchen. — ἐπιχειρεως ὁ, εἰν, unternehmen, wagen.

109. Ποθητος; η, δν, wünschenswerth, vermisst. — Φοβερος; α, εν, furchterlich, furchtbar. — προαιρεομαι; εισθαι, ero wählen. μάλλον προαιρεσθαι; vorziehen. Φοβέω, ειν, schrecken. Φοβεομαι, ομαι, fürchten.

XLVII.

Ζάλευκος, Zaleucus, ein Schüler des Pythagoras, gab den Lokriern weise, aber strenge Gesetze, und lebte um das Jahr 664. v. Chr. Geb.

Δόκιοι, ων, οι, die Lokrier, ein Volk im Griechenland. Hier ist es die Colonie der Lokier, welche sich in Italien am Morgebirge Zephyrum niederließ.

νομοθέτης, ς, ο, der Gesetzgeber.

ἀράχνηον, ς, το, Spinnengeweb.

ὅμοιος, α, εν, ähnlich, gleich.

ἐπιπίπτω, ειν, darauf gerathen, hineinfallen.

μύια, ας, η, eine Fliege. — κώνοψ, απονος ο, eine Wölke. Gr. 41. 8.

κατέχω, ειν, festhalten, umschlingen.

σφῆξ, ηνος, η, eine Wespe.

μέλιττας

μέλιττα, ης, ή, eine Biene.

διαρρήγνυμι, ιναι, zerreisen. A. I. διερρήγνε.

εφίπταιαι, ασθαι, wegfliegen.

πλην, πτος, δ, ein Urner, Dürstiger.

εντέχομαι, εσθαι, zurück behalten, ergriffen werden.

πλάσμας, ρ, δ, ein Reicher, δυνατός, mächtig. δυνατός λέγειν, berechtigt.

ἀποτρέχω, ειν, davon laufen.

XLVIII.

Ευδαμίδας, Eudamidas, Sohn des Spartantischen Königs Archibamus.

διελέγομαι, εσθαι, disputiren, beweisen. A. I. p. διελέχθη.

Ταυρικὸς λόγος, eine bewundernswürdige schöne Rede.

περισταλπίζομαι, εσθαι, durch den Schall der Trompete aufgeweckt werden, das Zeichen zum Angriff hören.

XLIX.

Αντίγονος, ὁ, Antigonos, König in Kleinasien.

κακορίζω, ειν, glücklich preisen.

γέρας, ας, ή, eine alte Frau.

ηδει Plusq. von οἴδει ich weiß. G. 176.

177.

μεγάς,

μετός, ή, το, voll, angefüllt μετό κακών,
voll Uebels.

τέτι, dieses. Uttisch anst. τέτο Gr. 130.
10. u. 329.

πέρας, ος, το, ein Lappen, Stück Tuch.
διάδημα, τος, το, das Diadem, die König-
liche Winde.

κοπτεῖν, ας, η, der Wrist, Roth.

καίπειν, ποσταρ, liegen, hingelegt seyn.

βασάζω, ειν, aufheben, wegtragen.

L.

ἄγριος, ο, η, ein Henker, Scharfrichter.

ἰουεῖσθαι, εος, η, fromm. Comp. ευε-
βίσεσθαι.

τυχεῖσθαι αἰτιαν, nach der Ursache fras-
gen.

ἀναγίνω, ειν, rödten, αναγεῖσθαι, geidig-
tet werden.

ἀναγράψω, ειν, fehlen, sich vergehen.

LI.

ΙΙΙ. Ἀκοτυγχάνω, ειν, verfehlt, den
Zweck nicht erreichen. — καταγέλω,
ω, ειν, auslachen, verspotten. A. I. p.
καταγέλασθαι. E. I. p. καταγελασθή-
ται.

312-

112. ἐν πολοῖς, mit vielen Worten, ἐν λιγοῖς, mit wenigem.
113. Κρίω, εἰν, urtheilen. κρίνει τίχανται λαός, ich halte es für gut. — αδοξέω, εἴν, getadelt, nicht gerühmt werden. — κρίτης, οὐ, δὲ, ein Richter. Φαῦλος κρίτης, ein schlechter Richter. καλὸν πράγμα, eine gute That. — οχλός, οὐ, δὲ, das Volk, der große Haufen. — διέπεσθαι, deß wegen. — ἔπαινος, οὐ, λοβ. — καταφρονέω, εἴν, verachten. — φόγος, οὐ, Zadel.
114. Αυσχύνομαι, εοδαι, beschämmt werden, sich schämen.
115. ἴας, οὐ, δὲ, der Rost am Metall. — σιδηρός, οὐ, δὲ, das Eisen. — ψυχὴ ἔχεσσα φθερόν, eine neidische Seele. — ἔξανταφήχω, εἰν, anfressen, verzehren.
116. Ἐπιθυμίη τοῦ πλεονασμοῦ, die Begierde nach mehrrem. — τὸ πάρεδον, das Gegeuwärtige. Γοthisch anst. πάρεδον, Part. v. πάρειμι, zugegen seyn. Gr. 320. — Ασωπίνη κύων, der Hund in Aesops Fabeln. — απόκλυω, οὐειν, verlieren. F. ιών. Gr. 184. — ἵκελος, οὐ, δὲ, ähnlich.
117. Συνεχέως, beständig, unaufhörlich. — αποτίω, εἰν, sich mit jemand abgeben, umgehen. Mit einem Dativ.
118. Διξιά, οὐ, δὲ, die Ehre, der Ruhm, der Stolz.

119. Ἐπισκήψις, ης, ή, die Wissenschaft
— χωρίζω, εἰν, abscondern. Part. p.
χωρίζομενος, abgesondert. — παντρ
γία; ας, ή, der Betrug, List.
120. Παιδεία, ή, die Gelehrsamkeit,
Klugheit. — εὐτυχέω, εἰν, glücklich
seyn. Part. εὐτυχῶν, ein Glücklicher. —
αἰτυχέω, εἰν, Unglück erfahren. — κα-
ταφύγιον, ς, τὸ, Zuflucht, Zufluchts-
ort.

LII.

- Ἐχειν πόλεμον, Krieg haben, führen.
Χειροτονέω, εἰν, mit aufgehobener Hand
stimmen, erwählen. F. ήσω. A. I. ἐχε-
ροτονήσα.
- Κρόδος, ς, δ, Codrus, der letzte König
der Athenienser opferte aus Patriotis-
mus sein eigen Leben auf, um das Σ.
1071. v. Chr. G.
- Χειρομήση, ς, δ, eine Antwort, Orakel.
Ειληφα, ich habe empfangen. Perf. a. ον
λαμβάνω. Gr. 182.
- Ἐγκρατής, εος, δ, ή, einer Sache mäch-
tig, theilhaftig.
- νίκη, ης, ή, der Sieg. ἐγκρατεῖν γίνεσθαι
νίκης, des Siegs theilhaftig werden,
den Sieg erhalten.

rei.

Φειδωματος, εσθαι, schonen. F. τομαι, A. I.

Conj. in Φεισωματος:

δέρυτομος, ε, δ, der Bäume umhauft,
ein Holzhauer.

σχῆματος, τος, τὸ, die Gestalt, der Anzug.
συμβάλλω, ειν, zusammenführen, aneins
ander gerathen.

συμβάλλειν μάχην, Streit anfangen. A. 2.
part. συμβάλλων.

ξυλίζομαι, εσθαι, Holz sammeln, Holz
holen.

δρέπανον, ε, τὸ, eine Eichel, Hippe.

καρκίνος, tödlich.

πλήγοσσω, ειν, schlagen, verwunden. A. I.
πληγα.

λαπτός, η, δη, übrig, λαπται, die Uebrigen,

περισσος, εως, η, der Umstand, die Be-
schaffenheit.

στρατηγηματος, τος, τὸ, die Kriegslist,

γνώσκω, ειν, wissen, kennen.

αποκτείνω, ειν, tödten, umbringen. A. 2.

απέκτεινα — Δέλων, der es so haben
wollte.

LIII.

Κρηνοματος, der Stifter der Kreisaischen
Schule s. S. 7.

παρακαλεύομαι, ermuntern, anrathen.

ἱπόδιον, s., τὸ, Reisebedürfnis, Lebense
mittel auf den Weg.

ἄτινα, welche, n. pl. von ὅσις, ὕτις, ὁ, τι.
Gr. 30.

ναυαγέω, εἰν, Schifbruch leiden. A. 1. part.

ναυαγήσας.

εὐγκολυμβάω, ἄν, mit fortschwimmen.

LIV.

Στίλπων, Stilpo, von Megara in Griechenland gebürtig, ein berühmter Dialektiker aus der Megarischen Schule um das J. 316. v. Chr. G.

ἄλισκω, ἄλωμι, fangen, erobern. A. 2. part. ἄλσις, ξοῖ. Gr. 172.

Δημήτρειος, Demetrius, Sohn des Antigonos, mit dem Beinamen Poliorcetes.

διαρπάζω, εἰν, berauben. A. 2. part. pass. διαρπάζειν. Part. praeſ. pass. διαρ-
πάζομενος, η ov.

ἀνάγω, εἰν, herbeiholen, hinzuführen. A. 1. pass. ἀνήχθην Part. ἀναχθεῖς.

εἴ τι δὴ αἴπωλεσε, ob er etwas verloren
habe. δη, steht bei der Frage.

τὰ ἐμά, das meinige — λόγος, ὁ, die
vernunft.

διατί λοιπὰ μᾶλλον ἦμα, warum sollte das
Uebrige mir mehr zugehören? — σχι,
nicht keineswegs.

περ

πολιορκέω, εἰν, belagern, befreien.

τὰ σα das Deinige. σὸς, σὴ, σὸν, dein.

Gr. 73.

αἴφαγέω, εἰν, wegnehmen, entreissen. αἴφαγέομαι, ich werde weggenommen, beraubt.

πώποτε, jemals.

βός, βοῦς, ὁ, ἡ, ein Kind, Ochse. ἐμοὶ βῆς, meine Kinder.

ἐλαύνω, εἰν, treiben, wegtreiben. F. αἴσω.

A. I. ἥλασσα. Gr. 177.

ἵππος, ς, ὁ, ein Pferd. αἴλως, sonst.

ἄμος, ς, ὁ, die Schulter. ἐπ' ἄμων, auf der Schulter.

ἐκφέρω, εἰν, heraustragen.

L V.

121. Ὁφιμαθής, ς, einer der im Alter lernt. — αἱμαθής, ὁ, ἡ, unwissend.

122. Ἀραιδευτος, ὁ, ἡ, ununterrichtet, thöricht. — διαπλανάσσω, αστας, herumirren.

123. βλαίσημα, τος, τὸ, das Gras, das Gewächs. — καθιζάνω, εἰν, sitzen, auf etwas sitzen. — χεῖσμας, ὁ, ἡ, nützlich, dienlich. — ὅρεγομαι, εσθαι, begehren, nach etwas streben. ὅρεγόμενος παιδεῖας, der nach Wissenschaft strebt.

strebt. — αἰτεῖσθαι, unversucht. αἰτεῖσθαι ἔχειν, unversucht lassen. — παρταχθέν, von allen Seiten her. — συλλέγω, eiv. sammeln.

124. Αἴσιος, Dat. pl. nach dem Ionisch. Dialekt. Gr. 305. 2. 5. von ἄλλος, ein anderer. — ἐπιτιμάω, ὡς, σὺν, ταδελν, bestrafen. ὡς φαῦλως, als etwas schlechtes. — Φυλάσσομαι, εσθαι, sich hüten. Φυλάσσομαι, Ionisch an statt. Φυλάσσω. Gr. 315.

125. Περὶ τὸς γονεῖς, gegen die Eltern. — ξυχομαι, ich bitte, wünsche. A. 1. opt. m. ἐνξεμην, aio.

126. Ἐπιτίμησις, εως, ἵ, der Tadel, die Bestrafung. — Φάρμακον, ς, τὸ, Arznei. ήδου Φάρμακον, süße wohlsmiedende Arznei. — ὀφελέν, τὸ, das nützliche Part n. v. ὀφελώ, nützen. — δακρόν, τὰ, das Beisende. Part. v. δακνω, ich beisse.

127. Οἰκεῖος, ς, ὁ, ein Bekannter, Verwandter. τῇ Φύσει οἰκεῖος, durch die Bande der Natur verwandt. — αἰσθητιον ποιεῖν, fremd machen.

128. Ἀδελφός, ς, ὁ, der Bruder. — παρειμι u. παρίημι ιεναι, vorbeigehen. A. 2. part. παρεῖσθαι, εντος. — παραπλήσιος, ς, σύ, verwandt, ähnlich. — εἶναι, εἰναι

αὐ, lassen, ἔαντην γῆν, das Land, den
Acker unbebaut liegen lassen. — γεωρ-
γέω, εῖν, das Feld bearbeiten.

129. Πιστός, η, ὁ, treu, glaubwürdig.
πιστούχεισθαι, für treu halten. — ἄπτας,
ἄπτασι, ἄπται, alle, alles. — ἐπωνέω,
ω, εἰν, loben. — αἰμαρτάνομαι, εσθαι,
fehlen, sündigen.

130. Κτάσματι, anschaffen, erwerben. A.
1. med. ἐκτησάμεν Conj. κτήσαμαι, η,
ηται, κτήσει, Attisch anst. κτήση. Gr.
125. I. — πισεύω, εἰν, anvertrauen.

LVI.

Μειράκιον, ς, τὸ, ein Jüngling.

Ἐρετρίκος, ή, ὁ, aus Eretria, einer Stadt
auf der Insel Euböa.

προσφοίταιω, ὡ hinzukommen, eines Zu-
hörer seyn. A. I. προσεφοίτησα. Gr. 85. 5.
πλείονος χρόνος, eine geraume, lange Zeit.
ἕτε, bis. ἕτε αὐ, bis daß.

ἔτι, Attisch a. st. ἔτι, in, zu. ἔτι ἀνδρεῖ, zu
den männlichen Jahren.

ἀφικνέομαι, εἰσθαι, kommen, gelangen.

A. 2 m. ἀφικόμην.

ἐπανέρχομαι, εἰσθαι, zurückkehren, A. 2.
ἐπανῆλθον.

ἐρωμαι, ich frage. Imp. ἤρομην: Gr. 83. 2.

ἀριτεῖναι, drückt etwas unbestimmtes aus, wohl, etwa, doch.

μαθαίνειν, εἰν, lernen. A. 2. *καθαίσθω*. opt. *μαθόμενοι*. Perf. *μαθαίσθηκα*. — τι σοφός, welche Weisheit.

διατρέπειν, ἔσ, ὦ, der Verzug. εὐ *διατρέπειν* τῷ χρόνῳ, in der Zwischenzeit.

δεικνύειν, εἰν, zeigen. F. *δειξω*. Inf. *δεικνύειν*. εἰς μακρὰν, lange, eine lange Zeit hindurch.

δέσμω, ὄν, thun. A. 1. *ἔδεσσας*.

χαλεπάνειν, εἰν, unwillig werden.

τέλος, ος, τὸ, das Ende. (*κατατὰ τὸ*) *τέλος*, endlich.

ἐτείνειν, εἰν, schlagen. *πληγαῖς* *ἐτείνειν*. Schläge geben.

ἄδι, auf st. *ἄδε*, dieser. Altisch. Gr. 304. I.

ἄγειν, εἰν, führen, bringen. A. 2. *ἄγον*, Altisch. *āyayov*. Part. *ἄγενν*, Altisch. *āyayāv*. — *ἴσουχιαν* *ἄγειν*, sich ruhig verhalten.

τυχερετέω, εἰν, standhaft ertragen.

ἄγνη, ἔσ, ὦ, der Zorn. *ἄγνην φέρειν*, den Zorn ertragen.

ἄγνωστείω, εῖν, gürnen, böse werden.

LVII.

'Ογδοήκοντα, achtzig. Gr. 65.

ἄρην, eros, ὁ, männlichen Geschlechts.

870-

απολείπω, εἰν., zurücklassen. A. 2. απέλειπον.

τελευτᾶς, ἄν., sterben. — **ἥμελε**, (Altisch an st. ἔμελε. Gr. 311. 1.) τελευτᾶν, er war im Begrif zu sterben.

δέσμη, ης, ή, ein Bündel.

άκοντιον, ρ, τὸ, ein Pfeil.

προτείνω, εἰν., darreichen, hingeben.

καταθραύω, εἰν., zerbrechen. F. σω.

ἀπαγορέω, εἰν., ablehnen, zu schwach sehn.

ἄλκω, εἰν., ziehen, herausziehen. — καὶ ἕν, einzeln.

κλάω, ὥ, zerbrechen, — **βαθίως**, leicht.

συνίσημι, ανατ., zusammenstellen. Part. perf **συνεσάκως**, und zusammengez. **συνεσώς** ὅτος, vereinigt..

δημονόεω, ὥ, übereinstimmen, zusammenhalten. Part **δημονέων**, ὥν.

διαμένω, εἰν., bleiben.

αἰσθανής, εος, ἡ, ή, schwach, unvermeidgend.

διαλύω, εἰν., trennen, zertrennen. A. 1. p.

διελύθην, Part. **διαλυθεῖς**.

LVIII.

'**Εμπεδοκλῆς**, Empedokles, von Agrigent in Sizilien, der berühmteste Philosoph unter den Pythagoräern 444 J. v. Chr. Geb.

έυρισκω,

ἀντίσκω, εἰν, finden. A. 2. ἐυγον, Gr. 178.
κατὰ λόγον, mit Grund, kein Wunder.
ζητεῖν σοφὸν, einen Weisen aufsuchen.
πρότερον, eher, vorher.

LIX.

Ἀννίβαλ, Hannibal, ein berühmter General der Karthaginier um das J. 216 v. Chr. Geb.

Ζεῦντος, ὁ, ein Stoiker, Philosoph von der Stoischen Schule, welche Zeno von Citium stiftete.

ἐπιχειρέω, εἰν, zu beweisen suchen, demonstrieren.

γελάω, ὡ, ἄν, lachen. A. 1. ἐγέλησα.

νομίζω, εἰν, glauben, urtheilen

αδύνατος, ὁ, ἥ, unmöglich, αδύνατον ἔστι, es ist unmöglich.

ἔκτος, außerhalb, ohne.

ἐμπειρία, ας, ἥ, die Erfahrung. ἐμπειρία δι' ἔργον, Erfahrung durch Handlungen.

ἐπισήμην, ης, ἥ, Wissenschaft. ἐπισήμην σχεῖν, Wissenschaft haben. σχεῖν Inf.

A. 1. v. ἔχω. Gr. 178.

LX.

ἴγι, zwòv, ε, τò, ein Thier. — κατήσκος,
der

- der beste. Sup. v. καλος. Gr. 56. —
κοσμέω, εἰν, schmücken. Part. perf. p.
κεκόσμενος, geschmückt, geziert.
132. Ἀσφάλεια, ας, η, die Sicherheit. —
λόγος, ρ, ο, die Vernunft. — πλοτος,
ο, Reichthum.
133. Μεγαλοψυχία, ας, η, die Gross:
muth. — πρεσός, sanft, mit Saftmuth.
Φέρειν, ertragen. — πλημμέλεια, ας, η,
ein Fehler, eine Vergehung.
134. Εὐχρήστεια, ας, η, die Enthaltsam:
keit. — κρηπίς, ίδος, η, der Grund,
Fundament. — ἀνθεύεια, ας, η, die
Frömmigkeit, Rechtschaffenheit. — δρε:
ξις, εως, η, die Begierde, befriges Ver:
langen. — κτῆσις, εως, η, das Vermö:
gen, Besitzthum. — αὔχη, ίη, η, der
Umfang. — πλεορεξία, ας, η, der Glüj.
Φύουσι, τοδαι, wachsen, entstehen.
135. Βραδέως, langsam. — διαμένω, ειν,
bleiben. — ὅμοιως, gleichfals, auf glei:
che Weise. — ἐταῖρος, ρ, ο, ein Vertrau:
ter, Gesellschafter. — μεταλλάττω, ειν,
vertauschen, umtauschen.
136. Κτάομαι, erwerben. Imp. prael.
κτάει, κτώ. — βελόμενος, einer der will,
geneigt ist, v. βέλομαι. — φύσις, εως,
η, der Charakter. ἀξιος τῆς σῆς φύσεως,
deinem Charakter angemessen.

137. Νομίζω, εἰν, dafür halten. — ἀγαπάω, ὦ, lieben. — τὸ περὶ σὲ, das deinige, das was du hast.
138. Μέλι, τος, τὸ, Honig. — τάχιον, geschwind. — αἰσθησις, εἴσι, ἡ, die Empfindung. ἐπ' ἀισθησιν τὸ μέλιτος, auf den Geruch des Honigs.
139. Ἰδρως, ὥτος, ὁ, der Schweiß. — γυμνασιον, ς, τὸ, die Uebung. — ἀνεξήμερον, ὁ, ἡ anständig, ehrenvoll. — ἴδιοις πόνοις, eigene Arbeiten.

LXI.

Αὐταγύρεας, Altagoras, ein Dichter aus Rhodus.

ἀναγγινώσκω, εἰν, vorlesen.

Βοιωτοι, die Böotier, ein Volk in Griechenland. Die Hauptstadt war Theben.

Θηβαις, ἴδος, ἡ, die Thebaide.

συγγράμμα, τος, τὸ, ein Werk, Buch.

ὑποσημαίνω, εἰν, anzeigen, Beifall geben.

κλειω, εἰν, zuschliessen. κλείσιν βιβλιον, das Buch zu machen. A. I. ἔκλεισσε.

δικαιως, mit Recht. — καλέομαι εἰσθαι genannt werden, heißen.

ὤτα, ων, τὰ, die Ohren. ab ὅτι, ὡτα

LXII.

LXII.

Ξενοφῶν, ὥντος, ὁ, Xenophon, ein berühmter Atheniensischer Feldherr und Philosoph, ein Schüler Sokrates, starb 359
J. v. Chr. Geb.

Ὥυω, εἰν, opfern. — ἦκω, ich komme. Imp.
ἦκον.

Μαντινεῖα, ας, η, Mantinea, eine Stadt an der Gränze Lakoniens im Pelopones.
ἄγγελος, ς, ὁ, ein Bote.

Ὥησκω, εἰν, sterben, perf. τέθυκα, τέθ-
να. Inf. τεθνᾶν, anst τεθνάναι. Gr.
S. 179.

ἀποθίημι, ἔναι, weglegen, ablegen. A.
2 med. ἀπεθέμιν.

σέφανος, ς, ὁ, die Krone, der Kranz.

διατελέω, ὤ, εἰν, fortfahren.

ἐπει, da, als. — **προστίθημι**, ἔναι, hinzuz-
setzen, beifügen. A. 1. προστίθηκα.

νικῶ, ὡ, ἄν, überwinden. Part. νικῶν,
siegend.

ἐπιτίθημι, ἔναι, aufsetzen. A. 2. m. ἐπε-
θέμιν.

LXIII.

Σόλων, ὁ, Solon; der Sohn des Erecestis-
des, ein kluger und grossmuthiger Mann,
war der Gesetzgeber der Athenienser 594
J. v. Chr. Geb. αδελ-

αδελφίδες, ӯ, ӯ, ein Bruderssohn, Schwestersohn.

μήνος, ӯ, τò, ein Lied.

Σαπφώ, ӯ, ӯ, Sappho, eine berühmte lyrische Dichterin von Mithlene auf der Insel Lesbos 599 Jahr vor Chr. Geb. αδω, ειν, singen. A. I. ησα. Part. αὐτος.
αὐτος.

ηδομαι, sich vergnügen. A. I. pass. ησθην.
προστάσσω, ειν, befehlen, gebieten. A. I. προστέχει.

διδάσκω, ειν, lehren. A. I. διδάχει.

δια ποιαν αἰτίαν, aus welcher Ursache.

επεδαίζω, ειν, Fleiß auf etwas wenden,
sich bemühen.

μαθών, A. 2. part. δ. μαθάνω, ich lerne.
Gr. 182.

προσπύτω, ειν, anspucken, anspeien.

αντίχομαι, εσθαι, ertragen, erbulden, A. 2. m. προσχόμην. Urtisch anst. προσχέμην. Conj. ανασχωματι. Gr. 178.

μεμφομαι, soðai, tadeln, schmälen. A. I. m. ἐμεμφάμην.

εἰται, und doch, nicht wahr?

αλιεὺς, ἕος, ӯ, der Fischer. — ὑπέμενειν,
bulden, leiden.

φαινω, ειν, besprengen, bespräzen.

κυβίος, ӯ, ӯ, Kobius. Eine Gattung Fische, wovon Althenaus drei Arten, eine schwarze,

schwarze, weiße und gelbe aufzählt.
Den schwarzen Robius hält man für die
Meergründel, und den weißen für die
Blaugründel.

Ἔγαίω, ῥ, ἄν, jagen, fangen. A. I. ἔθη-
γοσα.

πάσχω, ειν, leiden. A. 2. ἐπαθον. G. 185.
ἄλιευω, ειν, fischen.

Ἄριστα, am besten. Gr. 200. 2.

δικέω, ω, bewohnen. ὀικέομαι, ζμαι, be-
wohnt werden.

πολίτης, ς, ὁ, ein Bürger.

ἄρχοντες, die Regenten. πειθομαι, εσθαι,
gehorchen.

Τύπτω, ειν, schlagen, erschlagen.

ἐπιτίμιον, ς, τὸ, eine Strafe.

ὁρίζω, ειν, bestimmen. A, I. ὕριστα.

ὑπολαμβάνω, ειν, glauben. A. 2. ὑπέλαθον.

ἔστεθαι, seyn werden. F. inf. v. ειμι. Gr.
G. 148.

Τοσεῖτος, αὐτη, ξτον, so viel, so sehr. —
ὅσος, wie groß, wie sehr.

διαφέρω, ειν, hervorstechen, sich auszeichnen.

Φρόνησις, εως, η, die Klugheit, Weisheit.

Ὄψις, εως, η, das Gesicht. — ἀισθησις,
η, der Sinn.

Γῆρας, ατος, τὸ, das Alter.

Ἔρμος, ς, ὁ, der Hafen. — γῆρ, beswer-
gen, daher.

καταφέυγω, εἰν, hinsliehen, die Zuflucht nehmen.

LXIV.

141. Αέιος, α, εν, glatt, eben. — έκλιγμαι, εσθαι, auswählen, erwählen. — ἀλυπος, ohne Traurigkeit, ohne Schmerz.
142. Βέλαι, du willst. Attisch amt. Βέλη. Gr. 295. u. 314. von βέλοιαι, ich will. — συμβάνω, ειν, sich zutragen, Part. perf. a. συμβεβήκως, neut. τὸ συμβεβηκότα, das was einem begegnet ist. — ήδη, schon. — λογίζεσθαι, schwätzen, betrachten.
143. Όυκ εσίν εύρειν, man kann nicht finden.
144. Ανθρώπινος, η, or, menschlich. τὸ ανθρώπινα, menschliche Dinge. — βέβαιος, α, or, sicher, beständig. — εὐτυχέω, ειν, glücklich seyn. — δυστυχέω, ειν, unglücklich seyn — περιχαρῆς, εος, δ, η, über die Maasse froh. — περιλυπος, δ, η, sehr traurig.
145. Κτῆνος, εος, τὸ, das Lastvieh. — εὐτέλεια, ας, η, der Adel, die Vortrefflichkeit. — σκῆνος, εος, τὸ, der Leib, der Körper. — ευθέλεια, ας, η, die Stärke, der volle Besitz der Kräfte. — ἥπος, εος, τὸ, der Charakter, die Gemüthsart. — ευτροπίη, ης, η, die Gutegeartheit, gute Beschaffenheit.

146. Σκεῦος, εος, τὸ, das Gefäß. — και-
νός, ἥ, ὁν, neu. — παλαιός, ἀ, ὁν, alt.
Comp. παλαιότερος
147. Ἀρετὴ ἐπίπεδη, die Tugend, gute Ei-
genchaft eines Pferdes — πίσις, εως,
ἥ, die Treue. — αἰτυχία, ας, ἥ, das
Unglück. — κηλεῖν, beurtheilen.
148. Σπελαῖος, α, ον, rechtschaffen, seines
Pflichten erfüllend. — ἐυφροσύνη, ης, ἥ,
die Freude, frohe Begebenheit. — κλη-
θεῖς, gerufen. A. 1. part. p. v. καλέω.
πάρειμι, ειναι, zugegen seyn. — περισσα-
τεις, εως, ἥ, ein Unglücksfall, Gefahr. —
αὐτοκλητος, ὁ, ἥ, ungerufen, von selbst.
συμπάρειμι, ειναι, zugleich daseyn.
149. Κέντρον, ς, τὸ, der Stachel. — καρ-
πὸς, ς, ὁ, die Frucht. — τημελέω, ὡ,
Sorge für etwas haben, schäzen. —
ἐπίπληξις, εως, ἥ, Bestrafung, Zadel.
αἰτορέφομαι, εσθαι, verabscheuen. —
ἴουσια, ας, ἥ, gute Gesinnung, Wohl-
wollen.
150. Ἀμφίβολος, ὁ, ἥ, zweifelhaft, zweitig.
— διάθετις, εως, ἥ, die Beschaf-
fenheit, das Gemüth.

LXV.

Doryclas, ζ, Gorgias von Leontium, ein
Lehrer

Lehrer der Redekunst zu Athen, der Lehrer des Isocrates, 414 f. v. Ch. Geb.
 $\tau\acute{e}gma$, τος, τὸ, das Ziel, das Ende.
 $\gamma\eta\gamma\alpha\omega$, ω, ἡν, alt seyn. Perf. γεγήγακε.
 ἐν μαλα, gar sehr. — οὐδέποτε, ος, η, Schwäche, Krankheit.

$\kappa\alpha\tau\alpha\lambda\alpha\mu\beta\alpha\rho\omega$, ειν, ergreifen. A. I. pass.
 $\kappa\alpha\tau\alpha\lambda\eta\phi\theta\eta\omega$.

κατ' ὅλιγον, ein wenig hernach.

ὑπνος, ς, ο, der Schlaf.

ὑπολισθαιω, allmählich fallen, hineinfallen.

κεῖμαι, εισθαι, liegen, Imper. ἔκειμην,
 σο, το

παρέχομαι, εθαι, vorbeigehen.

ἐπιτίθειος, ς, ο, ein Freund, τις τῷ ἐπιτίθειων, einer seiner Freunde.

ἐπισκοπέω, ω, ειν, besuchen, zusprechen.

ἐρωμαι, ich frage, Imperf. ἤρομην.

παρακαταθέμαι und παρακαταθέμαι, εθαι, anvertrauen, einem überliefern.

Διάτα, ος, η, die Lebensart, die Lebensweise im Essen und Trinken.

χρῆσθαι διάτη, eine Lebensweise beobachten.

μακρὸν γῆγας, ein hohes Alter.

չδέποτε, niemals.

Φάγω, ειν, essen.

δράω, αν, thun, F. ἀσω.

LXVI.

- Ιατρός, ῥ, ὁ, der Arzt.
 πολακέω, εἰν, schmeicheln.
 ἐπαινῶ τὴν ἐμοτειρίαν σου, ich lobé deine Geschäftlichkeit.
 ἀρρώσος, ρ, ὁ, ἦ, Frank, schwach.
 κατασήπομαι, εσθαι, verwesen, verfaulen.
 A. 2. p κατεσάπην. Inf. σαπῆναι.
 απαλλάσσω, ειν, befreien. F. αξω.

LXVII.

- Ἀριστίδης, δ, Aristides, ein berühmter Feldherr der Athenienser um das J. v. Chr. Geb. 478. ein uneigennütziger und gerechter Mann.
 πενία, ας, ἦ, der Mangel, Dürftigkeit.
 ισογέω, ω, ειν, zeigen, darstellen.
 ταραχή, ἡς, ἦ, Unruhe. ὀλίγος, η, ου, gering, wenig.
 ἐπιθυμεῖν ἀλογείων, nach fremdem Gut trachten.
 πόσον χρόνον, wie lange Zeit?
 ἐστι, es ist erlaubt, man muß. Gr. 160.
 καλὸν ζῆν, ehrbar, rechtschaffen leben.
 νπολαμβάνω, ειν, glauben. A. 2. νπιλαβω.
 ἕως, bis. ἕως ἂν, so lange bis.
 πολιτικός, ḥ, ὁ, was zum Staat gehört.

$\tau\alpha\piολιτικ\alpha$, Staatsgeschäfte.
 $\deltaιατριβ\omega$, ειν, sich aufhalten, beschäftigen.
 έιθε, wollte Gott. Adv. Gr. 199. 19.
 $\tau\alpha\iotaδια$, das eigene, eigenhümliche. —
 $\tau\alpha\kappaοιν\alpha$, das allgemeine, das öffentliche.

$\phiυγ\eta$, ης, ι, die Flucht, das Exil. ἐπ
 τῇ φυγῇ, wegen, durch das Exil.
 $\lambdaυπέω$, ειν, betrüben, Schmerz verur-
 sachen. Imperf. ἐλύπεον, xv.
 $\deltaνειδος$, εος, τὸ, der Schimpf, die Schande.
 $\chiακώς \ddot{α}κκειν$, einen übeln Namen bekom-
 men.

LXVIII.

151. $\tau\alphaπειν\alpha$, η, ὄν, niedrig, schlecht.
 — $\epsilonυη\epsilon\gammaημα$, τος, τὸ, das Glück,
 der glückliche Fortgang. — $\chiαυρόω$, ω,
 aufblasen, stolz machen. $\chiαυρόματι$,
 Σμαι, stolz werden. A. I. ἐχαυρωθην.
 $\sigmaυμφορ\alpha$, ας, ι, ein Unglücksfall. —
 $\kappaαθαρ\epsilon\muμα$, εισθαι, niedergedrückt,
 zerstdrt werden. A. I. p. καθηρέθην.
152. $\deltaιζηναι$, ich suche. $\deltaιζημενοις$, Dat.
 plur. Ionisch. Gr. 305. 2. D. 5. —
 $\tau\alphaγαθ\alpha$, anst. $\tau\alpha\alphaγαθ\alpha$, Güter,
 Reichthümer. Gr. 13. 3 (I).
153. $\alphaλόγισος$, ο, ι, thöricht, unbe-
 dachtsam. — $\sigmaυμβαινον$, οντος, τὸ, eine
 Bege-

Gegebenheit, was sich zuträgt. — *ανάγκη*, ης, ἡ, die Nothwendigkeit. *Φυσική ανάγκη*, physische Nothwendigkeit, was nach den Gesetzen der Natur geschehen muß. — *ἄχθομαι*, εσθαι, unwillig seyn, sich betrüben.

154. *Ἄγαρτος*, ἕος, ὁ, οἱ, unenthaltsam. — *ἀρρωστία*, ας, ἡ, Krankheit. — *ἀτυχία*, ας, ἡ, Unglück, unglücklicher Zufall. — *δυσθεραπεύτος*, ὁ, οἱ, schwer zu heilen.

155. *Συγκρύπτω*, εἰν, verbergen. — *Βλάβη*, ης, ἡ, der Schaden, das Unglück. *δικεῖα βλάβη*, häusliches Unglück, eigener Schaden.

156. *Ωφελέω*, εἰν, helfen, Nutzen schaffen. Imperf. *ώφελέον*, θν — *κλίνη*, ης, η, das Bett. *χρυσῆ κλίνη*, ein goldnes Bett. — *ἐπισημός*, ὁ, οἱ, auszeichnend, vorzüglich.

157. *Εὐδαιμονία*, ας, ἡ, die Glückseligkeit. — *ἐλάττων*, ονος, ὁ, οἱ, ον, τὸ, weniger. Gr. 56. Acc. pl. *ἐλάττονας*, τοα, τω. — *κτάομαι*, ich besitze, erwerbe. Perf. p. *κτάητημαι*: Inf. *κεκτησθαι*.

158. *Δοκιμάζω*, εἰν, prüfen, probiren.

159. *Ἐνεκκα χρόνος*, um des Nutzens willen, — *πρόσσαιρος*, ὁ, οἱ, eine Zeitlang
dau-

dauernd. — αἰβέβαιος, ἀ, ο, unsicher,
unzuverlässig.

160. Ἰσθι βέβαιος, sey standhaft. — ἐχ-
θρός, ἔ, ο, ein Feind. — αἰσφαλής, ο,
η, vorsichtig, behutsam.

LXIX.

Ανάχαρης, Anacharsis, ein Scythischer
Prinz, studierte zu Athen 587 J. vor
Chr. Geb. — Σκύθης, ς, ο, ein Scy-
the. — πολέμιος, α, ον, feindselig,
gefährlich. — πῶς ον, wie, wie doch?
— μεθύσκομαι, ερθαι, betrunken wer-
den. — δέομαι, ω, ich sehe. Praef. Opt.
δέωνυ, ης, η, Attisch anst. δέομαι, ωμι.
Gr. 316. 2. 1. — μεθύω, ειν, betrun-
ken seyn. Part. μεθύων, ein Betrunkner.
— οὐα (πράγματα), welche Dinge,
was. — λυπέω, ειν, betrüben, Schmerz
verursachen. Pass. λυπέομαι, ζμαι, be-
trübt seyn.

LXX.

Αισωπός, ς, ο, Aesop, ein berühmter Fas-
huldichter aus Phrygien um das Jahr
572. v. Chr. G. — χαλεπή ὁψις, ein
heßliches Gesicht. — εἶδος, ς, το, die
Ges-

Gestalt. — νόος, νόη, das Gemüth,
die Seele. Gr. 38. — προσέχω, εἰν, aufmerksam auf etwas seyn, etwas be-
trachten. — Πήρα, ας, ἦ, ein Sak,
Ranzen. — δύο, zwei. Gr. 64. —
ἐμπροσθεν, vorne, von vorne. — ὀπίσ-
θεν, hinten, von hinten. — ἀποτίθη-
μι, ἔβαι, hineinlegen. — αἰσθημα, τὸ, die Vergehung, Sünde. —
διό, deswegen. — όδε, nicht einmal. —
καθορίω, ὡ, αὐτον, bemerken. — Ὁι εὐ^τέλεσι, die Mächtigen. — πράττειν,
thun. — ταῦτα, einiges, dieses. —
δικοδόμεω, εἰν, aufbauen. — καταβάλ-
λειν, zerstören, umkehren. — Κακῶς
ἔναι, in einer übelen Lage seyn. — ἐπι-
τῆδεω, εἰν, nachhängen, sich mit et-
was beschäftigen. — Ὅφελος, τὸ, das
Nützliche. τι ὁφελος (εσι) welcher Nutzen
entspringt? — φεύδομαι, εσθαι, lügen.
Part. Φευδόμενος, ein Lügner. — φεύ-
δος, ς, το, die Lüge. — αληθής, ἔος,
ἦ, ἦ, wahr, τὸ αληθες, die Wahrheit.

LXXI.

Pittakos, π, ἥ, Pittacus, einer von den
sieben Weisen Griechenlands, Regent
zu Mitylene auf der Insel Lesbos. —

αδικηθεις, der Unrecht leidet. A. 1. part. p. v. αδικεομαι, Unrecht leiden. — κολάζω, ειναι, bestrafen. A. 1. inf. κολάσσαι. — αφίγμαι, εναι, gehen lassen, loslassen. A. 1. αφῆκαι. — συγγνώμη, ης, ή, die Verzeihung. — τιμωρία, ας, ή, die Strafe. — απείνων, ὁ, ή, besser. Comp. v. αγαθός. Gr. 55. — οὐμέρος, ὁ, ή, sanftmäthig. — οὐμέρος φύσις, ein sanftes Gemüth. — θηριώδης, εας, ὁ, ή, thiermäßig. τὰ — τὸ, dieses — jenes. Παρακαταθήκη, ης, ή, Etwas, das man jemand in Verwahrung giebt, eine anvertraute Sache. — δικαιός, redlich, treulich. — αποδίδωμι, ὄνται, wiedergeben. A. 2. imp. απόδος.

LXXII.

361. Χωρίς, ohne. — χαλινός, ὁ, ὁ, der Baum, Zügel. — λόγισμος, ς, ὁ, die vernünftige Ueberlegung. — δυνατός, ή, ὅν möglich. — ασφαλῶς, sicher. — χρειάω, ich gebrauche. A. 1. inf. χρειάσσω.

362. Εὐθεῖς, εες, ὁ, ή, bedürftig. — απλησία, ας, ή, die Sabsucht.

363. Φρόνιμος, ς, ὁ, ein Kluger. απαλλάξαι τινα λύπης, von der Traurigkeit befreien.

364.

164. Ἀσύνετος, ς, ḥ, ein Thor. — ἀ-
πίστης, ιδος, ḥ, die Hoffnung.
165. Ὁνειδίζειν, vorwerfen. — κακός, ḥ, βαρυφρόγα-
ῖον, gemein, was jeden trifft. — τύχη, calamitas
ἥτη, ḥ, der Zufall, das Glück. — μέλ-
λον, οὐτος, τὸ, das Zukünftige. — αἴ-
ρετος, δ, ḥ, ον, τὸ, unsichtbar.
166. Ευμορφία, ας, ḥ, die Wohlgestalt,
schöne Gestalt. — νεότης, ητος, ḥ, die
Jugend. — αὔξος, ς, το; die Blume.
167. Πονηρὰ Βιωτὴ, ein heßliches Leben.
168. Πορίζομαι, εσθαι, finden, sich ver-
schaffen. πορίζεσθαι αἰσφάλειαν, Sicher-
heit finden. — χάριν, wegen. — αἰσ-
φάλειος, δ, ḥ, ohne Mauern, unbefestigt.
169. Εσοπτρον, ς, τὸ, der Spiegel. —
δημιλία, ας, ḥ, das Gespräch, der Um-
gang. — χαρακτήρ, ρος, ὁ, der Char-
akter, die Gemüthsart.
170. Ιμάτιον, ς, τὸ, ein Kleid, Mantel.
περισέλω, ειν, bedecken, zudecken.

LXXIII.

Φίλιππος, ὁ, Philippus, König in Mace-
donien. — μνημονεύω, ειν, sich erinnern,
eingedenkt seyn. — ισόθεος, ὁ, ḥ, Gott
ähnlich, Gott gleich. — προαιρέομαι,
εισθαι, erwählen. — θεῖος, α, ον, gott-
lich.

lich, erhaben. — φωνὴ αὐθεωπίνη, eine menschliche Sprache. — Φιλέω, ὡ, εἰν, lieben. — μισέω, ὡ, hassen. — προδίδωμι, ὄνται, verrathen. Part perf. προδεδωκὼς, der verrathen hat.

LXXIV.

Στρατόπεδον, σ, τὸ, eine Armee, Kriegs-
heer. — ἡλίκος, η, ον, wie groß. —
Θηρίον, σ, τὸ, ein Thier. — κεφαλή,
ἡς, ἡ, der Kopf. — οὐέω, ὡ, helfen,
nützen. Pass. ὀνέομαι, θμαι, εισθαι, Nut-
zen ver schaffen. — γαμέω, ὡ, εἰν, eine
Frau nehmen, heirathen. — παιδοποιεώ,
ὡ, εἰν, Kinder zeugen. — ὀκνέω, ὡ,
εἰν, befürchten, Bedenken tragen.

LXXV.

Διογένης, ὁ, Diogenes, aus Sinope in
Pontus, ein Cynischer Philosoph und
Sonderling. Er starb 324 F. v. Chr. G.
γνωθετέω, ὡ, εἰν, ermahnen, zureden. —
Λιθιοψ, ονος, ein Nethiopier, Mohr. —
σμύχω, εἰν, abwaschen, waschen. F. ζω-
λευκός, η, ὀν, weiß. — Τὰ πρὸς τὸ ζῆν,
was zum Leben erfordert wird. — ζῆν,
gut, rechtschaffen leben. — Αὐτὸς
v 85,

185, ebendieselbe Gesinnung, Denkungsart. — *ὑμῖν*, mit euch. Dativ v. *ὑμεῖς*, ihr. Gr. 74. — *Κόρινθος*, *z*, *η*, eine berühmte und reiche Handelsstadt in Akhaja. — *κῆρυξ*, *κος*, *δ*, ein Herald, Plakatüfer. — *ἐπισταμαι*, *ανθαί*, wissen, verstehen. — *ἐπιτήδευμα*, *τος*, *τὸ*, eine Beschäftigung, nützliche Sache. *μεγαλέπιτήδευμα*, etwas sehr brauchbares. — *πειραμαι*, *ανθαί*, kaufen. — *κύριος*, *z*, *δ*, ein Herr. — *Μεγάρεις*, *εων*, *δι*, die Einwohner von Megara in Griechenland. — *τεῖχος*, *εος*, *τὸ*, die Mauer. *μακρὰ τείχη*, lange Mauern. — *ἴσημι*, *ανθαί*, hinstellen, aufrichten. F. part. m. *σησθενος*. Gr. 142. — *μέγεθος*, *ζε*, *τὸ*, die Größe, Höhe. — *προνοέω*, *ῶ*, *εῖν*, überlegen, vorher berechnen. — *Ομοιώ*, *ῶ*, *ει*, vergleichen. Imperf. *ωμοιοον*, *ειν*, — *ὑδρόπικος*, *z*, *δ*, ein Wassersüchtiger. — *πλήρης*, *εος*, *δ*, *η*, voll, angefüllt. — *αργυρίον*, *z*, *τὸ*, Silber, Geld. — *πρὸς ταῦτα*, zum Verderben, zum Unglück. — *ἐπιτείνω*, *ειν*, ausdehnen, vermehren. Pass. vermehrt werden. — *ἐπιδυμέμενα*, *ταῦ*, das Verlangte. — *ἄσω*, je mehr. — *Ἄσωτος*, *z*, *ο*, ein Schwelger, Verschwender. — *αἰτέω*, *ειν*, bitten. Imp. *ἀτέον*, *ειν*. — *μνᾶ*, *εος*, *η*, eine Mine,

100 Drachmen, 21 Rtlr. 8 gGr. — τριώβολον, π , το, drei Oboli. Ein Obolus war $1 \frac{1}{2}$ Pfennig. — ζητεῖν τινά τι, einen um etwas ersuchen. — ἀπίζω, εἰν, hoffen. — πάλιν, wiederum, auf ein andermal. — ἐκέπι, niemals. — Αἰδοφέρουχι, ἔμαι, ich schmähe, lästere. ἐνθυμέω, ω, εἰν, loben. — Εὐγενῆς, ρι, ο, η, von edler Herkunft, ἐγγενεῖτοι, die Edelsten. — καταφέρονται, εῖν, verachten. — δοξα, η, Ruhm. — ἐναντίον, ρι, το, das Gegentheil. — ὑπερέπενω, über. — ὑπερέπενω ἐναι, über etwas weg seyn, etwas Troz bieten. — αδοξια, ας, η, Mangel an Ruhm. — Προσακτέω, ω, εἰν, bitten, betteln. — διδόσαι, sie geben. Dorisch aust. διδόστι. G. 318. 5. δύδασμως, keineswegs, gar nicht. — χωλός, ρι, ο, ein Lahmer. — τυφλός, ο, ein Blinder. — ἵσως, gleich, ἵσως γίνεσθαι, gleich werden. — Αὐτοδιδάκτος, ι, η, selbst gelehrt, der etwas von selbst lernt. — Αποδράω, ω, entlaufen, entfliehen. — ὄικέτης, ρι, ο, ein Knecht. — φροντίζω, εἰν, achten. εἰκ ἐφρόντιζειν, nicht achten. — δευός, η, δν, traurig, widrig, hart. — χωρίς αὐτοῦ, ohne ihn. — Οδύρομαι, ερθαι, beweinen, beklagen. ἐπειδή, weil. — ἐπὶ ξένῳ sc. γῆς, in einem

einem fremden Lande. — μάταιος, 8, 'o, ein Thor, einfältiger Mensch. — πανταχόθεν, allenthalben. — ἀδνη, 8, 'o, das Todtenreich, der Orkus. — ἀδε sc. δῶμα.

LXXVI.

Πυθαγόρας, 8, 'o, Pythagoras von Samos, ein berühmter Philosoph, der Stifter der Italiänschen Schule, lebte zwischen d. J. 608 u. 460. v. Ch. G. ζιστεῖν, ιέναι, hineingehen, einschleichen. τρυφή, ὥσ, ḥ, Weichlichkeit, Luxus. — ἐπειτα, hernach. — εἰτα, nachher. — κόρος, 8, 'o, das Sattseyn, der Ueberdruss. — ὑβρίς, εως, ḥ, Schande; Unrecht aller Art. — μετὰ ταῦτα, nach diesem. — ὀλεθρός, 8, 'o, das Verderben, der Untergang. — Ἀγνωμόνεω, ὥ, εἰν, undankbar seyn. — ἀγνωμόνεσσα πατρός, das undankbare Vaterland. — προσφέρομαι, εσθαι, sich betragen, ausführen — μήτηρ, τρός, ḥ, die Mutter. Πλειστέω, ὥ εἰν, ermahnen, ermuntern. Βιοτος, 8, 'o, das Leben. αἰγεῖσθαι Βιτόν αἴρεσσον, das beste Leben erwählen. — ἐπίπονος, 'o, ḥ, mühevoll, beschwerlich. συνήθεια, ας, ḥ, die Gewohnheit. — ηδὺς, εῖται, u., füß, angenehm.

LXXVII.

Φάλαρις, ὁ, Phalaris, ein grausamer Tyrann zu Agrigentum in Sicilien. — Απραγαντίος, ἡν, die Einwohner von Agrigent. — απότομος, ς, ὁ, ἥ, grausam, sehr hart. — απαθῆς, ἕος, ὁ, ἥ, unerbittlich, nicht zu bewegen. — νιπάρχω, εἰν, seyn. — παρευρήμενος, ἥ, εν, aksgesucht, neu erfunden. — Βάσανος, ς, ἥ, die Quaal, Marter. Gr. 36. 2). — τρύχω, εἰν, quälen. — τρεβλέω, ὥ, εν, martern. — ὅμοφυλος, ὁ, ἥ, von eben demselben Geschlecht. ὅμοφύλοις, die Mitmenschen. — Πέριλλος, ὁ, Perillus, ein Künstler. — τέχνη, ἥ, ἥ, die Kunst. — χαλκόρυγος, ς, ὁ, der in Kupfer arbeitet, Arbeiter in Erzt. κατασκευάζω, εἰν, machen, ververtigen. δάμαλις, εως, ἥ, eine Ruh. — δῶρον, ς, το, ein Geschenk. — βάιλω, εἰν, hineinwerfen. — κατακαίμαι, εσθαι, verbrennen. — μυκηθμὸς, ς, ὁ, das Brüllen einer Ruh. φυσικὸς μυκηθμὸς, das natürliche Brüllen. — αναδίδωμι, ειναι, wiedergeben, von sich geben. — παρόμοιος, ὁ, ἥ, ähnlich, entsprechend. — μόνον, nur, bloß. Adverb. — τεχνίτης, ς, ὁ, der Künstler. — ἐμβάλ-

λω,

πω, εἰν, hereinwerfen. A. 2. ἐνέβαλον.

LXXVIII.

Δημοσθένης, eos, ὁ, Demosthenes von Paeanium in Attica, einer der größten Redner, starb 313 J. v. Chr. — πίζα, ης, ᾧ, die Wurzel. — παιδεία, ᾧ, die Wissenschaft, Gelehrsamkeit. — πικρός, ῥ, δι, bitter. — καρπός, ῥ, die Frucht. — γλυκύς, εῖα, ὑ, süß. — Ἐρητορική, ης, ᾧ, die Rhetorik, Redekunst. (sc. τέχνη). — περιγγίνομαι, εօδαι, bekommen, erlangen. — πλέον, εօντο, mehr. — ἐλαῖον, ς, το, Öl. — οἶνος, ς, ὁ, Wein. — δαπάνω, ω, ᾧ, Aufwand machen, verwenden. — πολλὰ ληγῶν, einer der viele Possessen treibt, fade Dinge redet. — μαθάρω, εἰν, lernen. A. 2. ἐμαθον — παρέχω, von welchem. — οὐοιον ἔχειν, Etwas ähnliches haben, ähnlich machen. — ἔργοντείω, εἰν, wohlthun, Wohlthaten erweisen. — αληθεύω, εἰν, die Wahrheit reden. — Συγκαταβάίω, εἰν, mit einem zusammenkommen. — αγών, ὁν, ὁ, der Kampf. συγκαταβάνειν εἰς αγώνα, sich in einen Streit einlassen. — εἰς ὃ, in welchem. — κρείττων, εօν, ὁ, einer der die Oberhand behält. — Δημάγωγος.

γός, ς, ὁ, ein Demagog, Redner, der nach der Gunst des Volks strebt. — αἴρυς, εος, ὁ, η, ungeschickt, ungelehrt. — βοῶ, ω, ἀν, rufen, schreien. — μέγα, stark. adv. — τὸ μέγα, das Große, etwas Großes. Gr. 62. — εὖ, wohl, gut. — κλέπτης, ς, ὁ, ein Dieb. — οἶδεν, ich wußte. Plusq. p. v. οἶδεν, ich weiß. — σὸν ἔστι, es ist dein.

LXXIX.

Θαλῆς, Thales von Miletus in Ionien, der Erfinder der methodischen Philosophie und Stifter der Ionischen Secte; starb 545 J. v. Chr. Geb. — οὐρανός, ς, ὁ, der Himmel. — εμπίπτω, εἰν, hineinfallen. A. 2. ἐρέπτεον. — βάρατρον, ς, τὸ, eine Grube, ein Graben. — θεραπαινα, ης, η, eine Magd. — Θρητή, η, eine Thracierin. — δίκαια παθεῖν, leiden was Recht ist. — πός, πόδος, ὁ, der Fuß. παρὰ ποσὶν, vor den Füßen. Gr. 45. — οὐγνώω, ω, οὐ, nicht wissen, nicht kennen. — σκοπέω, εἰν, betrachten, beschauen. — βλαβερός, α, ον, schädlich. Comp. βλαβερώτερος. — κακία, η, Bosheit. χειρός, η, δυ, gut. — βλαπτώ, εἰν, schaden. — παραγίνομαι, hinkommen, ankommen. LXXX.

LXXX.

Σιμωνίδης, ὁ, Simonides, aus Ceos gebürtig, ein Dichter und Lehrer des Königs Hiero um das J. 484. v. Chr. G. αἰγεταῖς, η, οὐ, wünschenswerth. — σοφία, η, die Weisheit.

μέν τοιγε, aber doch. — θύρα, ας, η, die Thür.

φοιτάω, ἔ. oft hingehen.

Μηδέποτε, niemals.

μεταυτλει, es gereuet mich. Impers. Gr. Ιβι.

σιγάω, ἔν, stillschweigen. A. I. ισίγνωσα.

φθέγγομαι, εργασ, reden. A. I. ιφθέγξαμεν.

LXXXI.

Πλάτων, ὁ, Plato ein Athenienser, einer der berühmtesten Griechischen Philosophen. Er war der Stifter der Akademischen Secte und starb 346 J. v. Chr. Geb. μεγαῖχος τύγετος, ein Lüngling von edler Herkunft.

ἀσωτας, verschwendetisch.

γονικὴ κόλα, das Elterliche Vermögen.

ἀναλίσκω, ειν, durchbringen. F. οἴω. A. ανήλωσα.

πανδοχεῖον, χ, τό, eine allgemeine Herberge, ein Gasthof.

ἄρτος, *ά*, *δ*, Brod. — *ὕδωρ πίνειν*, Wasser trinken.

γνῶμη, *ης*, *η*. die Ueberlegung, ver Stand, *κατὰ γνῶμην*, mit Ueberlegung. *ἀριστεῖν*, zu Mittag essen. A 1. *ἡγιεῖσθαι* — *δειπνέειν*, *εἰν*, zu Abend essen.

Συμβουλεύειν, *εἰν*, ratzen. — *καταγελάσσειν*, über etwas lachen, auslachen.

ἐπιστρέψω, *εἰν*, auf etwas aufmerksam seyn, sich zu etwas kehren.

μῆν, *οὐ*. — *ἔρωχος*, *δ*, *η*, schuldig. — *φιλαυτοῦ*, *τὸ*, die Liebe zu sich selbst. *ἐπαν κρίτω*, *εἰν*, verbergen.

LXXXII.

Σωκράτης, *δ*, Socrates, einer der größten Weltweisen des Alterthums. Seine neidischen Feinde klagten ihn an, und er wurde zum Tode verurtheilt. Er trank mit Gelassenheit den Giftbecher 400 J. v. Chr. Geb.

διαφέρειν τίνος, sich von jemand unterscheiden. *καθόσον*, in so weit, anst. *κατὰ ὅσον* — *λοιποί*, die übrigen, andern Menschen.

Μάθητής, *ή*, *δ*, ein Schüler. — *ἄγρος*, *ά*, *δ*, der Acker.

ἐπιμελέομαι, *εἰσθαι*, Sorge für etwas tragen. *ἀνελέω*, *εἰν*, vernachlässigen.

Ὥ **ἄτος**, guter Freund, habe einmal. Gr. 74.

Ἐξημερώω, ἔνν., zähm machen, verbessern.

ἀγριόω, ἔνν., verwildern lassen.

Ἀπαίδευτος, ununterrichtet, ungebildet. — αἰδράκτοδος, ein Eclav.

Διάγω, εἰν, leben. — διάγειται, denn es kann nicht geschehen, es ist nicht möglich. Gr. 160. — δικεῖν, bewohnen. — ομιλεῖν αὐτῷ πότοις, mit Menschen umgehen.

Ηδὺς, εῖτα, ὁ, süß, angenehm. Sup. ηδύσος — ισορία, die Erzählung, Kenntnis. — αγνοκένεται, τὰ, das unbekannte.

Βαρβαρίζω, εῖναι, Fehler in der Sprache machen, schlecht reden. — λόγος, ὁ, die Rede. — τρόπος, ὁ, Aufführung.

Εὐδαιμων, ὁ, ἡ, glücklich. — φρήν, ερῶς, ἡ, das Herz, die Gesinnung. — λόγος, ὁ, Vernunft. — προσείμει, dasenai, haben.

Ἐλάχιστος, der geringste, kleinste. Sup. β. μικρός. Gr. 56. τὰ ἐλάχιστα, das geringste. — αἱρέομαι εἰσθαι, zufrieden seyn, — αἱτάρεια, ἡ, Genügsamkeit.

Δέομαι μιδενὸς, ich bedarf nichts. — εἶγυται, nahe. — εἶγυταιτω, am nächsten. Gr. 195.

Ψηφίζω, εἰν, stimmen, beschließen. A. 1. m. ἐψηφισάμην — φύσις, εἴως, ἡ, die Natur.

Χώνειον, *, τὸ, Schierling, Schierlings-
trank. — Κριτῶν, ωνος, ὁ, Krito, ein
Schüler des Socrates. οἱ αἱμφίτον Κρι-
τῶνα, Krito, oder die bei ihm waren.
θάπτω, εἰν, begraben. A. 2. pas. ἐτά-
φην. Inf. ταφῆναι — πάσος, η, or, am
Leichtesten. Sup. v. πάδιος, leicht. Gr.
56.

Druckfehler.

- S. 42. 3. 3. ist zu lesen ἀφαιρεῖται.
- 47. 3. 10. — μετακλάττειν.
- 59. 3. 16. — απακλάττειν.
- 61. 3. 9. 10. — μίσει.
- 62. 3. 1. — ἔρωτηθεις.

Im Wörterbuch ist S. 19. 3. 21. ἐπα zu
lesen.





